CLAGE

Gebrauchs- und Montageanleitung
Operating and installation instructions

E-Kompaktdurchlauferhitzer
CDX-U / CDX

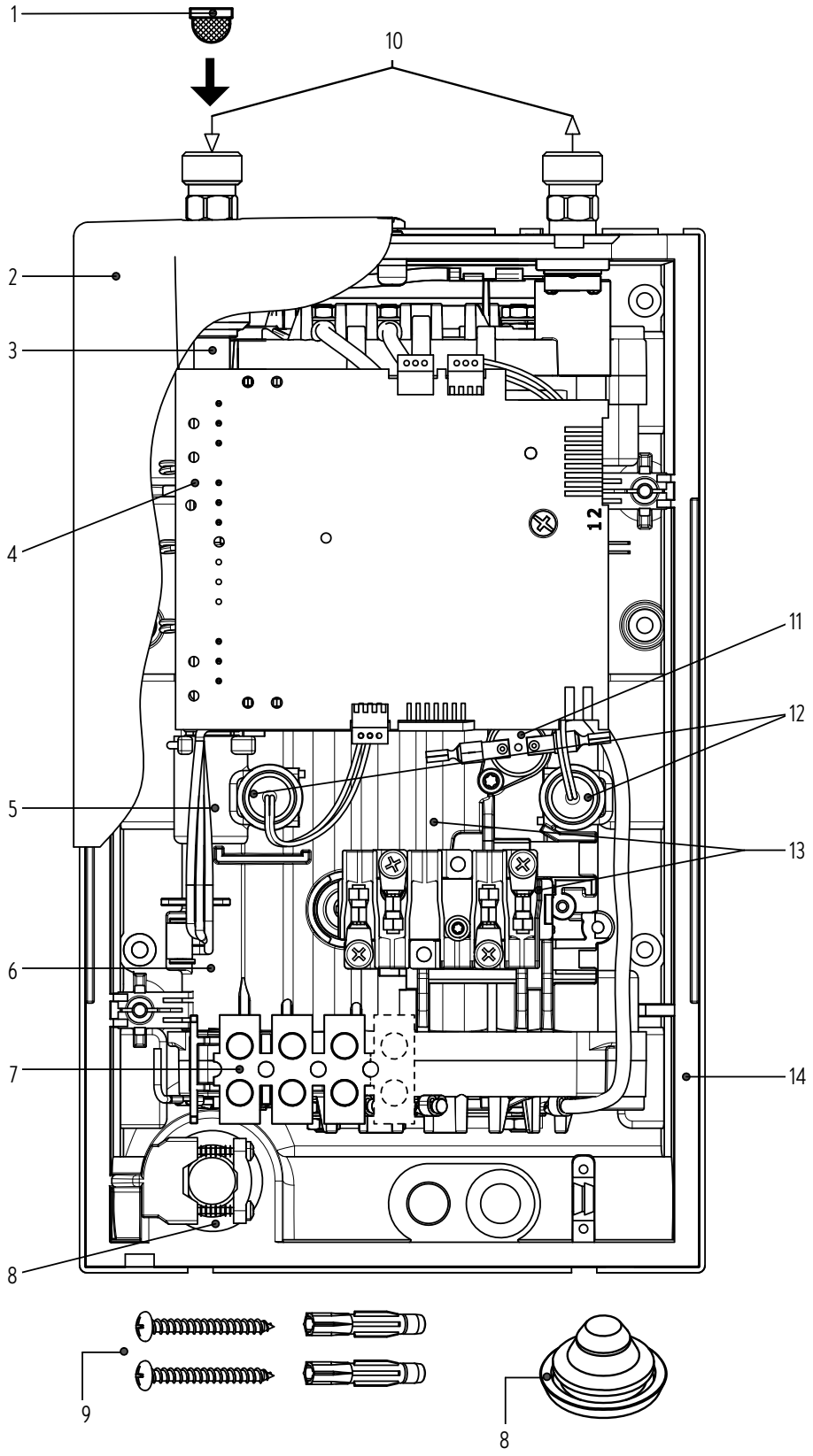
E-compact instant water heater
CDX-U / CDX

de > 2
en > 8
fr > 14
nl > 20
pt > 26
es > 32
pl > 38
ru > 44
cs > 50
sk > 56
bg > 62
sv > 68
el > 74

04.21

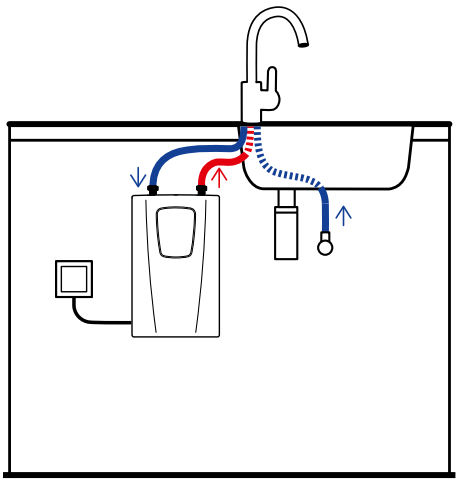
Abbildungsverzeichnis / List of figures / Liste des figures / Lijst van figuren / Lista de Figuras / Lista de Figuras / Lista liczb Список рисунков / Seznam čísel / Zoznam čísiel / Списък с фигури / Lista över figurer / Λίστα εικόνων

C1

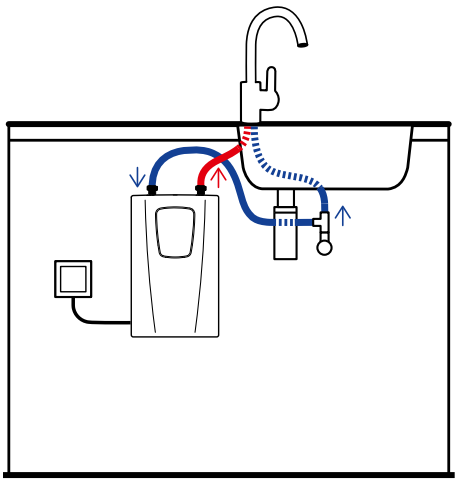


Abbildungsverzeichnis / List of figures / Liste des figures / Lijst van figuren / Lista de Figuras / Lista de Figuras / Lista liczb Список рисунков / Seznam čísel / Zoznam čísiel / Списък с фигури / Lista över figurer / Λίστα εικόνων

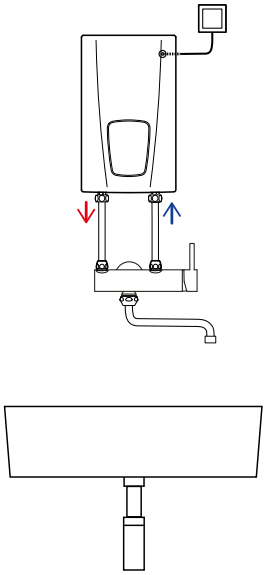
C2



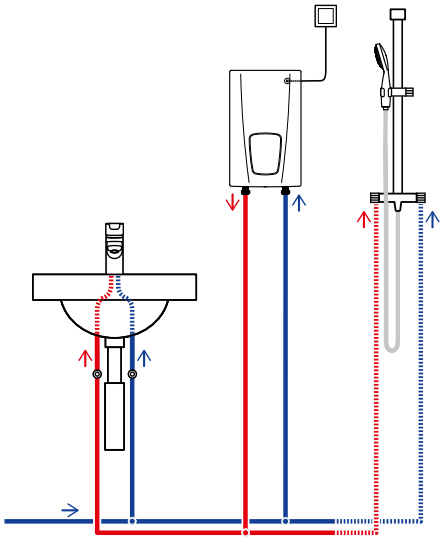
C3



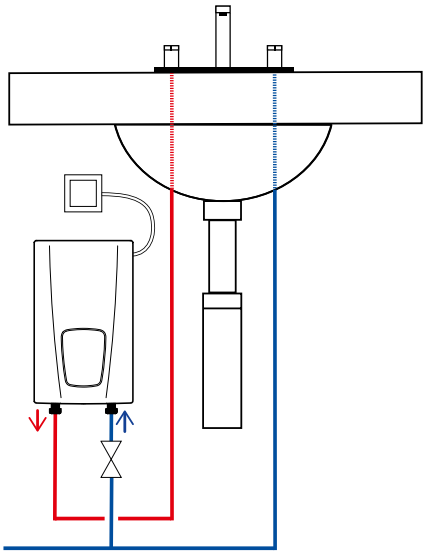
C4



C5

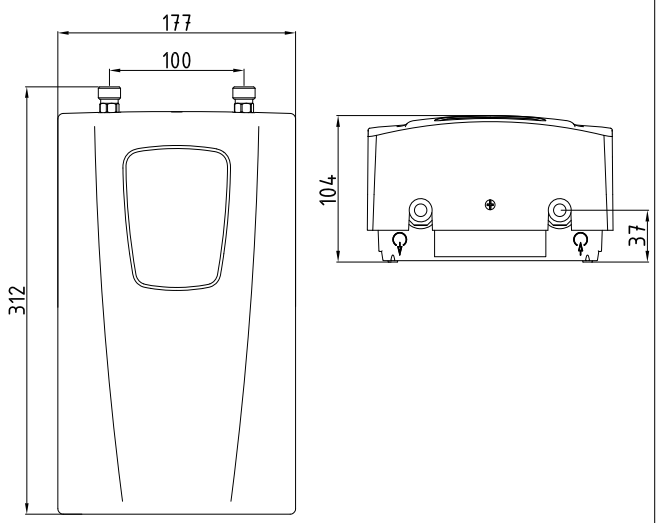


C6

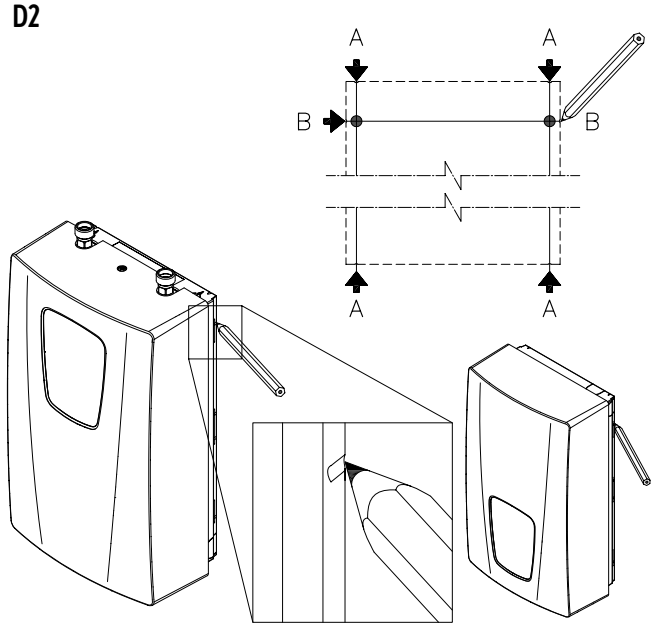


Abbildungsverzeichnis / List of figures / Liste des figures / Lijst van figuren / Lista de Figuras / Lista de Figuras / Lista liczb Список рисунков / Seznam čísel / Zoznam čísiel / Списък с фигури / Lista över figurer / Λίστα εικόνων

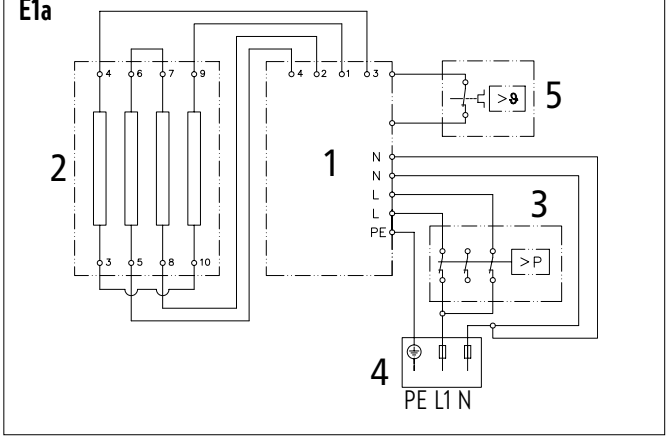
D1



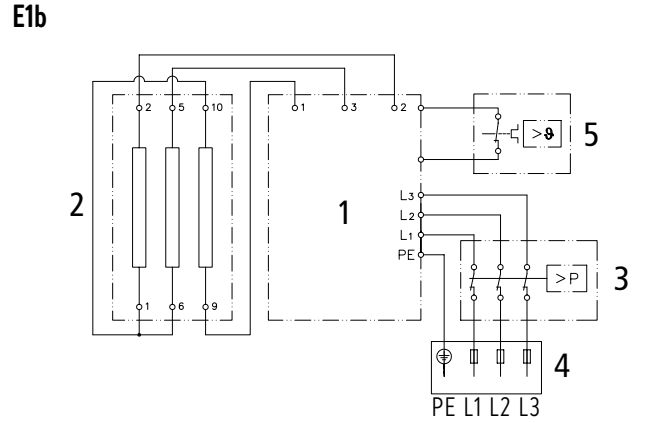
D2



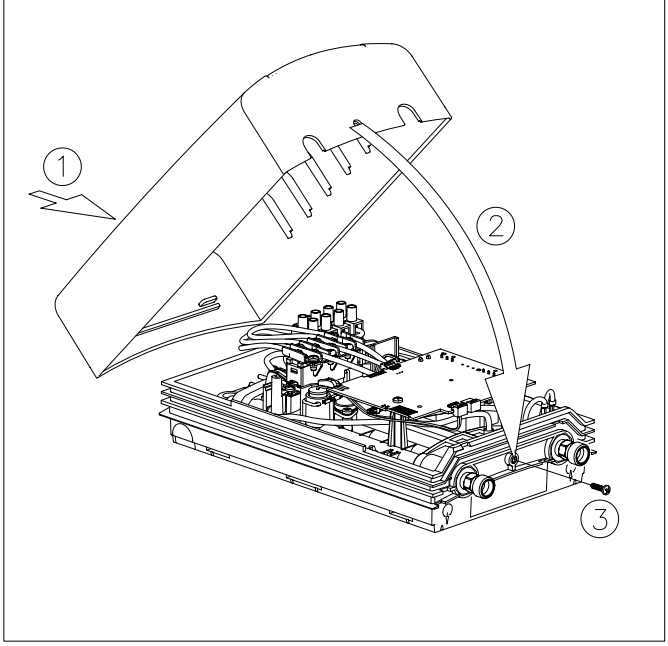
E1a



E1b

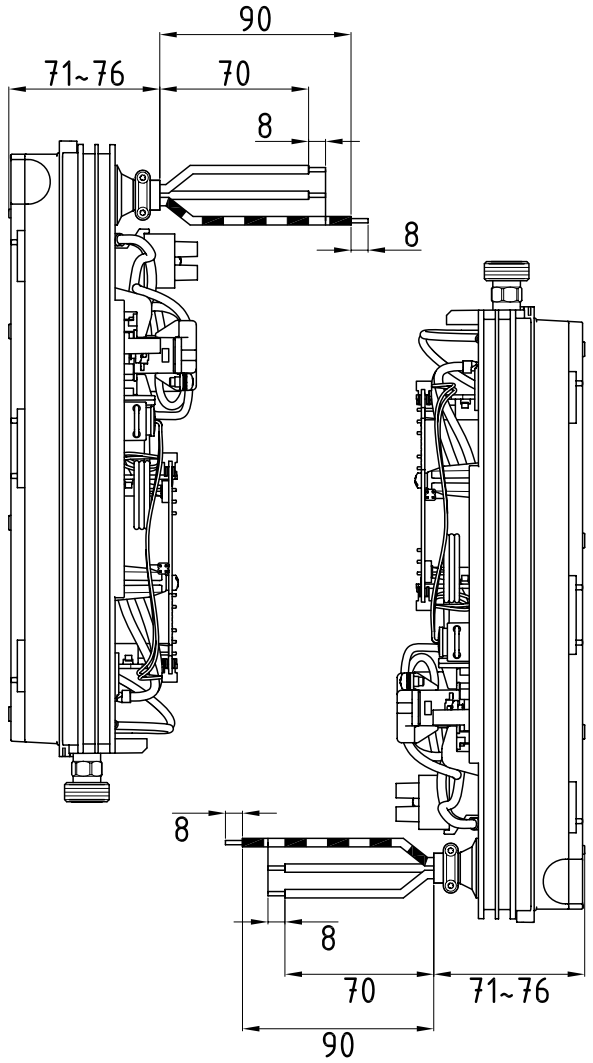


E3

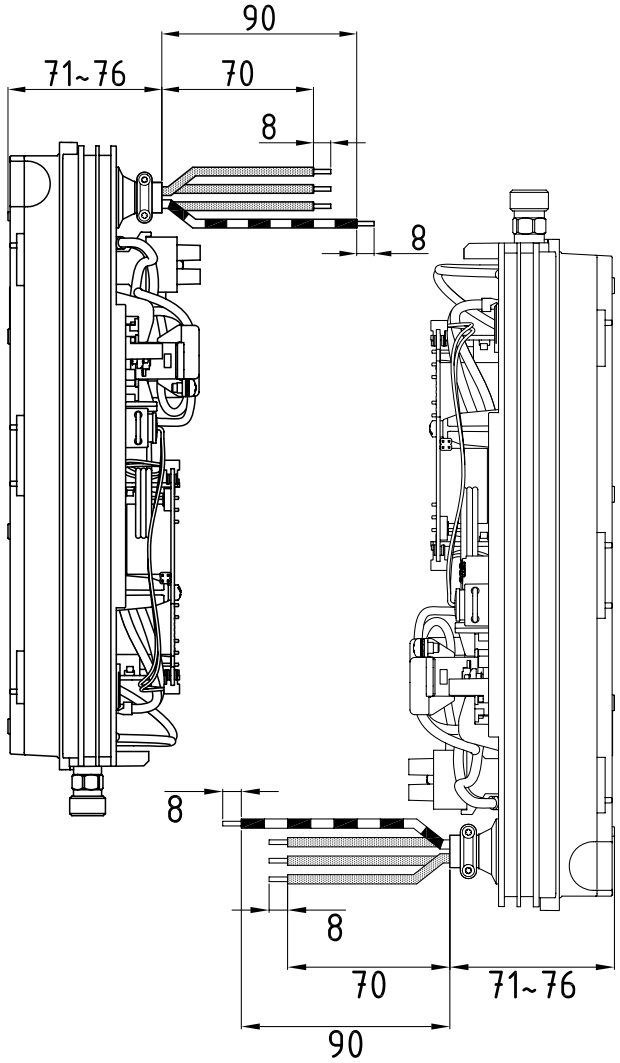


Abbildungsverzeichnis / List of figures / Liste des figures / Lijst van figuren / Lista de Figuras / Lista de Figuras / Lista liczb Список рисунков / Seznam čísel / Zoznam čísiel / Списък с фигури / Lista över figurer / Λίστα εικόνων

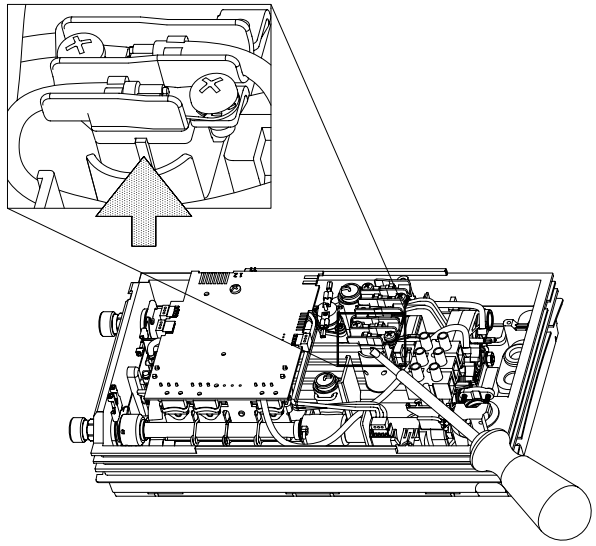
E2a



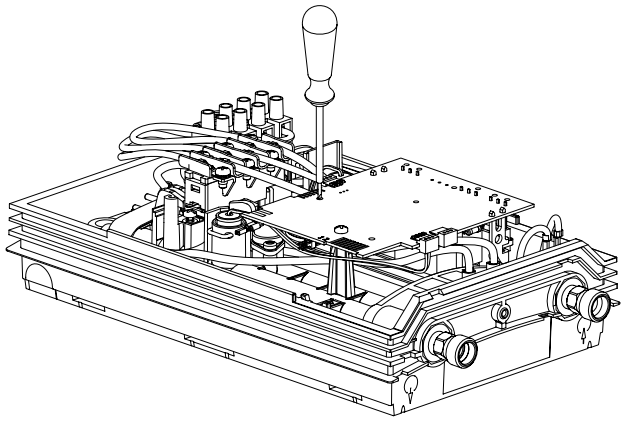
E2b



F1



F2



Inhaltsverzeichnis

DE

Abbildungsverzeichnis

Gebrauchsanleitung

1. Gerätebeschreibung 2
2. Gebrauch 3
   Reinigung und Pflege 3
   Entlüften nach Wartungsarbeiten 3
3. Umwelt und Recycling 4
4. Selbsthilfe bei Problemen und Kundendienst 4
5. Produktdatenblatt nach Vorgabe der EU Verordnungen - 812/2013 814/2013 80

Montageanleitung

1. Übersichtsdarstellung 5
2. Technische Daten 5
3. Abmessungen 5
4. Installation 6
   Gerät befestigen 6
   Montageort 6
   Gerät montieren 6
5. Elektroanschluss 6
   Schaltplan 6
   Bauliche Voraussetzungen 7
   Elektroanschluss herstellen (CDX 6 / CDX 9), 1~ 7
   Elektroanschluss herstellen (CDX 7 / CDX 11), 3~ 7
   Elektroanschluss mit Wandanschlussdose 7
   Anschluss an fest verlegte Leitung 7
6. Erstinbetriebnahme 7
   Voreingestellte Auslauftemperatur ändern 7

Die Montageschablone befindet sich auf den heraustrennbaren Innenseiten dieser Anleitung.

Hinweis: Die beiliegenden Sicherheitshinweise sind vor der Installation, der Inbetriebnahme und der Nutzung sorgfältig und vollständig durchzulesen und für das weitere Vorgehen, sowie den Gebrauch zu beachten!

Die mit dem Gerät gelieferten Unterlagen sind sorgfältig aufzubewahren.

Gebrauchsanleitung

1. Gerätebeschreibung

Der Durchlauferhitzer CDX-U / CDX ist ein elektronisch gesteuerter, druckfester Durchlauferhitzer zur dezentralen Warmwasserbereitung an einer oder mehreren Zapfstellen.

Die Elektronik regelt die Heizleistung in Abhängigkeit von der gewählten Auslauftemperatur, der jeweiligen Einlauftemperatur und der Durchflussmenge, um die eingestellte Temperatur gradgenau zu erreichen und bei Druckschwankungen konstant zu halten.

Die Warmwasserauslauftemperatur ist werkseitig auf 50 °C voreingestellt. Diese Voreinstellung kann durch einen Fachmann im Gerät im Bereich zwischen ca. 30 °C und 60 °C verändert werden.

Hinweis: Wenn der Durchlauferhitzer eine Dusche versorgt, wurde während der Geräteinstallation die maximale Temperatur begrenzt und kann nicht höher eingestellt werden.

Bei kühler Zulauftemperatur und hoher Durchflussmenge kann es wegen Überschreiten der Leistungsgrenze vorkommen, dass die voreingestellte Auslauftemperatur nicht erreicht wird. Durch Reduzieren der Warmwassermenge an der Armatur kann dann die Auslauftemperatur erhöht werden.

2. Gebrauch

Sobald Sie das Warmwasserventil an der Armatur öffnen, schaltet sich der Durchlauferhitzer automatisch ein. Beim Schließen der Armatur schaltet sich das Gerät automatisch wieder aus.

Reinigung und Pflege

- Kunststoffoberflächen und Sanitärarmaturen nur mit einem feuchten Tuch abwischen. Keine scheuernden, lösungsmittel- oder chlorhaltigen Reinigungsmittel verwenden.
- Für eine gute Wasserdarbietung sollten Sie die Entnahmearmaturen (z.B. Strahlregler und Duschköpfe) regelmäßig abschrauben und reinigen. Lassen Sie alle drei Jahre die elektro- und wasserseitigen Bauteile durch einen anerkannten Fachhandwerksbetrieb überprüfen, um die einwandfreie Funktion und Betriebssicherheit jederzeit zu gewährleisten.

Entlüften nach Wartungsarbeiten

Dieser Durchlauferhitzer ist mit einer automatischen Luftblasenerkennung ausgestattet, die ein versehentliches Trockenlaufen verhindert. Trotzdem muss das Gerät vor der ersten Inbetriebnahme entlüftet werden. Nach jeder Entleerung (z.B. nach Arbeiten in der Wasserinstallation, wegen Frostgefahr oder nach Reparaturen am Gerät) muss das Gerät vor der Wiederinbetriebnahme erneut entlüftet werden.

1. Trennen Sie den Durchlauferhitzer vom Netz, indem Sie die Sicherungen ausschalten.
2. Schrauben Sie den Strahlregler an der Entnahmearmatur ab und öffnen Sie zunächst das Kaltwasserzapfventil, um die Wasserleitung sauber zu spülen und eine Verschmutzung des Gerätes oder des Strahlreglers zu vermeiden.
3. Öffnen und schließen Sie danach mehrfach das zugehörige Warmwasserzapfventil, bis keine Luft mehr aus der Leitung austritt und der Durchlauferhitzer luftfrei ist.
4. Erst dann dürfen Sie die Stromzufuhr zum Durchlauferhitzer wieder einschalten und den Strahlregler wieder einschrauben.
5. Nach ca. zehn Sekunden kontinuierlichem Wasserfluss aktiviert das Gerät die Heizung.

DE

3. Umwelt und Recycling

Dieses Produkt wurde klimaneutral nach Scope 1 + 2 hergestellt. Wir empfehlen den Bezug von 100%igem Ökostrom, um den Betrieb ebenfalls klimaneutral zu gestalten.

Ihr Produkt wurde aus hochwertigen, wiederverwendbaren Materialien und Komponenten hergestellt. Beachten Sie bei einer Entsorgung, dass elektrische Geräte am Ende ihrer Lebensdauer vom Hausmüll getrennt entsorgt werden müssen. Bringen Sie dieses Gerät daher zu einer der kommunalen Sammelstellen, die gebrauchte Elektronikgeräte wieder dem Wertstoffkreislauf zuführen. Diese ordnungsgemäße Entsorgung dient dem Umweltschutz und verhindert mögliche schädliche Auswirkungen auf Mensch und Umwelt, die sich aus einer unsachgemäßen Handhabung der Geräte am Ende ihrer Lebensdauer ergeben könnten. Genauere Informationen zur nächstgelegenen Sammelstelle bzw. Recyclinghof erhalten Sie bei Ihrer Gemeindeverwaltung.

Geschäftskunden: Wenn Sie Geräte entsorgen möchten, treten Sie bitte mit Ihrem Händler oder Lieferanten in Kontakt. Diese halten weitere Informationen für Sie bereit.

4. Selbsthilfe bei Problemen und Kundendienst

Reparaturen dürfen nur von anerkannten Fachhandwerksbetrieben durchgeführt werden.

Wenn sich ein Fehler an Ihrem Gerät mit dieser Tabelle nicht beheben lässt, wenden Sie sich bitte an den Werkskundendienst. Halten Sie die Daten des Gerätetypenschildes bereit!

Dieser Durchlauferhitzer wurde sorgfältig hergestellt und vor der Auslieferung mehrfach überprüft. Tritt ein Problem auf, so liegt es oft nur an einer Kleinigkeit. Schalten Sie zunächst die Sicherungen aus und wieder ein, um die Elektronik »zurückzusetzen«. Prüfen Sie dann, ob Sie das Problem mit Hilfe der folgenden Tabelle selbst beheben können. Sie vermeiden dadurch die Kosten für einen unnötigen Kundendiensteinsatz.

CLAGE GmbH

Werkskundendienst

Pirolweg 1 - 5
21337 Lüneburg
Deutschland

Fon: +49 4131 8901-40
E-Mail: service@clage.de

Problem	Ursache	Abhilfe
Wasser bleibt kalt, Temperaturanzeige reagiert nicht	Haussicherung ausgelöst	Sicherung erneuern oder einschalten
	Sicherheitsdruckschalter hat ausgelöst	Kundendienst informieren
Wasser bleibt kalt, Temperaturanzeige reagiert	Sicherheitstemperaturschalter hat ausgelöst	Kundendienst informieren
Warmwasserdurchfluss wird schwächer	Auslaufarmatur verschmutzt oder verkalkt	Strahlregler, Duschkopf oder Siebe reinigen
	Einlauffiltersieb verschmutzt oder verkalkt	Filtersieb von Fachmann reinigen lassen
Gewählte Temperatur wird nicht erreicht	Wasserdurchfluss zu groß	Wasserdurchfluss an Armatur reduzieren
Gewählte Temperatur wird als zu kalt empfunden	Eingestellte Temperatur zu gering	Eingestellte Temperatur durch einen Fachmann erhöhen lassen
Gewählte Temperatur wird als zu warm empfunden	Eingestellte Temperatur zu hoch	Eingestellte Temperatur durch einen Fachmann verringern lassen oder Kaltwasser beimischen

Wenn die Netzanschlussleitung des Gerätes beschädigt ist, muss sie durch einen Fachmann ausgetauscht werden, um Gefährdungen zu vermeiden. Die beschädigte Leitung muss durch eine Original-Anschlussleitung ausgetauscht werden (als Ersatzteil erhältlich).

Sollte das Gerät weiterhin nicht einwandfrei funktionieren, wenden Sie sich bitte an den Werkskundendienst.

Montageanleitung

1. Übersichtsdarstellung

Siehe hierzu Abbildung C1

Pos.	Funktion
1	Filtersieb
2	Gerätehaube
3	Einlaufrohr
4	Elektronik
5	Rückflussverhinderer
6	Durchflussgeber
7	Anschlussklemme

Pos.	Funktion
8	Durchführungstülle
9	Schrauben und Dübel
10	Kalt- und Warmwasseranschlussstück
11	Temperaturbegrenzer STB
12	Temperaturfühler Set
13	Heizelement mit SDB
14	Geräteunterteil

2. Technische Daten

Typ	CDX 6-U	CDX 9-U	CDX 6	CDX 9	CDX 7-U	CDX 11-U	CDX 7	CDX 11
Energieeffizienzklasse	A *)							
Nennleistung (Nennstrom)	6,6 kW (28,7 A)	8,8 kW (38,3 A)	6,6 kW (28,7 A)	8,8 kW (38,3 A)	6,9 kW (10,0 A)	11 kW (15,9 A)	6,9 kW (10,0 A)	11 kW (15,9 A)
Elektroanschluss	1 / N / PE 220..240 V AC				3~ / PE 380..415 V AC			
Leiterquerschnitt, mindestens 1)	4 mm^2	6 mm^2	4 mm^2	6 mm^2	1,0 mm^2	1,5 mm^2	1,0 mm^2	1,5 mm^2
Warmwasserleistung (l/min) max. bei Δt = 33 K	2,9	3,8	2,9	3,8	3,0	4,8	3,0	4,8
Nenninhalt	0,3 l							
Nennüberdruck	1,0 MPa (10 bar)							
Anschlussart	druckfest / drucklos							
Heizsystem	Blankdraht-Heizsystem IES®							
Einsatzbereich bei 15 °C: spez. Wasserwiderstand spez. elektr. Leitfähigkeit	≥ 1100 Ωcm ≤ 90,9 mS/m				≥ 1000 Ωcm ≤ 100 mS/m			
Zulauftemperatur	≤ 30 °C							
Einschalt- - max. Durchfluss 2)	2,0 - 4,0 l/min	2,0 - 5,0 l/min	2,0 - 4,0 l/min	2,0 - 5,0 l/min	2,0 - 4,0 l/min	2,0 - 5,0 l/min	2,0 - 4,0 l/min	2,0 - 5,0 l/min
Druckverlust	0,2 bar bei 2,5 l/min 1,3 bar bei 9,0 l/min 3)							
Temperatureinstellbereich	50 °C (intern wählbar 30 - 60 °C)							
Wasseranschluss	G ⅜"		G ½"		G ⅜"		G ½"	
Gewicht (mit Wasserfüllung)	2,7 kg							
Schutzklasse nach VDE	I							
Schutzart	IP24		IP25		IP24		IP25	
Sicherheit								

*) Die Angabe entspricht der EU-Verordnung Nr. 812/2013
1) CDX 6 / CDX 9: Maximaler Kabelquerschnitt 10 mm^2; CDX 7 / CDX 11: Maximaler Kabelquerschnitt 6 mm^2
2) Durchfluss begrenzt, um optimale Temperaturerhöhung zu erreichen
3) Ohne Durchflussmengenregler

3. Abmessungen

Maßangaben in mm (Abb. D1)

DE

4. Installation

Zu beachten sind:

- **VDE 0100**
- **EN 806**
- **Bestimmungen der örtlichen Energie- und Wasserversorgungs-unternehmen**
- **Technische Daten und Angaben auf dem Typenschild**
- **Die ausschließliche Verwendung von geeignetem und unbeschädigtem Werkzeug**

Montageort

- Gerät nur in einem frostfreien Raum installieren. Das Gerät darf niemals Frost ausgesetzt werden.
- Der CDX-U ist für eine Untertischmontage vorgesehen und muss senkrecht mit oben liegenden Wasseranschlüssen installiert werden. Der Anschluss kann sowohl druckfest (Abb. C2), als auch drucklos erfolgen (Abb. C3).
- Der CDX ist für die Wandmontage vorgesehen und muss senkrecht mit unten liegenden Wasseranschlüssen installiert werden. Der Anschluss kann über eine Wandarmatur (Abb. C4) oder direkt aufputz an das Leitungsnetz erfolgen (Abb. C5 & C6)
- Der CDX-U entspricht der Schutzart IP 24, der CDX entspricht der Schutzart IP25.
- Um Wärmeverluste zu vermeiden, sollte die Entfernung zwischen Durchlauferhitzer und Zapfstelle möglichst gering sein.
- Für Wartungsarbeiten sollte in der Zuleitung ein Absperrventil installiert werden. Das Gerät muss für Wartungszwecke zugänglich sein.
- Es können Wasserleitungen aus Kupfer oder Stahl eingesetzt werden. Kunststoffrohre dürfen nur verwendet werden, wenn diese DIN 16893 Reihe 2 entsprechen. Die Warmwasserleitungen müssen wärmegedämmt sein.
- Die Wasserleitungen dürfen bei der Montage und im Betrieb keine mechanische Kraft auf die Wasseranschlüsse des Durchlauferhitzers ausüben. Sollte sich dies aufgrund der Installationsbedingungen nicht sicherstellen lassen, empfehlen wir die Verwendung von flexiblen Verbindungen.
- CDX 6 / CDX 9: Der spezifische Widerstand des Wassers muss bei 15 °C mindestens 1100 Ωcm betragen. Der spezifische Widerstand des Wassers kann bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen erfragt werden.
- CDX 7 / CDX 11: Der spezifische Widerstand des Wassers muss bei 15 °C mindestens 1000 Ωcm betragen. Der spezifische Widerstand des Wassers kann bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen erfragt werden.

Gerät befestigen

1. Wasserzuleitungen vor der Installation gründlich durchspülen, um Schmutz aus den Leitungen zu entfernen.
2. Gerät an die Wand halten; dann oben und unten, rechts und links an den kleinen Aussparungen an der Gehäusekante die Bohrlinien markieren (siehe Abb D2). Optional können Sie die Montageschablone auf den heraustrennbaren Innenseiten dieser Anleitung verwenden.
3. Die Markierungen oben und unten vertikal miteinander verbinden (A-A).
4. Die Markierungen rechts und links horizontal miteinander verbinden (B-B).
5. Die Schnittpunkte dieser Linien sind die Bohrpunkte.
6. Mit einem 6 mm-Bohrer die Löcher bohren. Mitgelieferte Dübel und Schrauben einsetzen. Die Schrauben müssen 5 mm vorstehen.
7. Gerät in die rückseitigen Aufhängungsöffnungen einhängen und sanft herunterdrücken bis es einrastet.

Gerät montieren

1. Die Wasseranschlussleitungen an die Wasseranschlüsse des Gerätes anschließen. Dazu die mitgelieferten Dichtungen verwenden.
2. Das zugehörige Warmwasserzapfventil mehrfach öffnen und schließen bis keine Luft mehr aus der Leitung austritt und der Durchlauferhitzer luftfrei ist.

5. Elektroanschluss

Nur durch den Fachmann!

Zu beachten sind:

- **VDE 0100**
- **Bestimmungen der örtlichen Energie- und Wasserversorgungs-unternehmen**
- **Technische Daten und Angaben auf dem Typenschild**
- **Gerät an den Schutzleiter anschließen!**

Schaltplan

CDX 6 / CDX 9: Abb. E1a 1~

CDX 7 / CDX 11: Abb. E1b 3~

1. Elektronik
2. Heizelement
3. Sicherheitsdruckbegrenzer SDB
4. Anschlussklemme
5. Sicherheitstemperaturbegrenzer STB

5. Elektroanschluss

Bauliche Voraussetzungen

- Das Gerät muss dauerhaft an fest verlegte Leitungen angeschlossen werden. Das Gerät muss an den Schutzleiter angeschlossen werden.
  CDX 6 / CDX 9: Maximaler Kabelquerschnitt 10 mm^2.
  CDX 7 / CDX 11: Maximaler Kabelquerschnitt 6 mm^2.
- Die Elektroleitungen müssen sich in einem einwandfreien Zustand befinden und dürfen nach der Montage nicht mehr berührbar sein.
- Installationsseitig ist eine allpolige Trennvorrichtung mit einer Kontaktöffnungsweite von mindestens 3 mm pro Pol vorzusehen (z.B. über Sicherungen).
- Zur Absicherung des Gerätes ist ein Sicherungselement für Leitungsschutz mit einem dem Gerätenennstrom angepassten Auslösestrom zu montieren.

Elektroanschluss herstellen (CDX 6 / CDX 9), 1~

Vergewissern Sie sich vor dem Anschließen des Gerätes an das elektrische Netz, dass die Stromversorgung ausgeschaltet ist!

1. Manteln Sie die fest verlegte Leitung so ab, dass Sie das Kabel mit der Ummantelung durch die Spritzwassertülle bis zur Zugentlastung in das Gerät einführen können (Abb. E2a).
2. Führen Sie anschließend das Kabel so durch die Spritzwasserschutztülle in das Gerät, dass der Mantel des Kabels sicher mit der Zugentlastung fixiert werden kann. Bei Bedarf brechen Sie eine der drei Kabeldurchführungen am Gerät aus. Die Spritzwassertülle verhindert, dass Wasser entlang der Anschlussleitung in das Gerät eindringen kann. Die Schutztülle muss verwendet werden!
3. Montieren Sie die Zugentlastung. Die Zugentlastung muss verwendet werden!
4. Isolieren Sie die Litzen ab und schließen diese an die Anschlussklemmen gemäß des abgebildeten Schaltplanes an. Das Gerät ist an den Schutzleiter anzuschließen (Abb. E1a).
5. Nach erfolgtem Elektroanschluss montieren Sie die Gerätehaube. Achten Sie dabei darauf, dass kein Kabel zwischen Haube und Gehäuseunterteil eingeklemmt wird (Abb. E3).

Elektroanschluss herstellen (CDX 7 / CDX 11), 3~

Vergewissern Sie sich vor dem Anschließen des Gerätes an das elektrische Netz, dass die Stromversorgung ausgeschaltet ist!

Elektroanschluss mit Wandanschlussdose

Das Gerät ist über die vorhandene Anschlussleitung an eine Geräteanschlussdose anzuschließen. Bei Bedarf brechen Sie dazu eine der drei Kabeldurchführungen am Gerät aus.

Alternative Elektroanschlussart:

Anschluss an fest verlegte Leitung

Sollte aufgrund örtlicher Voraussetzungen nur der Anschluss an einer fest verlegten Leitung möglich sein, ist wie folgt vorzugehen.

1. Demontieren Sie die am Gerät vorhandene Anschlussleitung.
2. Manteln Sie die fest verlegte Leitung so ab, dass Sie das Kabel mit der Ummantelung durch die Spritzwassertülle bis zur Zugentlastung in das Gerät einführen können (Abb. E2b).
3. Führen Sie anschließend das Kabel so durch die Spritzwasserschutztülle in das Gerät, dass der Mantel des Kabels sicher mit der Zugentlastung fixiert werden kann. Bei Bedarf brechen Sie eine der drei Kabeldurchführungen am Gerät aus. Die Spritzwassertülle verhindert, dass Wasser entlang der Anschlussleitung in das Gerät eindringen kann. Die Schutztülle muss verwendet werden!
4. Montieren Sie die Zugentlastung. Die Zugentlastung muss verwendet werden!
5. Isolieren Sie die Litzen ab und schließen diese an die Anschlussklemmen gemäß des abgebildeten Schaltplanes an. Das Gerät ist an den Schutzleiter anzuschließen (Abb. E1b).
6. Nach erfolgtem Elektroanschluss montieren Sie die Gerätehaube. Achten Sie dabei darauf, dass kein Kabel zwischen Haube und Gehäuseunterteil eingeklemmt wird (Abb. E3).

6. Erstinbetriebnahme

Vor dem elektrischen Anschluss die Wasserleitungen und das Gerät durch mehrfaches, langsames Öffnen und Schließen des Warmwasserzapfventiles mit Wasser füllen und so vollständig entlüften.

Entnehmen Sie dazu evtl. vorhandene Strahlregler aus der Armatur um einen maximalen Durchfluss zu gewährleisten. Spülen Sie die Warmwasser- und die Kaltwasserleitung mindestens für jeweils eine Minute.

Nach jeder Entleerung (z.B. nach Arbeiten in der Wasserinstallation, wegen Frostgefahr oder nach Reparaturen am Gerät) muss das Gerät vor der Wiederinbetriebnahme erneut entlüftet werden.

Lässt sich der Durchlauferhitzer nicht in Betrieb nehmen, prüfen Sie, ob der Sicherheitstemperaturbegrenzer (STB) oder der Sicherheitsdruckbegrenzer (SDB) durch den Transport ausgelöst hat. Ggf. Sicherheitsschalter zurücksetzen (Abb. F1).

1. Stromzufuhr zum Gerät einschalten.
2. Öffnen Sie das Warmwasserzapfventil. Überprüfen Sie die Funktion des Durchlauferhitzers. Die Wasserheizung wird nach ca. 10 – 30 Sekunden kontinuierlichen Wasserflusses aktiviert.
3. Machen Sie den Benutzer mit dem Gebrauch vertraut und übergeben Sie ihm die Gebrauchsanleitung.
4. Füllen Sie die Registrierkarte aus und senden diese an den Werkskundendienst oder registrieren Sie Ihr Gerät online.

Voreingestellte Auslauftemperatur ändern

Die Warmwasserauslauftemperatur ist werkseitig auf 50 °C voreingestellt.

Durch drehen mit einem kleinen isolierten Schlitzschraubendreher (Klingenbreite ca. 2 mm) am Verstellpotentiometer kann diese Voreinstellung zwischen zwei Anschlägen im Bereich von ca. 30 °C bis 60 °C verändert werden (Abb. F2).

Die eingestellte Warmwasserauslauftemperatur wird durch Drehung im Uhrzeigersinn verringert und durch Drehung gegen den Uhrzeigersinn erhöht.

Hinweis: Wenn der Durchlauferhitzer eine Dusche mit Warmwasser versorgt, darf die Auslauftemperatur maximal 55 °C betragen.

EN

Contents

List of figures

Operating instructions

1. Description of the appliance 8
2. How to use 9
   Cleaning and maintenance 9
   Venting after maintenance work 9
3. Environment and recycling 10
4. Trouble-shooting and service 10
5. Product data sheet in accordance with EU regulation - 812/2013 814/2013. 80

Installation instruction

1. Overview 11
2. Technical specifications 11
3. Dimensions. 11
4. Installation 12
   Mounting the appliance 12
   Installation site 12
   Installing the appliance. 12
5. Electrical connection. 12
   Wiring diagram 12
   Electrical connection (CDX 7 / CDX 11), 3~ 13
   Electrical connection with pre-installed power cable. 13
   Electrical installation to a permanent connection 13
   Structural prerequisites 13
   Electrical connection (CDX 6 / CDX 9), 1~ 13
6. Initial operation 13
   Modification of factory preset outlet temperature. 13

The alignment template is located on the pull-out pages in the middle of this manual.

Note: Carefully read the enclosed safety instructions through in full before the appliance is installed, put into service and used and follow them in the further steps and during use!

The documents supplied with the device must be stored carefully.

Operating instructions

1. Description of the appliance

The instantaneous water heater CDX-U / CDX is a electronically controlled, pressure-resistant water heater for a decentralised hot water supply to one or more outlets.

Its electronic control regulates the heating power consumption depending on the selected outlet temperature, the respective inlet temperature and the flow rate, thus reaching the set temperature exactly to the degree and keeping it constant in case of pressure fluctuations.

The factory set outlet temperature is 50 °C. This factory setting can be adjusted in the appliance to be in a range of approx 30 °C and 60 °C by a specialist only.

Note: If the water heater supplies a shower, the maximum temperature was reduced during initial operation. This limitation may not be exceeded.

In case of a low feed temperature and a high flow rate at the same time, it could happen that the preset outlet temperature is not reached which is due to the fact that the appliance exceeded its capacity. The outlet temperature can be raised by reducing the water flow at the tap.

2. How to use

As soon as you open the hot water tap, the instantaneous water heater switches on automatically. When the tap is closed, the appliance automatically switches off.

Cleaning and maintenance

- Plastic surfaces and fittings should only be wiped with a damp cloth. Do not use abrasive or chlorine-based cleaning agents or solvents.
- For a good water supply, the outlet fittings (e.g. jet regulators and shower heads) should be unscrewed and cleaned at regular intervals. Every three years, the electrical and plumbing components should be inspected by an authorised professional in order to ensure proper functioning and operational safety at all times.

Venting after maintenance work

This instantaneous water heater features an automatic air bubble protection to prevent it from inadvertently running dry. Nevertheless, the appliance must be vented before using it for the first time. Each time the appliance is emptied (e.g. after work on the plumbing system, if there is a risk of frost or following repair work), the appliance must be re-vented before it is used again.

1. Disconnect the instantaneous water heater from the mains (e.g. via deactivating the fuses).
2. Unscrew the jet regulator on the outlet fitting and open the cold water tap valve to rinse out the water pipe and avoid contaminating the appliance or the jet regulator.
3. Open and close the hot water tap until no more air emerges from the pipe and all air has been eliminated from the water heater.
4. Only then should you re-connect the power supply again (e.g. via activating the fuses) to the instantaneous water heater and screw the jet regulator back in.
5. The appliance activates the heater after approx. 10 seconds of continuous water flow.

EN

3. Environment and recycling

This product was manufactured climate neutrally according to Scope 1 + 2. We recommend the purchase of 100% green electricity to make the operation climate neutral as well.

Your product was manufactured from high-quality, reusable materials and components. Please respect in case of discarding that electrical devices should be disposed of separately from household waste at the end of their service life. Therefore, please take this device to a municipal collection point that return used electronic devices to the recycling system. Disposing it correctly will support environmental protection and will prevent any potential negative effects on human beings and the environment that could arise from inappropriate handling of these devices at the end of their service life. Please contact your local authority for further details of your nearest designated collection point or recycling site.

Business customers: If you wish to discard equipment, please contact your dealer or supplier for further information.

4. Trouble-shooting and service

Repairs must only be carried out by authorised professionals.

If a fault in your appliance cannot be rectified with the aid of this table, please contact the service organisation of your importer or the Central Customer Service Department. Please have the details of the typeplate at hand.

CLAGE GmbH

After-Sales Service

Pirolweg 1 – 5
21337 Lüneburg
Germany

Phone: +49 4131 8901-40
Email: service@clage.de

This instantaneous water heater was manufactured conscientiously and checked several times before delivery. Should malfunctions nevertheless occur, it is usually only due to a bagatelle. First attempt to switch the house fuses off and on again in order to reset the electronics. Next, try to remedy the problem with reference to the following table. In doing so, you will avoid unnecessary expense of customer service assistance.

Problem	Cause	Solution
Water stays cold, digital display does not respond	Master fuse tripped	Renew or activate fuse
	Safety pressure cut-out tripped	Contact customer service
Water stays cold, digital display does respond	Safety thermal cut-out tripped	Contact customer service
Flow rate of hot water too weak	Outlet fitting dirty or calcified	Clean shower head, jet regulator or sieves
	Fine filter dirty or calcified	Let clean fine filter by a specialist
Selected temperature is not reached	Water flow rate too high	Reduce water flow rate at the tap
Water perceived to be too cold	Set temperature too low	Increase set temperature by a specialist
Water perceived to be too hot	Set temperature too high	Decrease set temperature by a specialist

If the connection cable is damaged, it must be replaced with an original spare cable from the manufacturer by an authorised technician in order to avoid any hazards.

If you cannot rectify the fault with the aid of the troubleshooting table, please contact customer service.

Installation instruction

1. Overview

See figure C1

Pos.	Function
1	Filter
2	Hood
3	Inlet pipe
4	Electronics
5	Non-return valve
6	Flow sensor
7	Connecting terminal

Pos.	Function
8	Grommet
9	Screws and dowels
10	Cold and hot water connection
11	Safety thermal cut-out STB
12	Temperature sensor set
13	Heating element with SDB
14	Bottom part

2. Technical specifications

Model	CDX 6-U	CDX 9-U	CDX 6	CDX 9	CDX 7-U	CDX 11-U	CDX 7	CDX 11
Energy efficiency class	A *)							
Rated capacity (Rated current)	6.6 kW (28.7 A)	8.8 kW (38.3 A)	6.6 kW (28.7 A)	8.8 kW (38.3 A)	6.9 kW (10.0 A)	11 kW (15.9 A)	6.9 kW (10.0 A)	11 kW (15.9 A)
Electrical connection	1 / N / PE 220..240 V AC				3~ / PE 380..415 V AC			
Min. required cable size 1)	4 mm^2	6 mm^2	4 mm^2	6 mm^2	1.0 mm^2	1.5 mm^2	1.0 mm^2	1.5 mm^2
Hot water (l/min)max. at Δt = 33 K	2.9	3.8	2.9	3.8	3.0	4.8	3.0	4.8
Rated volume	0.3 l							
Rated pressure	1.0 MPa (10 bar)							
Connecting type	pressure resistant / pressureless							
Heating system	Bare wire heating system IES®							
Required spec. water resistance @ 15 °C Spec. electrical conductivity	≥ 1100 Ωcm ≤ 90.9 mS/m				≥ 1000 Ωcm ≤ 100 mS/m			
Inlet temperature	≤ 30 °C							
Flow rate to switch on - max. flow rate 2)	2.0 - 4.0 l/min	2.0 - 5.0 l/min	2.0 - 4.0 l/min	2.0 - 5.0 l/min	2.0 - 4.0 l/min	2.0 - 5.0 l/min	2.0 - 4.0 l/min	2.0 - 5.0 l/min
Pressure loss	0.2 bar at 2.5 l/min 1.3 bar at 9.0 l/min 3)							
Temperature choice	50 °C (internally setable 30 - 60 °C)							
Water connection	G ⅜"		G ½"		G ⅜"		G ½"	
Weight (when filled w. water)	2.7 kg							
VDE class of protection	I							
Type of protection	IP24		IP25		IP24		IP25	
Type of safety								

*) The declaration complies with the EU regulation No 812/2013
1) CDX 6 / CDX 9: Maximum cable cross section 10 mm^2; CDX 7 / CDX 11: Maximum cable cross section 6 mm^2
2) Flow rate limited to achieve optimum temperature rise
3) Without flow regulator

3. Dimensions

Dimensions in mm (fig. D1)

EN

4. Installation

The following regulations must be observed:

- **e.g. VDE 0100**
- **EN 806**
- **Installation must comply with all statutory regulations, as well as those of the local electricity and water supply companies.**
- **The rating plate and technical specifications**
- **Only intact and appropriate tools must be used**

Installation site

- Appliance must only be installed in frost-free rooms. Never expose appliance to frost.
- The CDX-U is designed for undersink installation and has to be installed with water connectors upward. The connection can be either pressure-tight (fig. C2) or pressureless (fig. C3).
- The CDX is intended for wall mounting and must be installed vertically with water connections at the bottom. The connection can be made via a wall fitting (fig. C4) or directly surface-mounted to the mains (fig. C5 & C6).
- The CDX-U corresponds to protection class IP 24, the CDX corresponds to protection class IP25.
- In order to avoid thermal losses, the distance between the instantaneous water heater and the tapping point should be as small as possible.
- For maintenance work, a shut-off valve should be installed in the supply line. The appliance must be accessible for maintenance work.
- Copper or steel connecting pipes may be used. Plastic pipes may only be used if they conform to DIN 16893, Series 2. The hot water pipes must be thermally insulated.
- The water pipes must not exert any mechanical force on the water connections of the instantaneous water heater during installation and operation. If this cannot be guaranteed due to the installation conditions, we recommend the use of flexible connections.
- CDX 6 / CDX 9: The specific resistance of the water must be at least 1100 Ωcm at 15 °C. The specific resistance can be asked for with your water distribution company.
- CDX 7 / CDX 11: The specific resistance of the water must be at least 1000 Ωcm at 15 °C. The specific resistance can be asked for with your water distribution company.

Mounting the appliance

1. Thoroughly rinse the water supply pipes before installation to remove soiling from the pipes.
2. Hold the appliance on the wall, and mark the drill lines at top and bottom, right and left, corresponding to the small notches at the edge of the appliance hood (see fig. D2). The alignment template (located on the pull-out pages in the middle of this manual) may be used for this purpose alternatively.
3. Connect the top and bottom marks vertically with each other (A–A).
4. Connect the right and left marks horizontally with each other (B–B).
5. The intersections of these lines are the drill points.
6. Drill the holes using a 6 mm drill. Insert the included dowels and screws. The screws have to protrude 5 mm.
7. Hang up the appliance into the rear hanging openings until it clicks into place.

Installing the appliance

1. Attach the water connection pipes to the appliance's water connection. Use the supplied seals.
2. Open and close the hot water tap until no more air emerges from the pipe and all air has been eliminated from the water heater.

5. Electrical connection

Only by a specialist!

Please observe:

- **e.g. VDE 0100**
- **The installation must comply with current IEC and national local regulations or any particular regulations, specified by the local electricity supply company**
- **The rating plate and technical specifications**
- **The appliance must be earthed!**

Wiring diagram

CDX 6 / CDX 9: fig. E1a 1~

CDX 7 / CDX 11: fig. E1b 3~

1. Electronic circuitry
2. Heating element
3. Safety pressure cut-out
4. Connecting terminal
5. Safety thermal cut-out

5. Electrical connection

Structural prerequisites

- The appliance must be installed via a permanent connection. Heater must be earthed!
  CDX 6 / CDX 9: Maximum cable cross section: 10 mm^2.
  CDX 7 / CDX 11: Maximum cable cross section: 6 mm^2.
- The electric wiring should not be injured. After mounting, the wiring must not be direct accessible.
- An all-pole disconnecting device (e.g. via fuses) with a contact opening width of at least 3 mm per pole should be provided at the installation end.
- To protect the appliance, a fuse element must be fitted with a tripping current commensurate with the nominal current of the appliance.

Electrical connection (CDX 6 / CDX 9), 1~

Check that the power supply is switched off prior to electrical connection!

1. Dismantle off the power cable so that you can insert the cable with the cladding through the water splash protection sleeve up to the cord grip into the appliance (fig. E2a).
2. Lead the cable through the water splash protection sleeve into the appliance so that one can securely fix the cladding of the cable with the cord grip. If necessary, use one of the three predetermined breaking points for the cable entry. The protective sleeve prevents water from entering the appliance alongside the connection line. The protection sleeve has to be used!
3. Mount the cord grip. The cord grip must be used!
4. Strip the cables and plug them in the connecting terminals according to the wiring diagram. The appliance must be earthed (fig. E1a).
5. After successful electrical connection, fit the hood of the unit. Make sure not to jam any cables between the appliance hood and the base part of the appliance (fig. E3).

Electrical connection (CDX 7 / CDX 11), 3~

Check that the power supply is switched off prior to electrical connection!

Electrical connection with pre-installed power cable

The appliance is to be connected with the pre-installed power cable to a terminal box. If necessary, use one of the three predetermined breaking points for the cable entry.

Alternative:

Electrical installation to a permanent connection

If, in case of particular local circumstances, connecting to a permanent connection is the only possibility, continue as follows.

1. Disassemble the pre-installed power cable.
2. Dismantle off the power cable so that you can insert the cable with the cladding through the water splash protection sleeve up to the cord grip into the appliance (fig. E2b).
3. Lead the cable through the water splash protection sleeve into the appliance so that one can securely fix the cladding of the cable with the cord grip. If necessary, use one of the three predetermined breaking points for the cable entry. The protective sleeve prevents water from entering the appliance alongside the connection line. The protection sleeve has to be used!
4. Mount the cord grip. The cord grip must be used!
5. Strip the cables and plug them in the connecting terminals according to the wiring diagram. The appliance must be earthed (fig. E1b).
6. After successful electrical connection, fit the hood of the unit. Make sure not to jam any cables between the appliance hood and the base part of the appliance (fig. E3).

6. Initial operation

Before making the electrical connection, fill the mains and the appliance with water by carefully opening and closing the hot water tap in order to vent completely.

To ensure a maximum flow, remove any existing aerator from the faucet. Flush the warm and cold water pipes each at least for one minute.

After every draining (e.g. after work on the plumbing system or following repairs to the appliance), the heater must be re-vented in this way before starting it up again.

If the water heater cannot be put into operation, the temperature cut-out or the pressure cut-out may have tripped during transport. If necessary, reset the cut-out (fig. F1).

1. Switch on the power supply to the appliance.
2. Open the hot water tap. Check the function of the appliance. The heating element will be activated after approx. 10 - 30 seconds of water flow.
3. Explain the user how the instantaneous water heater works and hand over the operating instructions.
4. Fill in the guarantee registration card and send it to the after-sales service or use the online registration.

Modification of factory preset outlet temperature

The factory set hot water outlet temperature is 50 °C.

This factory setting can be modified within the range of approx. 30 °C to 60 °C by turning the readout potentiometer (fig. F2) with an insulated slotted screwdriver (width approx. 2 mm).

The hot water outlet temperature will be decreased by clockwise rotation and increased by counterclockwise rotation.

Note: The hot water temperature may not exceed 55 °C if the instant water heater is connected to a shower.

Sommaire

FR

Liste des figures

Manuel d'instructions

1. Description de l'appareil 14
2. Utilisation 15
Nettoyage et entretien 15
Purge après travaux d'entretien 15
3. Environnement et recyclage 16
4. Auto-dépannage et S.A.V. 16
5. Fiche technique de produit conformément aux indications des règlements de l'UE - 812/2013 814/2013 80

Instructions de montage

1. Vue d'ensemble. 17
2. Caractéristiques techniques 17
3. Dimensions. 17
4. Installation 18
Fixation de l'appareil 18
Lieu de montage 18
Montage de l'appareil 18
5. Branchement électrique 18
Schéma de câblage 18
Réalisation du branchement électrique (CDX 7 / CDX 11), 3~. 19
Branchement électrique à une prise murale 19
Conditions préalables avant utilisation 19
Câble posé à demeure 19
Réalisation du branchement électrique (CDX 6 / CDX 9), 1~ 19
6. Première mise en service 19
Modifier la température de sortie préréglée. 19

Le gabarit de montage se trouve dans les pages intérieures de ce manuel et peut être détaché.

Remarque : Les consignes de sécurité doivent être lues soigneusement et intégralement avant l'installation, la mise en service et l'utilisation et doivent être respectées lors de toute procédure et utilisation ultérieures !

Les documents fournis avec l'appareil doivent être conservés dans un endroit sûr.

Manuel d'instructions

1. Description de l'appareil

Le chauffe-eau instantané CDX-U / CDX est un appareil résistant à la pression commandé par électronique, destiné à la fourniture décentralisée d'eau chaude en un ou plusieurs points de prélèvement.

L'électronique régule la puissance consommée en fonction de la température de sortie sélectionnée, de la température d'entrée correspondante et du débit afin d'atteindre la température réglée au degré près et de la maintenir constante en cas de variations de la pression.

La température de sortie d'eau chaude est réglée en usine à 50 °C. Un professionnel peut modifier ce préréglage dans l'appareil entre 30 °C et 60 °C. **Remarque : Lorsque le chauffe-eau instantané est qu'il alimente une douche, la température maximale doit être limitée pendant l'installation de l'appareil et elle ne pourra pas être réglée à une valeur supérieure.**

Si la température d'arrivé de l'eau est plus froide que prévue et avec un débit d'eau plus élevé, il peut se produire un dépassement de la capacité maximale, avec pour conséquence une température de sortie inférieure au préréglage. La température de sortie peut être augmentée en réduisant le débit d'eau chaude au robinet.

2. Utilisation

Le chauffe-eau instantané se met automatiquement en fonction lorsque vous ouvrez le robinet d'eau chaude. Il s'éteint automatiquement en refermant le robinet.

Nettoyage et entretien

- Essuyer l'appareil et les robinets de distribution uniquement avec un chiffon humide. Ne pas utiliser de détergent abrasif ou de produit contenant un solvant ou du chlore.
- Pour un bon écoulement de l'eau, il est conseillé de dévisser et de nettoyer régulièrement les éléments de sortie (p. ex. brise-jets et douchettes). Faites contrôler les composants électriques et hydrauliques tous les trois ans par un centre technique agréé afin que le bon fonctionnement et la sécurité d'utilisation soient garantis à tout moment.

Purge après travaux d'entretien

Ce chauffe-eau instantané est équipé d'un détecteur automatique de bulles d'air qui empêche un fonctionnement à sec involontaire. Mais, malgré tout il faut purger l'appareil avant la première mise en service. Une nouvelle purge est nécessaire après chaque vidange (par exemple après des travaux sur l'installation d'eau, en raison d'un risque de gel ou après des réparations sur l'appareil) avant de remettre l'appareil en service.

1. Déconnectez le chauffe-eau instantané du réseau en coupant le disjoncteur.
2. Dévissez le brise-jet du robinet et ouvrez tout d'abord le robinet d'eau froide pour nettoyer la conduite d'eau en la rinçant et éviter ainsi que l'appareil ou le brise-jet ne s'encrasse.
3. Ouvrez et fermez ensuite plusieurs fois le robinet d'eau chaude correspondant jusqu'à ce que plus d'air ne sorte de la conduite et que tout l'air ait été évacué du chauffe-eau instantané.
4. C'est maintenant seulement que vous pouvez rétablir l'alimentation électrique du chauffe-eau instantané et revisser le brise-jet.
5. L'appareil active le chauffage après 10 secondes d'écoulement continu de l'eau.

FR

3. Environnement et recyclage

Ce produit a été fabriqué de manière neutre pour le climat, conformément aux normes Scope 1 + 2. Nous recommandons l'achat d'électricité 100 % verte afin que le fonctionnement soit également neutre sur le plan climatique.

Ce produit a été fabriqué avec des matériaux et des composants de qualité supérieure qui sont réutilisables. Lors de la mise au rebut, tenez compte du fait que les appareils électriques en fin de vie doivent être séparés des déchets ménagers. Par conséquent, apportez cet appareil à l'un des points de collecte municipaux qui renvoient les appareils électroniques usagés au système de recyclage. La mise au rebut conformément à la réglementation contribue à la protection de l'environnement et évite des effets néfastes sur l'homme et l'environnement, lesquels pourraient résulter d'une manipulation inappropriée des appareils à la fin de leur cycle de vie. Vous obtiendrez des informations précises sur la déchetterie ou le point de collecte le plus proche auprès de votre mairie.

Clients professionnels : veuillez prendre contact avec votre distributeur ou votre fournisseur lorsque vous souhaitez mettre au rebut des appareils, il vous communiquera des informations supplémentaires.

4. Auto-dépannage et S.A.V.

Les réparations doivent uniquement être effectuées par des centres techniques agréés.

Si le tableau suivant ne vous permet pas de remédier à un défaut de votre appareil, adressez-vous alors au S.A.V. central de CLAGE. Vous devrez fournir les informations qui figurent sur la plaque signalétique!

Ce chauffe-eau instantané a été fabriqué avec le plus grand soin et a été contrôlé plusieurs fois avant la livraison. Si un problème survient, la cause est souvent facile à corriger. Commencez par couper puis à réarmer le disjoncteur pour « réinitialiser » l'électronique. Vérifiez ensuite si vous pouvez corriger vous-même le problème à l'aide du tableau suivant. Vous éviterez ainsi les frais d'une intervention inutile du S.A.V.

Problème	Cause	Solution
L'eau reste froide, l'affichage de la température ne réagit pas	Disjoncteur général déclenché	Remplacer le fusible ou réarmer le disjoncteur
	Le pressostat de sécurité s'est déclenché	Informer le S.A.V.
L'eau reste froide, l'affichage de la température réagit	Le limiteur de température de sécurité s'est déclenché	Informer le S.A.V.
Le débit d'eau chaude faiblit.	Robinet de sortie encrassé ou entartré	Nettoyer le brise-jet, la pommette de douche ou la crépine
	Filtre d'entrée encrassé ou entartré	Faire nettoyer le filtre par un spécialiste.
La température sélectionnée n'est pas atteinte	Débit d'eau trop élevé	Réduire le débit d'eau au niveau du robinet
La température sélectionnée est jugée trop froide	Température réglée trop basse	Reglez la température en réduisant le débit
La température sélectionnée est jugée trop chaude	Température réglée trop élevée	Reglez la température en augmentant le débit

Si le câble secteur de l'appareil est endommagé, il faut le faire remplacer par un électricien professionnel afin d'éviter tout danger. Le câble endommagé doit être remplacé par un câble de raccordement original (disponible en pièce de rechange).

Si l'appareil ne fonctionne toujours pas correctement, adressez-vous alors au S.A.V.

CLAGE GmbH
S.A.V.

Pirolweg 1 - 5
21337 Lüneburg
Allemagne

Tél: +49 4131 8901-40
E-mail: service@clage.de

CLAGE SAS
Service Après Vente

4A, Rue Gutenberg
57200 Sarreguemines
France

Tél: +33 8 06 11 00 16
Fax: +33 3 87 98 43 70
Mail: contact@savclage.fr
www.savclage.fr

KV Systeme sprl.

Rue du Parc, 83
4470 Saint-George-sur-Meuse
Belgique

Tél.: +32 498 699133
Kvsysteme@gmail.com

Instructions de montage

1. Vue d'ensemble

Voir figure C1)

Pos.	Fonction
1	Filtre
2	Capot de l'appareil
3	Tuyau d'entrée
4	Électronique
5	Clapet anti-retour
6	Capteur de débit
7	Bornier

Pos.	Fonction
8	Manchon de traversée
9	Vis et chevilles
10	Raccord d'eau froide et chaude
11	Limiteur de température STB
12	Jeu de sondes de température
13	Élément chauffant avec SDB
14	Elément arrière de l'appareil

2. Caractéristiques techniques

Type	CDX 6-U	CDX 9-U	CDX 6	CDX 9	CDX 7-U	CDX 11-U	CDX 7	CDX 11
Classe d'efficacité énergétique	A *)							
Puissance (courant nominal)	6,6 kW (28,7 A)	8,8 kW (38,3 A)	6,6 kW (28,7 A)	8,8 kW (38,3 A)	6,9 kW (10,0 A)	11 kW (15,9 A)	6,9 kW (10,0 A)	11 kW (15,9 A)
Branchement électrique	1 / N / PE 220..240 V AC				3~ / PE 380..415 V AC			
Section de câble minimale 1)	4 mm^2	6 mm^2	4 mm^2	6 mm^2	1,0 mm^2	1,5 mm^2	1,0 mm^2	1,5 mm^2
Production d'eau chaude (l/min) max. avec Δt = 33 K	2,9	3,8	2,9	3,8	3,0	4,8	3,0	4,8
Capacité nominale	0,3 l							
Surpression nominale	1,0 MPa (10 bar)							
Type de raccordement	résistant à la pression / hors pression							
Système de chauffage	Fil nu IES®							
Domaine d'application à 15 °C: Résistivité de l'eau Conductivité électrique	≥ 1100 Ωcm ≤ 90,9 mS/m				≥ 1000 Ωcm ≤ 100 mS/m			
Température d'entrée	≤ 30 °C							
Débit de mise en marche - max. 2)	2,0 - 4,0 l/min	2,0 - 5,0 l/min	2,0 - 4,0 l/min	2,0 - 5,0 l/min	2,0 - 4,0 l/min	2,0 - 5,0 l/min	2,0 - 4,0 l/min	2,0 - 5,0 l/min
Chute de pression	0,2 bar à 2,5 l/min 1,3 bar à 9,0 l/min 3)							
Plage de réglage de la température	50 °C (reglable entre 30 - 60 °C)							
Branchement de l'eau	G ⅜"		G ½"		G ⅜"		G ½"	
Poids (avec plein d'eau)	2,7 kg							
Classe de protection selon VDE	I							
Classe de protection	IP24		IP25		IP24		IP25	
Classe de sécurité								

*) Les indications correspondent au décret du règlement UE N° 812/2013
1) CDX 6 / CDX 9: Section maximale des câbles 10 mm^2; CDX 7 / CDX 11: Section maximale des câbles 6 mm^2
2) Débit limité pour obtenir une augmentation de température optimale
3) Sans régulateur de débit

3. Dimensions

Cotes en mm (fig. D1).

FR

4. Installation

Doivent être respectées :

- **p. ex. VDE 0100**
- **EN 806**
- **Dispositions des entreprises de distribution d'énergie et d'eau**
- **Caractéristiques techniques et indications sur la plaque signalétique**
- **L'utilisation exclusive d'outils adaptés et non endommagés**

Lieu de montage

- L'appareil doit uniquement être installé dans un local hors gel. L'appareil ne doit jamais être exposé au gel.
- Le système CDX-U est conçu pour une installation sous table et doit être installé verticalement avec les raccords d'eau sur le dessus. Le raccordement peut être aussi bien résistant à la pression (fig. C2) que hors pression (fig. C3).
- Le système CDX est conçu pour une installation murale et doit être installé verticalement avec les raccords d'eau placées en dessous. Le raccordement peut être réalisé à l'aide d'une ferrure murale (fig. C4) ou directement sur le mur (fig. C5 et C6)
- Le système CDX-U est conforme à l'indice de protection IP24, le CDX à l'indice de protection IP25.
- Il convient que la distance entre le chauffe-eau instantané et le point de prélèvement soit la plus courte possible pour éviter les pertes thermiques.
- Installer un robinet d'arrêt sur la conduite d'arrivée pour les travaux d'entretien. L'appareil doit être accessible pour les opérations d'entretien.
- Vous pouvez utiliser des conduites d'eau en cuivre ou en acier. Les tuyaux en matière plastique ne sont autorisés que s'ils sont conformes à la norme DIN 16893 Série 2. Les conduites d'eau chaude doivent être munies d'une isolation thermique.
- Les canalisations d'eau ne doivent exercer aucune pression mécanique sur les raccords d'eau du chauffe-eau instantané lors du montage et en fonctionnement. Si ceci ne pouvait être garanti en raison des conditions d'installation, nous vous recommandons l'utilisation de connexions flexibles.
- CDX 6 / CDX 9 : La résistivité de l'eau à 15 °C doit être au moins égale à 1100 Ω cm. Vous pouvez obtenir cette valeur auprès de votre service des eaux.
- CDX 7 / CDX 11 : La résistivité de l'eau à 15 °C doit être au moins égale à 1000 Ω cm. Vous pouvez obtenir cette valeur auprès de votre service des eaux.

Fixation de l'appareil

1. Rincez soigneusement les conduites d'eau avant utilisation pour en éliminer les impuretés.
2. Maintenir l'appareil contre le mur, puis tracer les lignes de perçage en haut et en bas, à droite et à gauche au niveau des petits évidements sur le bord de l'appareil (voir illustration D2). Le gabarit de montage se trouve dans les pages intérieures de ce manuel et peut être détaché.
3. Relier les repères du haut et du bas par des lignes verticales (A-A).
4. Relier les repères droite et gauche par des lignes horizontales (B-B).
5. Les points de perçage sont les points d'intersection de ces lignes.
6. Percer les trous avec une mèche de 6 mm. Insérer les chevilles et les vis fournies. Les vis doivent dépasser de 5 mm.
7. Accrocher l'appareil dans les trous d'accrochage de la face arrière jusqu'à ce qu'il s'enclenche.

Montage de l'appareil

1. Connexion des conduites de raccordement d'eau aux raccordements d'eau de l'appareil. Utiliser pour cela les joints d'étanchéité fournis.
2. Ouvrir et fermer plusieurs fois le robinet d'eau chaude correspondant jusqu'à ce qu'il n'y ait plus d'air qui sorte de la conduite et que tout l'air ait été évacué du chauffe-eau instantané.

5. Branchement électrique

Réservé au professionnel!

Doivent être respectés:

- **p. ex. VDE 0100**
- **Le règlements des entreprises de distribution d'énergie et d'eau locales**
- **Caractéristiques techniques et indications sur la plaque signalétique**
- **Relier l'appareil à la terre !**

Schéma de câblage

CDX 6 / CDX 9 : fig. E1a 1~

CDX 7 / CDX 11 : fig. E1b 3~

1. Électronique
2. Élément chauffant
3. Limiteur de pression de sécurité SDB
4. Bornier
5. Limiteur de température de sécurité STB

5. Branchement électrique

Conditions préalables avant utilisation

- L'appareil doit être raccordé de manière permanente à des câbles posés à demeure. L'appareil doit être relié à la terre.
  CDX 6 / CDX 9 : Section maximale des câbles 10 mm^2.
  CDX 7 / CDX 11 : Section maximale des câbles 6 mm^2.
- Les câble électriques doivent être en parfait état et ne doivent plus être accessibles après le montage.
- Prévoyez à côté de l'installation un dispositif de sectionnement permettant d'isoler tous les pôles du secteur avec une ouverture de contact minimale de 3 mm (par exemple par des fusibles).
- Pour protéger l'appareil, il faut monter un élément de protection de ligne dont le courant de déclenchement est adapté au courant nominal de l'appareil.

Réalisation du branchement électrique (CDX 6 / CDX 9), 1~

Avant de procéder au raccordement de l'appareil, assurez-vous que le réseau électrique d'alimentation est hors tension !

1. Dénudez le câble posé à demeure de sorte qu'il puisse être introduit dans l'appareil avec sa gaine à travers le manchon de protection contre les projections d'eau jusqu'à l'anti-traction (fig. E2a).
2. Faites ensuite passer le câble à travers le manchon de protection contre les projections d'eau de telle sorte que la gaine du câble puisse être fixée fermement par l'anti-traction. Si nécessaire, rompre l'un des trois passages de câble de l'appareil. Le manchon de protection contre les projections d'eau empêche que de l'eau puisse pénétrer dans l'appareil en s'écoulant le long du câble. Il est obligatoire d'utiliser le manchon de protection !
3. Montez l'antitraction. Il est obligatoire d'utiliser l'anti-traction !
4. Dénudez les câbles et raccordez-les aux bornes selon le schéma électrique illustré. L'appareil doit être relié à la terre (fig. E1a).
5. Montez le capot de l'appareil après avoir réalisé le branchement électrique. Prenez garde de ne pas coincer le câble de raccordement vers l'afficheur entre le capot et la partie inférieure de l'appareil (fig. E3).

Réalisation du branchement électrique (CDX 7 / CDX 11), 3~

Avant de procéder au raccordement de l'appareil, assurez-vous que le réseau électrique d'alimentation est hors tension !

FR

Branchement électrique à une prise murale

Raccorder l'appareil à une prise murale à l'aide du câble existant. Si nécessaire, rompre l'un des trois passages de câble de l'appareil.

Variante de branchement:

Câble posé à demeure

Si les règlements locales imposent le branchement à un câble posé à demeure, procédez comme suit.

1. Démontez le câble de raccordement présent sur l'appareil.
2. Dénudez le câble posé à demeure de sorte qu'il puisse être introduit dans l'appareil avec sa gaine à travers le manchon de protection contre les projections d'eau jusqu'à l'anti-traction (fig. E2b).
3. Faites ensuite passer le câble à travers le manchon de protection contre les projections d'eau de telle sorte que la gaine du câble puisse être fixée fermement par l'anti-traction. Si nécessaire, rompre l'un des trois passages de câble de l'appareil. Le manchon de protection contre les projections d'eau empêche que de l'eau puisse pénétrer dans l'appareil en s'écoulant le long du câble. Il est obligatoire d'utiliser le manchon de protection !
4. Montez l'antitraction. Il est obligatoire d'utiliser l'anti-traction !
5. Dénudez les câbles et raccordez-les aux bornes selon le schéma électrique illustré. L'appareil doit être relié à la terre (fig. E1b).
6. Montez le capot de l'appareil après avoir réalisé le branchement électrique. Prenez garde de ne pas coincer le câble de raccordement vers l'afficheur entre le capot et la partie inférieure de l'appareil (fig. E3).

6. Première mise en service

Avant de procéder au branchement électrique, remplir les conduites d'eau et l'appareil avec de l'eau en ouvrant lentement et en fermant plusieurs fois le robinet de prélèvement d'eau chaude. Le circuit sera ainsi entièrement purgé.

Retirez le régulateur de jet éventuellement présent du robinet afin de garantir un débit maximal. Rincez la conduite à eau chaude et à eau froide pendant au moins une minute chacune.

Une nouvelle purge est nécessaire après chaque vidange (par exemple après des travaux sur l'installation d'eau, en raison d'un risque de gel ou après des réparations sur l'appareil) avant de remettre l'appareil en service.

Si le chauffe-eau instantané ne peut pas être mis en service, vérifiez si le limiteur de température et de pression de sécurité (STB) ou le limiteur de pression de sécurité (SDB) s'est déclenché en raison du transport. Le cas échéant, réarmer le commutateur de sécurité (fig. F1).

1. Établir l'alimentation électrique de l'appareil.
2. Ouvrez le robinet d'eau chaude. Vérifiez le fonctionnement du chauffe-eau instantané. Le chauffage de l'eau est activé après environ 10 – 30 s de circulation ininterrompue de l'eau.
3. Familiarisez l'utilisateur avec l'utilisation de l'appareil et remettez-lui le mode d'emploi.
4. Remplissez la carte d'enregistrement et envoyez-la au S.A.V. central ou enregistrez votre appareil en ligne sur notre site d'Internet.

Modifier la température de sortie préréglée

La température de sortie d'eau chaude est réglée en usine à 50 °C.

Ce réglage peut être modifiée entre environ 30 °C et 60 °C en tournant le potentiomètre de réglage (fig. F2) à l'aide d'un petit tournevis (lame d'environ 2 mm de large).

Une rotation dans le sens des aiguilles d'une montre réduit la température de sortie d'eau chaude, une rotation en sens inverse l'augmente.

Remarque : La température de l'eau chaude ne doit pas dépasser 55 °C si l'appareil est raccordé à une douche !

Inhoud

NL

Lijst van figuren

Instructies

1. Beschrijving toestel 20
2. Gebruik 21
Reiniging en onderhoud 21
Ontluchten na onderhoudswerkzaamheden 21
3. Milieu en recycling. 22
4. Probleemoplosser en klantenservice 22
5. Productinformatieblad volgens EU-regelgeving - 812/2013 814/2013 . 80

Montage-instructies

1. Overzicht 23
2. Technische gegevens. 23
3. Afmetingen. 23
4. Installatie 24
Toestel bevestigen 24
Montageplaats. 24
Toestel monteren 24
5. Elektrische aansluiting. 24
Aansluitschema 24
Elektrische aansluiting maken (CDX 7 / CDX 11), 3~ 25
Elektrische aansluiting met wandcontactdoos 25
Eisen voor de installatie 25
Aansluiting aan een vast gelegde leiding. 25
Elektrische aansluiting maken (CDX 6 / CDX 9), 1~. 25
6. Eerste ingebruikneming 25
Ingestelde uitgangstemperatuur wijzigen 25

Het montagesjabloon bevind zich op een uitneembaar blad in deze handleiding.

Opmerking: De bijgevoegde veiligheidsinstructies moeten vóór installatie, ingebruikstelling en het gebruik zorgvuldig en volledig worden gelezen en moeten tijdens het verdere gebruik worden nageleefd!

De bij het apparaat geleverde documenten moeten op een veilige plaats worden bewaard.

Instructies

1. Beschrijving toestel

De doorstroomwaterverwarmer CDX-U / CDX is een elektronisch geregelde, drukvaste doorstroomwaterverwarmervoor het decentraal aanmaken van warm water voor een of meer aftappunten.

De elektronica regelt het vermogensverbruik in functie van de gekozen uitgangstemperatuur, de ingangstemperatuur en de doorstromende hoeveelheid water, zodat de ingestelde temperatuur tot op de graad nauwkeurig wordt bereikt en bij drukschommelingen constant wordt gehouden.

De uitgangstemperatuur van het warme water is in de fabriek op 50 °C ingesteld. Deze standaardinstelling kan door een vakman op het toestel over een bereik van ca. 30 °C tot 60 °C worden gewijzigd.

Opmerking: Wanneer de doorstromer een douche verzorgt, wordt tijdens installatie van het apparaat de maximale temperatuur begrensd en kan niet hoger ingesteld worden.

Bij een lagere ingangstemperatuur en een grotere hoeveelheid doorstromend water kan de het gebeuren dat het vermogensbereik wordt overschreden, met als gevolg dat de ingestelde uitgangstemperatuur niet wordt bereikt. In dat geval kan de uitgangstemperatuur worden verhoogd door de hoeveelheid warm water aan de kraan te verminderen.

2. Gebruik

Zodra u de warmwaterkraan openzet schakelt de doorstroomwaterverwarmer automatisch aan. Als de kraan wordt gesloten schakelt het toestel automatisch weer uit.

Reiniging en onderhoud

- Het toestel en de kraan alleen met een vochtige doek reinigen. Geen schurende, oplosmiddel- of chloorhoudende reinigingsmiddelen gebruiken.
- Voor een goede doorvoer van het water moeten de kranen (bijv. mondstukken van de kranen en handdouches) regelmatig worden afgeschroefd en gereinigd. Laat iedere 3 jaar de elektrische onderdelen en componenten van het watersysteem controleren door een erkende vakman zodat de veiligheid en probleemloze werking van het apparaat gehandhaafd blijven.

Ontluchten na onderhoudswerkzaamheden

Deze doorstroomwaterverwarmer is uitgerust met een automatische luchtbelherkenning, die voorkomt dat het systeem onvoorzien droogloopt. Het toestel dient ondanks deze beveiliging wel voor het eerste gebruik te worden ontlucht. Na iedere keer dat het toestel wordt leeggemaakt (bijv. na werkzaamheden aan de waterinstallatie, vanwege vorst of na reparaties aan het toestel) dient het toestel opnieuw te worden ontlucht voordat het weer in gebruik wordt genomen.

1. Stroomtoevoer naar de doorstroomwaterverwarmer afsluiten: zekeringen uitschakelen.
2. Schroef het mondstuk van de kraan af en open daarna de koudwaterkraan om de waterleiding schoon te spoelen en te voorkomen dat er vuil in het toestel of in het mondstuk komt.
3. Open en sluit daarna de bijbehorende warmwaterkraan meerdere keren totdat er geen lucht meer uit de leiding komt en de doorstroomwaterverwarmer ontlucht is.
4. Pas dan mag u de stroomtoevoer naar de doorstroomwaterverwarmer-weer inschakelen en het mondstuk van de kraan er weer opschroeven.
5. Het toestel schakelt de verwarming in nadat het water 10 seconden continu heeft gestroomd.

3. Milieu en recycling

Dit product werd klimaatneutraal vervaardigd volgens Scope 1 en 2. We bevelen aan 100% groene stroom te gebruiken, zodat het apparaat ook klimaatneutraal werkt.

Uw product is gemaakt van hoogwaardige en recyclebare materialen en componenten. Bij het afvoeren dient u in acht te nemen dat elektrische toestellen aan het einde van de levensduur gescheiden van het huishoudelijke afval afgevoerd moeten worden. Breng dit apparaat daarom naar een van de gemeentelijke inzamelpunten, die gebruikte elektronische apparaten terugbrengen naar de recyclingcyclus. Deze correcte afvoer is bevorderlijk voor het milieu en voorkomt mogelijke schadelijke gevolgen voor mens en milieu als gevolg van verkeerd gebruik van de toestellen aan het einde van de levensduur. Gedetailleerde informatie over het dichtsbijzijnde inzamelpunt of recyclingperron is verkrijgbaar bij uw gemeente.

Bedrijven: voor de afvoer van toestellen verzoeken wij u contact op te nemen met uw leverancier. Deze kan u aanvullende informatie geven.

NL

4. Probleemoplosser en klantenservice

Reparaties mogen alleen door een erkende vakman worden uitgevoerd.

Wanneer het defect aan het apparaat niet met deze tabel kan worden opgelost, kunt u contact opnemen met de klantenservice van CLAGE. Houd daarbij de gegevens van het typeplaatje van het apparaat bij de hand!

Deze doorstroomwaterverwarmer is zorgvuldig vervaardigd en meerdere keren gecontroleerd voordat hij wordt geleverd. Wanneer er toch een probleem optreedt, is er vaak sprake van een kleinigheid. Schakel altijd als eerste de zekeringen uit en weer aan, om daarmee de elektronica te “resetten”. Controleer vervolgens of u het probleem aan de hand van de volgende tabel zelf kunt oplossen. Daardoor hoeft u niet onnodig geld uit te geven aan het inschakelen van de klantenservice.

Probleem	Oorzaak	Remedie
Water blijft koud, temperatuurweergave reageert niet	Zekering doorgebrand	Zekering vervangen of inschakelen
	Veiligheidsdrukbegrenzer geactiveerd	Klantenservice informeren
Water blijft koud, temperatuurweergave reageert	Veiligheidstemperatuurbegrenzer geactiveerd	Klantenservice informeren
De hoeveelheid warm water wordt minder	Er zit vuil of kalk in de kraan	Straalbreker, douchekop of zeef reinigen
	De filterzeef van het toevoerwater is vervuild of verkalkt	Filterzeef door een vakman laten reinigen
Gekozen temperatuur wordt niet bereikt	Waterhoeveelheid is te groot	Kraan dichter draaien zodat de doorstroomhoeveelheid minder wordt
Ingestelde temperatuur wordt als te koud aangevoeld	Ingestelde temperatuur te laag	Ingestelde temperatuur door een vakman laten verhogen
Ingestelde temperatuur wordt als te warm aangevoeld	Ingestelde temperatuur te hoog	Ingestelde temperatuur door een vakman laten verlagen

Als de netaansluitkabel van het toestel beschadigd is, moet deze door een vakman worden vervangen om gevaar en risico’s te vermijden. De beschadigde kabel moet door een originele aansluitkabel worden vervangen (als reserveonderdeel verkrijgbaar).

Mocht het toestel vervolgens nog steeds niet correct functioneren, verzoeken wij u contact op te nemen met de klantenservice.

AB Sales & Trade

Afrikaweg 43
9407 TP Assen
Nederland

Tel: +31 592-40 50 32
E-mail: info@absalestrade.nl
Internet: www.absalestrade.nl
www.clage.nl

KV Systeme sprl.

Rue du Parc, 83
4470 Saint-George-sur-Meuse
Belgique

Tél.: +32 498 699133
Kvsysteme@gmail.com

CLAGE GmbH Duitsland
Klantenservice

Pirolweg 1 - 5
21337 Lüneburg
Duitsland

Tel: +49 4131 8901-40
service@clage.de

Montage-instructies

1. Overzicht

Zie afbeelding C1.

Pos.	Functie
1	Filter
2	Kap toestel
3	Invoerbuis
4	Elektronica
5	Terugslagklep
6	Doorstroomregelaar
7	Aansluitklemmen

Pos.	Functie
8	Doorvoerrubber
9	Schroeven en pennen
10	Koud- en warmwateraansluitstuk
11	Veiligheidstemperatuurbegrenzer STB
12	Set temperatuursensoren
13	Verwarmingselement met veiligheidsdrukbegrenzer SDB
14	Muurplaat

NL

2. Technische gegevens

Typ	CDX 6-U	CDX 9-U	CDX 6	CDX 9	CDX 7-U	CDX 11-U	CDX 7	CDX 11
Energieklasse	A *)							
Nominaal vermogen (nominale stroom)	6,6 kW (28,7 A)	8,8 kW (38,3 A)	6,6 kW (28,7 A)	8,8 kW (38,3 A)	6,9 kW (10,0 A)	11 kW (15,9 A)	6,9 kW (10,0 A)	11 kW (15,9 A)
Elektrische aansluiting	1 / N / PE 220..240 V AC				3~ / PE 380..415 V AC			
Minimale kabeldoorsnede 1)	4 mm^2	6 mm^2	4 mm^2	6 mm^2	1,0 mm^2	1,5 mm^2	1,0 mm^2	1,5 mm^2
Warmwatervermogen (l/min) max. bij Δt = 33 K	2,9	3,8	2,9	3,8	3,0	4,8	3,0	4,8
Nominale capaciteit	0,3 l							
Nominale overdruk	1,0 MPa (10 bar)							
Aansluittype	drukvast / drukloos							
Verwarmingssysteem	Blanke draad IES®							
Bereik bij 15 °C: Specifieke waterweerstand Specifiek elektrisch geleidingsvermogen	≥ 1100 Ωcm ≤ 90,9 mS/m				≥ 1000 Ωcm ≤ 100 mS/m			
Ingangstemperatuur	≤ 30 °C							
Drempelwaarde - max. doorstroom 2)	2,0 - 4,0 l/min	2,0 - 5,0 l/min	2,0 - 4,0 l/min	2,0 - 5,0 l/min	2,0 - 4,0 l/min	2,0 - 5,0 l/min	2,0 - 4,0 l/min	2,0 - 5,0 l/min
Drukverlies	0,2 bar bij 2,5 l/min 1,3 bar bij 9,0 l/min 3)							
Instelbereik temperatuur	50 °C (intern verstelbaar 30 - 60 °C)							
Wateraansluiting	G ⅜"		G ½"		G ⅜"		G ½"	
Gewicht (gevuld met water)	2,7 kg							
VDE-veiligheidsklasse	I							
Veiligheidsklasse	IP24		IP25		IP24		IP25	
Veiligheidskenmerk								

*) De verklaring is in overeenstemming met de EU verordening Nr. 812/2013
1) CDX 6 / CDX 9: Maximale Kabeldoorsnede: 10 mm^2; CDX 7 / CDX 11: Maximale Kabeldoorsnede 6 mm^2
2) Doorstroom begrensd om optimale temperatuurverhoging te bereiken
3) Zonder doorstroombegrenzer

3. Afmetingen

Maten in mm (Afb. D1)

4. Installatie

Het volgende in acht nemen:

- **bijv. VDE 0100**
- **EN 806**
- **Bepalingen van de plaatselijke energie- en waterbedrijven**
- **Technische gegevens en gegevens op het typeplaatje**
- **Uitsluitend geschikt en onbeschadigd gereedschap gebruiken**

NL

Montageplaats

- Installeer het toestel uitsluitend in een vorstvrije ruimte. Het toestel mag nooit aan vorst worden blootgesteld.
- De CDX-U is bedoeld voor montage onder de spoelbak en moet horizontaal met bovenliggende wateraansluitingen geïnstalleerd worden. De aansluiting kan zowel drukvast (Afb. C2), als drukloos gebeuren (Afb. C3).
- De CDX-U is bedoeld voor montage aan de muur en moet horizontaal met onderliggende wateraansluitingen geïnstalleerd worden. De installatie kan via een muurarmatuur (Afb. C4) gebeuren of direct door middel van montage aan het stroomnet (Afb. C5 & C6)
- De CDX-U voldoet aan beschermingsklasse IP 24, de CDX voldoet aan beschermingsklasse IP25.
- Om warmteverlies te voorkomen moet de afstand tussen de doorstroomwaterverwarmeren de kraan zo klein mogelijk zijn.
- Voor onderhoudswerkzaamheden moet in de toevoerleiding een afsluitkraan worden geïnstalleerd. Het toestel moet toegankelijk zijn voor onderhoudswerkzaamheden.
- Er kunnen koperen of stalen waterleidingen worden gebruikt. Kunststofleidingen mogen alleen worden gebruikt als deze voldoen aan DIN 16893 regel 2. De warmwaterleidingen moeten geïsoleerd zijn.
- De waterleidingen mogen bij de montage en tijdens de werking geen mechanische kracht uitoefenen op de wateraansluitingen van de doorstroomwaterverwarmer. Als dit wegens de installatieomstandigheden niet gegarandeerd kan worden, bevelen we aan flexibele verbindingen te gebruiken.
- CDX 6 / CDX 9: De specifieke waterweerstand moet bij 15 °C minstens 1100 Ω cm bedragen. U kunt de specifieke waterweerstand opvragen bij uw waterleverancier.
- CDX 7 / CDX 11: De specifieke waterweerstand moet bij 15 °C minstens 1000 Ω cm bedragen. U kunt de specifieke waterweerstand opvragen bij uw waterleverancier.

Toestel bevestigen

1. Spoel voordat u het toestel installeert de watertoevoerleidingen grondig door om vuil uit de leidingen te verwijderen.
2. Houd het toestel tegen de wand en markeer boven, onder, rechts en links het uiteinde van de boorlijnen bij de kleine uitsparingen aan de rand van de behuizing (zie Afb. D2). Het montagesjabloon bevind zich op een uitneembaar blad in deze handleiding.
3. Trek een verticale rechte lijn tussen de bovenste en de onderste markeringen (A-A).
4. Trek een horizontale rechte lijn tussen de rechter- en de linkermarkeringen (B-B).
5. De snijpunten van de lijnen komen overeen met de boorpunten.
6. Boor de gaten met een 6 mm-boor. Zet de pennen op hun plaats en maak de schroeven vast. De schroeven moeten 5 mm uitsteken.
7. Hang het toestel op in de slobgaten aan de achterkant; het toestel moet vastklikken.

Toestel monteren

1. De waterleidingen aan de wateraansluitpunten van het toestel aansluiten m.b.v. een ½ inch-pakking.
2. Open en sluit de bijbehorende warmwaterkraan meerdere keren totdat er geen lucht meer uit de leiding komt en de doorstroomwaterverwarmer ontlucht is.

5. Elektrische aansluiting

Alleen door de vakman!

Let op het volgende:

- **bijv. VDE 0100**
- **Bepalingen van de plaatselijke leverancier van water en elektriciteit**
- **Technische gegevens en gegevens op het typeplaatje**
- **Apparaat op de aardleiding aansluiten!**

Aansluitschema

CDX 6 / CDX 9: Afb. E1a 1~

CDX 7 / CDX 11: Afb. E1b 3~

1. Elektronica
2. Verwarmingselement
3. Veiligheidsdrukbegrenzer SDB
4. Kroonklemstrip
5. Veiligheidstemperatuurbegrenzer STB

5. Elektrische aansluiting

Eisen voor de installatie

- Het toestel moet permanent op vast gelegde leidingen worden aangesloten. Het toestel moet op een aardleiding worden aangesloten.
  CDX 6 / CDX 9: Maximale Kabeldoorsnede: 10 mm^2.
  CDX 7 / CDX 11: Maximale Kabeldoorsnede: 6 mm^2.
- De elektrische kabels moeten in goede staat zijn en mogen na de montage niet meer toegankelijk zijn.
- Tijdens de installatie dient aan alle polen een ontkoppelmechanisme (bijv. met zekeringen) met een contactopening van minimaal 3 mm te worden geplaatst.
- Voor de beveiliging van het toestel dient een zekering voor lijnbeveiliging te worden voorzien met een aan de nominale stroom van het toestel aangepaste waarde.

Elektrische aansluiting maken (CDX 6 / CDX 9), 1~

Controleer voor het aansluiten van het toestel op het stroomnet dat de stroomvoorziening afgeschakeld is!

1. Verwijder de buitenste mantel van de vast gelegde leiding over een zekere lengte zodat de kabel met mantel door het beschermrubber voor spatwater tot aan trekontlasting in het toestel kan worden ingebracht (Afb. E2a).
2. Voer de kabel door het beschermrubber en zorg ervoor dat de kabelmantel op veilige wijze in de trekontlasting kan worden vastgemaakt. Verwijder indien nodig een van de drie wartels in het apparaat. Het beschermrubber voor spatwater zorgt ervoor dat er geen water langs de aansluitleiding in het toestel kan komen. Het beschermrubber moet gebruikt worden!
3. Monteer de trekontlasting. De trekontlasting moet gebruikt worden!
4. Strip de aders en sluit ze aan op de aansluitklemmen volgens het aansluitschema. Het toestel moet op de aardleiding worden aangesloten (Afb. E1a).
5. Als de elektrische aansluiting gebeurt is monteert u de kap van het toestel. Let daarbij op dat de verbindingskabel met de display van het toestel niet tussen de kap en de muurplaat wordt geklemd (Afb. E3).

Elektrische aansluiting maken (CDX 7 / CDX 11), 3~

Controleer voor het aansluiten van het toestel op het stroomnet dat de stroomvoorziening afgeschakeld is!

Elektrische aansluiting met wandcontactdoos

Het toestel moet via de bestaande aansluitleiding aan een contactdoos worden aangesloten. Verwijder indien nodig een van de drie wartels in het apparaat.

Alternatieve elektrische aansluiting:

Aansluiting aan een vast gelegde leiding

Als door lokale omstandigheden alleen een aansluiting op een vast gelegde leiding mogelijk is, ga dan als volgt tewerk.

1. Demonteer de bestaande aansluitleiding van het toestel.
2. Verwijder de buitenste mantel van de vast gelegde leiding over een zekere lengte zodat de kabel met mantel door het beschermrubber voor spatwater tot aan trekontlasting in het toestel kan worden ingebracht (Afb. E2b).
3. Voer de kabel door het beschermrubber en zorg ervoor dat de kabelmantel op veilige wijze in de trekontlasting kan worden vastgemaakt. Verwijder indien nodig een van de drie wartels in het apparaat. Het beschermrubber voor spatwater zorgt ervoor dat er geen water langs de aansluitleiding in het toestel kan komen. Het beschermrubber moet gebruikt worden!
4. Monteer de trekontlasting. De trekontlasting moet gebruikt worden!
5. Strip de aders en sluit ze aan op de aansluitklemmen volgens het aansluitschema. Het toestel moet op de aardleiding worden aangesloten (Afb. E1b).
6. Als de elektrische aansluiting gebeurt is monteert u de kap van het toestel. Let daarbij op dat de verbindingskabel met de display van het toestel niet tussen de kap en de muurplaat wordt geklemd (Afb. E3).

NL

6. Eerste ingebruikneming

Voor de elektrische aansluitingen te maken: de waterkraan meerdere keren langzaam open en dicht draaien om de waterleidingen en het toestel met water te vullen en ze volledig te ontluchten.

Voor een maximaal debiet kunnen de eventueel aanwezige straalregelaars uit de armatuur worden genomen. De warmwater- en de koudwaterleiding dienen minimaal één minuut gespoeld te worden.

Na iedere keer dat het toestel wordt leeggemaakt (bijv. na werkzaamheden aan de waterinstallatie, vanwege vorst of na reparaties aan het toestel) dient het toestel opnieuw te worden ontlucht voordat het weer in gebruik wordt genomen.

Als de doorstroomwaterverwarmer niet in bedrijf kan worden gesteld, dient gecontroleerd te worden of de veiligheidstemperatuurbegrenzer (STB) of de veiligheidsdrukbegrenzer (SDB) tijdens het transport geactiveerd is. Indien nodig moet de veiligheidsschakelaar worden gereset (afb. F1).

1. Schakel de stroomtoevoer naar het toestel in.
2. Draai de warmwaterkraan open. Controleer de werking van de doorstroomwaterverwarmer. Het toestel schakelt de verwarmingsfunctie in nadat het water ca. 10 - 30 seconden continu stroomt.
3. Leg het gebruik van het toestel aan de gebruiker uit en overhandig hem de gebruikshandleiding.
4. Vul de registratiekaart in en stuur de kaart naar de centrale klantenservice, of registreer het toestel online op de startpagina van onze site.

Ingestelde uitgangstemperatuur wijzigen

De uitgangstemperatuur van het warm water is in de fabriek op 50 °C ingesteld.

Door de instelpotentiometer met een kleine platte schroevedraaier (puntbreedte ca. 2 mm) te verdraaien kan deze voorkeuze-instelling tussen de twee aanslagen in een bereik van ca. 30 °C tot 60 °C worden gewijzigd (afb. F2).

Draai rechtsom om de ingestelde warmwateruitgangstemperatuur te verlagen; draai linksom om de ingestelde warmwateruitgangstemperatuur te verhogen.

Opmerking: als het apparaat een douche voorziet van water, mag de uitgangstemperatuur maximaal 55 °C bedragen!

Índice

PT

Lista de Figuras

Manual de instruções

1. Descrição do aparelho 26
2. Uso 27
Limpeza e manutenção 27
Purgar depois dos trabalhos de manutenção 27
3. Meio ambiente e reciclagem. 28
4. Solução para eventuais problemas e serviço de assistência técnica 28
5. Ficha de produto em conformidade com as diretrizes EU - 812/2013 814/2013. 80

Instruções de montagem

1. Vista de conjunto 29
2. Dados técnicos. 29
3. Dimensões 29
4. Instalação 30
Fixar o aparelho 30
Local de montagem. 30
Montar o aparelho 30
5. Ligação à corrente eléctrica 30
Esquema da instalação eléctrica 30
Estabelecer uma ligação à corrente eléctrica (CDX 7 / CDX 11), 3~ 31
Ligação à corrente eléctrica com tomada de ligação à parede 31
Pré-requisitos estruturais 31
Ligação a um cabo fixo 31
Estabelecer uma ligação à corrente eléctrica (CDX 6 / CDX 9), 1~ 31
6. Primeira colocação em funcionamento 31
Modificar a temperatura de saída pré-regulada 31

O alinhamento do padrão de montagem encontra-se nas páginas centrais destacáveis deste manual.

Nota: As instruções de segurança juntas devem ser lidas com atenção e na íntegra antes da instalação, da colocação em funcionamento e utilização e devem ser cumpridas durante o restante procedimento, assim como durante a utilização!

Os documentos fornecidos com o dispositivo devem ser cuidadosamente conservados.

Manual de instruções

1. Descrição do aparelho

O esquentador instantâneao CDX-U / CDX é um aparelho controlado por electrónica tipo pressurizado para aquecimento decentralizado de água quente numa ou várias torneiras próximas uma da outra.

A parte electrónica regula o consumo da potência em função da temperatura de saída seleccionada, da temperatura de entrada e do caudal para atingir a temperatura pretendida, que pode ser estabelecida com variações de um grau, mantendo-a constante no caso de flutuações de pressão.

A temperatura de saída da água quente é regulada pela fábrica em 50 °C. Esta regulação pode ser alterada por um profissional com uma variação entre 30 °C e 60 °C.

Nota: Se o aquecedor de água fornecer um chuveiro, a temperatura máxima foi reduzida durante a operação inicial. Esta limitação não pode ser excedida.

No caso de uma temperatura de entrada demasiado baixa ou um caudal demasiado alto, pode acontecer que a temperatura de saída regulada não seja atingida devido ao limite de potência. A temperatura de saída pode então ser aumentada ao reduzir a quantidade de água quente no acessório.

2. Uso

O esquentador instantâneo liga-se automaticamente logo que abrir a torneira de água quente. O aparelho desliga-se automaticamente de novo quando fecha a torneira.

Limpeza e manutenção

- As superfícies de plástico e as válvulas sanitárias devem ser limpas apenas com um pano húmido. Não usar agentes de limpeza abrasivos ou à base de cloro ou solventes.
- Para obter um bom fluxo de água, os acessórios de saída (p. ex. regulador de fluxo, chuveiro de mão...) devem ser desenroscados e limpos em intervalos regulares. Os componentes elétricos e hidráulicos devem ser controlados a cada três anos por uma empresa especializada autorizada, a fim de que o funcionamento impecável e a segurança operacional do aparelho estejam sempre garantidos.

Purgar depois dos trabalhos de manutenção

O esquentador instantâneo está equipado com um reconhecimento automático das bolhas de ar que evita que inadvertidamente funcione “em seco”. O aparelho tem que ser purgado antes da sua primeira utilização, apesar disto. Depois de qualquer esvaziamento (por exemplo após trabalhos no sistema de canalização, se existir um risco de congelamento ou após trabalhos de reparação no aparelho), o aparelho tem que ser novamente purgado antes da sua reutilização.

1. Desligue o esquentador instantâneo da rede: Desligue o disjuntor de corte.
2. Desaparafuse o regulador de jato no encaixe de descarga e abra primeiro a válvula da torneira de água fria para limpar a linha de água e evitar a contaminação do aparelho ou do regulador de jato.
3. Em seguida, abra e feche a torneira de água quente várias vezes até que já não exista mais ar na tubagem e que o esquentador se encontre isento de ar.
4. Só nesta altura se poderá ligar de novo o esquentador instantâneo à corrente elétrica e inserir o regulador de jato.
5. O aparelho ativa o aquecimento depois de aproximadamente 10 segundos de fluxo contínuo de água.

3. Meio ambiente e reciclagem

Este produto foi elaborado de acordo com a meta de neutralidade climática em conformidade com os âmbitos 1+2. Recomendamos o benefício de corrente 100% ecológica para manter o funcionamento igualmente neutro em termos climáticos.

O seu produto foi fabricado com materiais e componentes reutilizáveis de grande qualidade. Quando proceder à eliminação dos produtos, tenha atenção para que os aparelhos elétricos em fim de vida sejam primeiramente separados do lixo doméstico. Descarte este dispositivo num ponto de recolha comunitário para reciclar os sistemas eletrónicos. Esta forma adequada de eliminação destina-se a proteger o ambiente e impede possíveis efeitos nocivos para as pessoas e o ambiente, que poderiam resultar de um manuseamento impróprio dos aparelhos em fim de vida. Para mais informações sobre o centro de recolha ou o centro de reciclagem mais próximo, contacte a sua autarquia.

Clientes: Quando desejar eliminar dispositivos eletrônicos, entre por favor em contacto com o seu agente ou fornecedor. Eles disponibilizar-lhe-ão mais informação.

4. Solução para eventuais problemas e serviço de assistência técnica

As reparações devem unicamente ser efetuadas por empresas profissionais autorizadas.

Se não for possível eliminar um erro no seu aparelho com esta tabela, dirija-se por favor ao serviço de assistência técnica central da CLAGE. Tenha os dados da etiqueta do aparelho à disposição!

O seu esquentador instantâneo foi fabricado cuidadosamente, e controlado várias vezes antes de ser expedido. Quando ocorrem problemas, estes devem-se, muitas vezes a pequenos detalhes. Desligue e ligue novamente primeiro o disjuntor de corte para “repor” a parte elétrónica. Verifique a seguir se consegue eliminar o problema com a ajuda da seguinte tabela. Evita assim custos com a deslocação desnecessária do serviço de assistência técnica.

Problema	Causa	Solução
A água permanece fria, o indicador da temperatura não reage	Fusível doméstico disparado	Substituir ou ligar o fusível
	Pressóstato disparou	Informar o serviço de assistência técnica
A água permanece fria, o indicador da temperatura reage	Interruptor de temperatura de segurança disparou	Informar o serviço de assistência técnica
O caudal de água quente torna-se mais fraco	Acessório de saída sujo ou calcificado	Limpar regulador de jacto, manete de duche ou crivo
	Crivo do filtro de entrada suja ou calcificada	Mandar limpar o crivo do filtro pelo profissional autorizado
A temperatura selecionada não é atingida	Caudal de água excessivo	Reduzir o caudal de água na torneira
A temperatura selecionada é sentida como demasiado fria	Temperatura pretendida demasiado baixa	Mandar aumentar a temperatura pretendida por um profissional
A temperatura selecionada é sentida como de-masiado quente	Temperatura pretendida demasiado elevada	Mandar diminuir a temperatura pretendida por um profissional

Indimante II – Equipamentos e Sistemas para Fluidos, S.A.

Rua Amadeu Costa, lt 24
Zona Industrial da Maia I – Sector II
Gemunde
4475-191 Maia
Portugal

Tel: +351 229 43 89 80
Fax: +351 229 43 89 89
E-Mail: geral@indimante.pt
www.indimante.pt

Se o cabo de alimentação do aparelho apresentar avarias, o mesmo deve ser substituído por um especialista qualificado, a fim de evitar qualquer perigo. O cabo danificado deve ser substituído por um cabo de alimentação original (disponível como peças sobresselentes).

Se o aparelho começar a não funcionar correctamente, contacte por favor o serviço de assistência técnica.

CLAGE GmbH
Serviço de assistência técnica

Pirolweg 1 – 5
21337 Lüneburg
Alemanha

Tel.: +49 4131 8901-40
E-mail: service@clage.de

Instruções de montagem

1. Vista de conjunto

Veja a figura C1.

Pos.	Função
1	Filtro
2	Tampa frontal de protecção
3	Tubo de entrada
4	Componente electrónica
5	Dispositivo anti-retorno
6	Sensor de caudal
7	Terminal eléctrico

Pos.	Função
8	Vedante passagem cabo eléctrico
9	Parafusos e buchas
10	Acessórios de ligação para água fria e quente
11	Limitador de temperatura STB
12	Conjunto Sensor de temperatura
13	Elemento de aquecimento com SDB
14	Tampa posterior inferior do aparelho

2. Dados técnicos

Tipo	CDX 6-U	CDX 9-U	CDX 6	CDX 9	CDX 7-U	CDX 11-U	CDX 7	CDX 11
Eficiência energética classe	A *)							
Potência nominal (corrente nominal)	6,6 kW (28,7 A)	8,8 kW (38,3 A)	6,6 kW (28,7 A)	8,8 kW (38,3 A)	6,9 kW (10,0 A)	11 kW (15,9 A)	6,9 kW (10,0 A)	11 kW (15,9 A)
Ligação à corrente eléctrica	1 / N / PE 220..240 V AC				3~ / PE 380..415 V AC			
Secção transversal mínima do condutor 1)	4 mm^2	6 mm^2	4 mm^2	6 mm^2	1,0 mm^2	1,5 mm^2	1,0 mm^2	1,5 mm^2
Capacidade de água quente (l/min) máx. com Δt = 33 K	2,9	3,8	2,9	3,8	3,0	4,8	3,0	4,8
Conteúdo nominal	0,3 l							
Sobrepressão nominal	1,0 MPa (10 bar)							
Tipo de ligação	resistente à pressão / sem pressão							
Sistema de aquecimento	Fio nu IES®							
Sector de emprego com 15 °C: Reóstato hidráulico especial Condutibilidade eléctrica especial	≥ 1100 Ωcm ≤ 90,9 mS/m				≥ 1000 Ωcm ≤ 100 mS/m			
Temperatura de entrada	≤ 30 °C							
Fluxo de activação - fluxo máximo 2)	2,0 - 4,0 l/min	2,0 - 5,0 l/min	2,0 - 4,0 l/min	2,0 - 5,0 l/min	2,0 - 4,0 l/min	2,0 - 5,0 l/min	2,0 - 4,0 l/min	2,0 - 5,0 l/min
Perda de pressão	0,2 bar com 2,5 l/min 1,3 bar com 9,0 l/min 3)							
Sector de regulação da temperatura	50 °C (ajuste interno 30 - 60 °C)							
Ligações do sistema de água	G ⅜"		G ½"		G ⅜"		G ½"	
Peso (com enchimento de água)	2,7 kg							
Classe de protecção segundo VDE	I							
Tipo de protecção	IP24		IP25		IP24		IP25	
Segurança								

*) A declaração encontra-se em conformidade com a diretiva da UE nº 812/2013
1) CDX 6 / CDX 9: Diâmetro máximo do fio 10 mm^2; CDX 7 / CDX 11: Diâmetro máximo do fio 6 mm^2
2) Caudal limitado para atingir um óptimo aumento da temperatura
3) Sem regulador da quantidade de caudal

3. Dimensões

Dimensões em mm (Fig. D1)

4. Instalação

A ter em conta:

- **p. ex. VDE 0100**
- **EN 806**
- **Regulamentos das empresas locais de abastecimento de energia e de água**
- **Especificações técnicas e indicações na etiqueta**
- **O uso exclusivo de ferramenta apropriada e não danificada**

PT

Local de montagem

- Instalar sempre o aparelho num local protegido contra gelo e geada. O aparelho nunca deve ser exposto ao gelo e à geada.
- O CDX-U destina-se à montagem sob o balcão e deve ser instalado na vertical com as ligações de água por cima. A ligação tanto pode ser resistente à pressão (Fig. C2), como sem pressão (Fig. C3).
- O CDX destina-se à montagem na parede e deve ser instalado na vertical com as ligações de água por baixo. A ligação pode ser através de um suporte de parede (Fig. C4) como diretamente sobre o reboco à rede (Fig. C5 e C6)
- O CDX-U corresponde ao tipo de proteção IP24, o CDX corresponde ao tipo de proteção IP25.
- A distância entre o esquentador instantâneo e a torneira deveria ser pequena para evitar perdas de calor.
- Para trabalhos de manutenção deveria ser instalada na linha abastecimento de água válvula de corte. O aparelho tem que estar acessível para eventual manutenção.
- Podem ser utilizadas canalizações de água de cobre ou aço. Tubos plásticos só devem ser utilizados quando obedecem a DIN 16893, série 2. As canalizações de água quente têm que ser isoladas termicamente.
- Durante a instalação e funcionamento, os tubos de água não devem exercer nenhuma força mecânica nas ligações de água do aquecedor de água instantâneo. Se isto não puder ser garantido devido às condições de instalação, recomendamos o uso de ligações flexíveis.
- CDX 6 / CDX 9: A resistência específica da água tem que ser de pelo menos 1100 Ω cm com 15 °C. A informação sobre resistência específica da água pode ser obtida através da empresa de abastecimento de água.
- CDX 7 / CDX 11: A resistência específica da água tem que ser de pelo menos 1000 Ω cm com 15 °C. A informação sobre resistência específica da água pode ser obtida através da empresa de abastecimento de água.

Fixar o aparelho

1. Limpar cuidadosamente as linhas De abastecimento de água antes de efectuar a instalação, para retirar a sujidade das tubagens.
2. Manter o aparelho na parede; marcar as linhas de perfuração (vide a ilustração D2) em cima e em baixo, à direita e à esquerda nos pequenos entalhes no bordo da caixa. O alinhamento do padrão de montagem encontra-se nas páginas centrais destacáveis deste manual.
3. Ligar verticalmente as marcações em cima e em baixo uma à outra (A-A).
4. Ligar horizontalmente as marcações à direita e à esquerda uma à outra (B-B).
5. Os pontos de intersecção destas linhas são os pontos de perfuração.
6. Fazer os buracos com uma broca de 6 mm. Inserir as buchas e os parafusos fornecidos. Os parafusos têm que sobressair de 5 mm.
7. Enganchar o aparelho nas aberturas de suspensão no lado traseiro até que este engate.

Montar o aparelho

1. Estabelecer a ligação entre as ligações à rede de água e as ligações do dispositivo. Utilizar para este fim as juntas fornecidas.
2. Abrir e fechar várias vezes a torneira de água quente respectiva até que já não saia ar da tubagem, e que o esquentador instantâneo seja isento de ar.

5. Ligação à corrente eléctrica

Só pelo profissional autorizado!

A ter em conta:

- **p. ex. VDE 0100**
- **Regulamentos das empresas locais de abastecimento de energia e água**
- **Indicações etiqueta e especificações técnicas**
- **Ligar o aparelho à terra!**

Esquema da instalação eléctrica

CDX 6 / CDX 9: Fig. E1a 1~

CDX 7 / CDX 11: Fig. E1b 3~

1. Parte electrónica
2. Elemento de aquecimento
3. Limitador da pressão de segurança SDB
4. Ripa de aperto
5. Limitador da temperatura de segurança STB

5. Ligação à corrente eléctrica

Pré-requisitos estruturais

- O aparelho tem que ser instalado através De uma ligação permanente. O aparelho tem que ser ligado à terra.
  CDX 6 / CDX 9: Diâmetro máximo do fio 10 mm^2.
  CDX 7 / CDX 11: Diâmetro máximo do fio 6 mm^2.
- Os cabos eléctricos têm que estar em bom estado. Após a montagem, não deve haver acesso directo aos fios.
- No final da instalação deve ser aplicado um dispositivo de corte (por exemplo a través de um fusível) com espaçamento de pelo menos 3 mm entre cada pólo.
- Para proteger o aparelho por fusível tem que ser montado um elemento de segurança para proteger a linha com uma corrente de activação adaptada à corrente nominal do aparelho.

Estabelecer uma ligação à corrente eléctrica (CDX 6 / CDX 9), 1~

Verifique, antes de ligar o aparelho à rede de corrente eléctrica, que o abastecimento de corrente esteja desligado!

1. Descarne o cabo fixo de modo que possa inserir o cabo com o invólucro no aparelho através do vedante de água até ao terminal (Fig. E2a).
2. Em seguida, conduza o fio através do vedante de água para o interior do aparelho para que se possa fixar de forma segura o cabo ao terminal. Em caso de necessidade, solte uma das três caixas de empanque no dispositivo. O vedante de água evita que a água possa penetrar no aparelho ao longo da linha de conexão. A anilha de protecção tem que ser utilizada!
3. Ligue o cabo ao terminal. O terminal tem que ser utilizado!
4. Isole os fios, e ligue-os aos terminais eléctricos com 4 pólos conforme o o esquema ilustrado da instalação eléctrica. O aparelho tem que ser ligado ao condutor de protecção (Fig. E1a).
5. Monte a tampa do aparelho depois de ter efectuado a ligação à corrente eléctrica. Cuidado para não entalar o cabo de conexão com o mostrador do aparelho entre a cobertura e a parte inferior da caixa (Fig. E3).

Estabelecer uma ligação à corrente eléctrica (CDX 7 / CDX 11), 3~

Verifique, antes de ligar o aparelho à rede de corrente eléctrica, que o abastecimento de corrente esteja desligado!

Ligação à corrente eléctrica com tomada de ligação à parede

O aparelho tem que ser ligado a uma tomada de ligação à parede do aparelho através do cabo de conexão existente. Em caso de necessidade, solte uma das três caixas de empanque no dispositivo.

Tipo alternativo de ligação à corrente eléctrica:

Ligação a um cabo fixo

Se, por razões das condições prévias locais, só for possível a ligação a um cabo fixo, deve proceder-se da seguinte forma.

1. Desmonte o cabo de conexão existente no aparelho.
2. Descarne o cabo fixo de modo que possa inserir o cabo com o invólucro no aparelho através do vedante de água até ao terminal (Fig. E2b).
3. Em seguida, conduza o fio através do vedante de água para o interior do aparelho para que se possa fixar de forma segura o cabo ao terminal. Em caso de necessidade, solte uma das três caixas de empanque no dispositivo. O vedante de água evita que a água possa penetrar no aparelho ao longo da linha de conexão. A anilha de protecção tem que ser utilizada!
4. Ligue o cabo ao terminal. O terminal tem que ser utilizado!
5. Isole os fios, e ligue-os aos terminais eléctricos com 4 pólos conforme o o esquema ilustrado da instalação eléctrica. O aparelho tem que ser ligado ao condutor de protecção (Fig. E1b).
6. Monte a tampa do aparelho depois de ter efectuado a ligação à corrente eléctrica. Cuidado para não entalar o cabo de conexão com o mostrador do aparelho entre a cobertura e a parte inferior da caixa (Fig. E3).

PT

6. Primeira colocação em funcionamento

Antes de efetuar a ligação à corrente eléctrica, encher as canalizações de água e o aparelho de água, e purgá-los por consequência completamente, ao abrir e fechar várias vezes lentamente a torneira.

Para assegurar um caudal máximo, retire qualquer arejador da torneira. Deixe correr a água fria e a água quente durante pelo menos um minuto cada.

O aparelho tem que ser purgado novamente depois de qualquer esvaziamento (por exemplo depois de trabalhos na instalação de água, por causa de um perigo de geada ou depois de reparações no aparelho) antes de colocá-lo novamente em funcionamento.

Se não conseguir colocar o esquentador em funcionamento, verifique se o limitador da temperatura de segurança (STB) ou o limitador da pressão de segurança (SDB) dispararam devido ao transporte. Se necessário, repor o interruptor de segurança (Fig. F1).

1. Ligar a alimentação de corrente elétrica para o aparelho.
2. Abra a válvula de água quente. Verifique o funcionamento do esquentador. O aquecimento da água é ativado após uma corrente de água contínua de aprox. 10 - 30 segundos.
3. Deve explicar ao utilizador como usar o esquentador e disponibilizar-lhe o manual de utilização.
4. Preencha o cartão de registo e envie-o para o Serviço Central de Apoio ao Cliente ou faça o registo do seu aparelho online.

Modificar a temperatura de saída pré-regulada

A temperatura de saída de água quente é pré-regulada em 50 °C pela fábrica.

Esta pré-regulação pode ser modificada entre dois encostos no sector de aprox. 30 °C a 60 °C ao girar com uma pe-quena chave de fenda ranhurada (largura da lâmina de aprox. 2 mm) no potenciómetro de regulação.

A temperatura pretendida de saída de água quente é reduzida por uma rotação no sentido dos ponteiros do relógio, e é aumentada por uma rotação no sentido contrário aos ponteiros do relógio.

Observação: A temperatura da água quente não pode exceder 55 °C se o aparelho estiver ligado a um duche!

Índice

Lista de Figuras

Instrucciones de uso

1. Descripción del aparato 32
2. Uso 33
Limpieza y mantenimiento 33
Desairear después de trabajos de mantenimiento 33
3. Medio ambiente y reciclaje 34
4. Auto-ayuda en caso de problemas y servicio al cliente 34
5. Ficha técnica según especificaciones de los Reglamentos UE - 812/2013 814/2013. 80

Instrucciones de montaje

1. Vista general 35
2. Datos técnicos 35
3. Dimensiones. 35
4. Instalación 36
Fijación del aparato 36
Lugar de instalación 36
Montar el aparato 36
5. Conexión eléctrica 36
Diagrama eléctrico 36
Requisitos de construcción. 36
Conexión con líneas fijas 37
Realizar la conexión eléctrica (CDX 6 / CDX 9), 1~ 37
Realizar la conexión eléctrica (CDX 7 / CDX 11), 3~ 37
Conexión eléctrica con toma de la pared 37
6. Primera puesta en marcha 37
Cambiar la temperatura preseleccionada 37

ES

La plantilla de alineación se puede localizar en las páginas suplemento del medio de este manual.

Nota: Las advertencias de seguridad adjuntas deben leerse completamente y cuidadosamente antes de la instalación, la puesta el marcha y el uso y ¡tenerlas en cuenta tanto para los procesos como para las aplicaciones posteriores!

Se debe conservar cuidadosamente la documentación suministrada con el equipo.

Instrucciones de uso

1. Descripción del aparato

El CDX-U / CDX es un calentador de agua a presión, operado por electrónica, para la preparación descentralizada de agua caliente desde uno o varios puntos de toma de agua.

La electrónica adapta el consumo de energía en función de la temperatura seleccionada, la temperatura de entrada correspondiente y el caudal de agua para obtener con precisión la temperatura seleccionada y para mantenerla constante durante las fluctuaciones de presión.

La temperatura de salida de agua caliente inicial (ajuste de fábrica) es de 50 °C. Esta configuración se puede modificar por un profesional dentro de un margen de 30 °C a 60 °C.

Nota: Si el calentador de agua suministra una ducha, la temperatura máxima se redujo durante la operación inicial. Esta limitación no puede excederse.

En caso de una caudal elevada de agua en combinación con una temperatura baja de entrada, puede ocurrir que la temperatura de salida preestablecida no se alcance porque la potencia necesaria está por encima del límite. Reduciendo la cantidad de agua caliente de la grifería se puede aumentar la temperatura de salida.

2. Uso

Una vez que abra el grifo de agua caliente, el calentador se enciende de forma automática. Al cerrar el grifo, el aparato se apaga automáticamente.

Limpieza y mantenimiento

- Limpiar las superficies de plástico y las griferías sanitarias sólo pasando un paño húmedo. No emplear productos de limpieza abrasivos ni que contengan disolventes o cloro.
- Para una buena salida de agua, conviene desenroscar y limpiar con regularidad la grifería de toma (p.ej. regulador de chorro y duchas de mano). Haga que una empresa profesional reconocida compruebe cada tres años los componentes eléctricos y relacionados con la conducción de agua con objeto de garantizar en todo momento un funcionamiento y una seguridad impecables.

Desairear después de trabajos de mantenimiento

El calentador está equipado con una detección automática de burbujas de aire, lo que impide un funcionamiento en seco accidental. Sin embargo, hay que desairear el aparato antes del primer uso. Después de cada vaciado (por ejemplo, después de trabajos en las tuberías, por un riesgo de heladas o después de reparaciones), hay que desairear el aparato antes de reiniciarlo.

1. Desenchufar el calentador: Apagar los fusibles-for-Bajar el magnetotérmico.
2. Desenrosque el aireador de la armadura de toma de agua y abra primero el grifo de agua fría para limpiar la conducción de agua y evite la contaminación del aparato o del aireador.
3. Después, abra y cierre varias veces el grifo correspondiente de agua caliente hasta que no salga más aire del conducto y el calentador esté libre de aire.
4. Sólo entonces se puede activar el suministro de electricidad del calentador de nuevo y volver a montar el dispositivo de aireación.
5. Después de 10 segundos de circulación continua de agua, el aparato enciende la calefacción.

3. Medio ambiente y reciclaje

Este producto ha sido fabricado con neutralidad climática conforme al Scope (alcance) 1 + 2. Recomendamos la compra de energía verde al 100% para que la operación sea también neutral desde el punto de vista climático.

Su producto ha sido fabricado con materiales y componentes reciclables de alta calidad. A la hora de eliminarlo, tenga en cuenta que al final de su periodo de vida, los aparatos eléctricos tienen que ser eliminados separados de la basura doméstica. Lleve el equipo a un punto limpio local, que enviará los equipos electrónicos usados de nuevo al ciclo de materias primas. Esta eliminación reglamentaria sirve para proteger el medio ambiente y evita posibles efectos nocivos para las personas y para el medio ambiente que podrían derivarse de una manipulación indebida de los aparatos una vez concluido su periodo de vida útil. Las autoridades locales le proporcionarán información más detallada acerca del punto de recogida o centro de reciclaje más cercano.

Clientes profesionales: Si desea eliminar aparatos electrónicos, por favor póngase en contacto con su comerciante o proveedor. Ellos tienen más información disponible para usted.

ES

4. Auto-ayuda en caso de problemas y servicio al cliente

Las reparaciones sólo pueden ser realizadas por un servicio técnico especializado.

Si no es posible solucionar el problema con esta tabla, debe comunicarse con el servicio al cliente central CLAGE. ¡Tenga los datos de la placa de tipo de aparato a mano!

Su calentador de agua a sido fabricado cuidadosamente y revisado varias veces antes de entregarlo. Si surge un problema, en la mayoría de los casos se trata de pequeños problemas sin importancia. En primer lugar, desactive los fusibles y activarlos de nuevo para “reiniciar” la electrónica. A continuación, compruebe si se puede resolver el problema con la tabla siguiente. Así se evitan costes de servicio innecesarios.

Problema	Causa	Solución
El agua permanece fría, el indicador de temperatura no reacciona	Ha saltado el fusible doméstico	Recambiar el fusible o conectarlo
	Se ha disparado el presóstato de seguridad	Informar al servicio postventa
El agua permanece fría, el indicador de temperatura reacciona	Se ha disparado el termostato de	Informar al servicio postventa
El flujo de agua caliente disminuye	Grifería sucia o calcificada	Limpiar aireador, ducha o tamiz
	Tamiz del filtro de entrada sucio o calcificado	Un técnico especializado tiene que limpiar el tamiz del filtro
La temperatura seleccionada no se alcanza	Caudal de agua demasiado grande	Reducir el caudal de agua mediante el grifo
La temperatura elegida parece demasiado fría	Temperatura seleccionada demasiado baja	Un técnico tiene que aumentar la temperatura
La temperatura elegida parece demasiado caliente	Temperatura seleccionada demasiado alta	Un técnico tiene que bajar la temperatura

SI está dañado el cable de conexión a la red eléctrica del aparato, entonces tiene que ser recambiado por un profesional con objeto de evitar riesgos. El cable dañado tiene que ser sustituido por un cable de conexión original (disponible como pieza de recambio).

Si el aparato siguiera sin funcionar impecablemente, por favor póngase en contacto con el servicio postventa.

TECNA

Crta. Paracuellos Fuente el Saz Km 19,
100 (Antigua M-111)
28110 ALGETE (Madrid)
España

Fon: +34 91 628 20 56
Fax: +34 91 628 27 29

comercial@tecna.es
www.tecna.es

CLAGE GmbH
Servicio postventa

Pirolweg 1 - 5
21337 Lüneburg
Alemania

Teléfono: +49 4131 8901-40
E-mail: service@clage.de

Instrucciones de montaje

1. Vista general

Véase la Figura C1.

Pos.	Función
1	Filtro
2	Cubierta del aparato
3	Tubo de entrada Tubo de entrada
4	Electrónica
5	Preventivo de Reflujo
6	Sensor de caudal
7	Terminal de conexión

Pos.	Función
8	Ojal flexible
9	Tornillos y tirafondos
10	Conectador de agua caliente y fría
11	Limitador de temperatura STB
12	Kit de sensor de temperatura
13	Elemento termoeléctrico con SDB
14	Parte inferior del aparato

ES

2. Datos técnicos

Tipo	CDX 6-U	CDX 9-U	CDX 6	CDX 9	CDX 7-U	CDX 11-U	CDX 7	CDX 11
Clase de eficiencia	A *)							
Potencia nominal útil (corriente nominal)	6,6 kW (28,7 A)	8,8 kW (38,3 A)	6,6 kW (28,7 A)	8,8 kW (38,3 A)	6,9 kW (10,0 A)	11 kW (15,9 A)	6,9 kW (10,0 A)	11 kW (15,9 A)
Conexión eléctrica	1 / N / PE 220..240 V AC				3~ / PE 380..415 V AC			
Diámetro del conductor, mínimo 1)	4 mm^2	6 mm^2	4 mm^2	6 mm^2	1,0 mm^2	1,5 mm^2	1,0 mm^2	1,5 mm^2
Producción de agua caliente (l/min) máx. en Δt = 33 K	2,9	3,8	2,9	3,8	3,0	4,8	3,0	4,8
Capacidad nominal	0,3 l							
Sobrepresión nominal	1,0 MPa (10 bar)							
Tipo de conexión	a presión / sin presión							
Sistema de calentamiento	Cable desnudo IES®							
Campo de utilización con 15 °C: resistencia del agua específica conductividad eléctrica específica	≥ 1100 Ωcm ≤ 90,9 mS/m				≥ 1000 Ωcm ≤ 100 mS/m			
Temperatura de entrada	≤ 30 °C							
Encendido - caudal máx. 2)	2,0 - 4,0 l/min	2,0 - 5,0 l/min	2,0 - 4,0 l/min	2,0 - 5,0 l/min	2,0 - 4,0 l/min	2,0 - 5,0 l/min	2,0 - 4,0 l/min	2,0 - 5,0 l/min
Pérdida de presión	0,2 bar a 2,5 l/min 1,3 bar a 9,0 l/min 3)							
Rango de temperatura	50 °C (internamente ajustable 30 - 60 °C)							
Acometida de agua	G ⅜"		G ½"		G ⅜"		G ½"	
Peso (lleno de agua)	2,7 kg							
Clase de protección según VDE	I							
Categoría de protección	IP24		IP25		IP24		IP25	
Seguridad								

*) Estos datos se corresponden con los requisitos para el reglamento comunitario número 812/2013
1) CDX 6 / CDX 9: Diámetro máximo de cable 10 mm^2; CDX 7 / CDX 11: Diámetro máximo de cable 6 mm^2
2) Caudal limitado para alcanzar el calentamiento óptimo de temperatura
3) Sin regulador de caudal

3. Dimensiones

Dimensiones en mm (Fig. D1)

4. Instalación

A tener en cuenta:

- **p.ej. VDE 0100**
- **EN 806**
- **Normas de las compañías locales de suministro de agua y electricidad**
- **Datos técnicos de la placa de características**
- **El empleo exclusivo de herramientas adecuadas y no dañadas**

Lugar de instalación

- Instalar el aparato sólo en un lugar libre de heladas. El aparato nunca deberá exponerse a heladas.
- El CDX-U ha sido diseñado para su instalación bajo la encimera y debe instalarse verticalmente con las conexiones de agua en la parte superior. La conexión puede ser a la vez hermética (Fig. C2), así como sin presión (Fig. C3).
- El CDX está diseñado para su montaje en la pared y debe instalarse verticalmente con las conexiones de agua en la parte inferior. La conexión puede realizarse con un accesorio de pared (Fig. C4) o directamente en la superficie de la red de tuberías (Fig. C5 & C6)
- El CDX-U corresponde a la clase de protección IP24, el CDX corresponde a la clase de protección IP25.
- Para evitar pérdidas de calor, se debe minimizar la distancia entre el calentador y la toma.
- Para los trabajos de mantenimiento debe instalarse una válvula de cierre en la conducción de suministro. El aparato debe ser accesible para su mantenimiento.
- Se pueden utilizar tuberías de cobre o de acero para el agua. Las tuberías de plástico se pueden utilizar sólo si cumplen con la norma DIN 16893 gama 2. Las tuberías de agua caliente deben estar aislados térmicamente.
- Las tuberías de agua no deben ejercer ninguna fuerza mecánica sobre las conexiones de agua del calentador, ni durante el montaje ni en operación. Si no pudiera asegurarse lo anterior debido a las condiciones de instalación, recomendamos el uso de uniones flexibles.
- CDX 6 / CDX 9: La resistencia específica del agua, teniendo una temperatura de 15 °C, debe ser de 1.100 Ω cm como mínimo. Informaciones sobre la resistencia específica del agua se pueden obtener en su compañía de suministro de agua.
- CDX 7 / CDX 11: La resistencia específica del agua, teniendo una temperatura de 15 °C, debe ser de 1.000 Ω cm como mínimo. Informaciones sobre la resistencia específica del agua se pueden obtener en su compañía de suministro de agua.

Fijación del aparato

1. Limpiar a fondo las tuberías de suministro de agua mediante descargas de agua para eliminar la suciedad de las tuberías.
2. Mantenga el aparato en la pared y marque, a continuación, arriba y abajo, así como en la parte derecha e izquierda las líneas de taladro en las pequeñas muescas en el borde de la carcasa (véase la imagen D2). Opcionalmente puede utilizar la plantilla de alineación (que encontrará en las páginas extraíbles dentro del manual).
3. Conectar las marcas de arriba y abajo verticalmente una con otra (A–A).
4. Conectar las marcas de izquierda y derecha horizontalmente una con otra (B–B).
5. Las intersecciones de estas líneas son los puntos de perforación.
6. Perforar los orificios con una broca de 6 mm. Introducir los tirafondos y tornillos entregados con el aparato. Los tornillos tienen que sobresalir unos 5 mm.
7. Colgar el aparato en las aperturas de montaje en la parte trasera hasta que encaje en su lugar.

Montar el aparato

1. Conecte las líneas de suministro de agua a las conexiones de agua del dispositivo. Para ello, utilice las juntas suministradas.
2. Abrir y cerrar varias veces el grifo correspondiente para el agua caliente hasta que no salga más aire del conducto y el calentador esté libre de aire.

5. Conexión eléctrica

Sólo por un técnico!

A tener en cuenta:

- **p.ej. VDE 0100**
- **Normas de las compañías locales de suministro de agua y energía**
- **Datos de la placa de características y datos técnicos**
- **¡Conectar el aparato con el conductor de protección!**

Diagrama eléctrico

CDX 6 / CDX 9: Fig. E1a 1~
CDX 7 / CDX 11: Fig. E1b 3~

1. Electrónica
2. Elemento termoeléctrico
3. Limitador de presión de seguridad SDB
4. Barra de conexiones
5. Limitador de temperatura de seguridad STB

Requisitos de construcción

- El aparato debe estar conectado de manera permanente a conducciones fijas. El aparato debe estar conectado con el conductor de protección.
  CDX 6 / CDX 9: Diámetro máximo de cable 10 mm^2.
  CDX 7 / CDX 11: Diámetro máximo de cable 6 mm^2.
- Las líneas eléctricas deben estar en perfectas condiciones y después del montaje ya no deben estar tocables.
- Durante la instalación es necesario prever un dispositivo de desconexión multipolar con una apertura de los contactos de al menos 3 mm por polo (por ejemplo, encima de los fusibles).
- Para asegurar el aparato es necesario montar un elemento de seguridad para la protección de línea con una corriente de desconexión adecuada para la corriente nominal del aparato.

5. Conexión eléctrica

Realizar la conexión eléctrica (CDX 6 / CDX 9), 1~

¡Asegúrese de que la alimentación eléctrica esté apagada antes de conectar el aparato a la red eléctrica!

1. Revista el cable de instalación permanente de manera que sea posible introducir el cable con el revestimiento a través de la boquilla de protección contra salpicaduras hasta la descarga de tracción en el interior del aparato (Fig. E2a).
2. Seguidamente, introduzca el cable en el aparato a través de la boquilla de protección contra salpicaduras de manera que sea posible fijar el revestimiento del cable de forma segura a la descarga de tracción. Si es necesario, rompa uno de los tres pasacables del dispositivo. La boquilla de protección contra salpicaduras evita que el agua pueda penetrar en el aparato a lo largo de la línea de conexión. ¡Es necesario emplear la boquilla de protección!
3. Monte la descarga de tracción. ¡Es necesario emplear la descarga de tracción!
4. Aísle el cable y conéctelo a los bornes de conexión en conformidad con el esquema representado. Hay que conectar el aparato al conductor de protección (Fig. E1a).
5. Monte la cubierta del aparato después de haber realizado la conexión eléctrica. Al hacerlo tenga cuidado para no aprisionar ningún cable entre la cubierta y la parte inferior del aparato (Fig. E3).

Realizar la conexión eléctrica (CDX 7 / CDX 11), 3~

¡Asegúrese de que la alimentación eléctrica esté apagada antes de conectar el aparato a la red eléctrica!

Conexión eléctrica con toma de la pared

Hay que conectar el aparato a través de una línea de conexión existente con una caja de conexión. Si es necesario, rompa uno de los tres pasacables del dispositivo.

Modo de conexión eléctrica alternativa:

Conexión con líneas fijas

Si debido a condiciones locales la conexión sólo pudiera ser realizada con un cable de instalación permanente, hay que proceder como se indica a continuación.

1. Desmonte la línea de conexión existente en el aparato.
2. Revista el cable de instalación permanente de manera que sea posible introducir el cable con el revestimiento a través de la boquilla de protección contra salpicaduras hasta la descarga de tracción en el interior del aparato (Fig. E2b).
3. Seguidamente, introduzca el cable en el aparato a través de la boquilla de protección contra salpicaduras de manera que sea posible fijar el revestimiento del cable de forma segura a la descarga de tracción. Si es necesario, rompa uno de los tres pasacables del dispositivo. La boquilla de protección contra salpicaduras evita que el agua pueda penetrar en el aparato a lo largo de la línea de conexión. ¡Es necesario emplear la boquilla de protección!
4. Monte la descarga de tracción. ¡Es necesario emplear la descarga de tracción!
5. Aísle el cable y conéctelo a los bornes de conexión en conformidad con el esquema representado. Hay que conectar el aparato al conductor de protección (Fig. E1b).
6. Monte la cubierta del aparato después de haber realizado la conexión eléctrica. Al hacerlo tenga cuidado para no aprisionar ningún cable entre la cubierta y la parte inferior del aparato (Fig. E3).

6. Primera puesta en marcha

Antes realizar la conexión eléctrica desairear las conducciones de agua y el aparato llenándolos completamente con agua abriendo y cerrando lentamente varias veces la toma de agua caliente.

Para asegurar un chorro máximo, retire todo aireador existente en el grifo. Enjuague las tuberías de agua caliente y fría durante al menos un minuto, respectivamente.

Después de cada vaciado (por ejemplo, después de trabajos en las tuberías, debido al peligro de heladas o después de reparaciones) hay que volver a desairear el aparato antes de volver a utilizarlo.

Si no fuera posible poner en funcionamiento el calentador, compruebe si se han disparado el limitador de temperatura de seguridad (STB) o el limitador de presión de seguridad (SDB) debido al transporte. Dado el caso, reponer el interruptor de seguridad (Fig. F1).

1. Conectar la alimentación de corriente del aparato.
2. Abra la válvula de agua caliente. Compruebe el funcionamiento del calentador. El elemento calentador de agua se activa después de un flujo de agua continuo de unos 10 – 30 segundos.
3. Instruya al usuario en el empleo del aparato y entréguele el manual de instrucciones.
4. Rellene la tarjeta de registro y envíela al servicio postventa central o registre su aparato online.

Cambiar la temperatura preseleccionada

La temperatura de salida de agua caliente según ajuste de fábrica es de 50 °C.

Al girar con un destornillador pequeño (ancho de la lámina de unos 2 mm) en el potenciómetro de ajuste se puede cambiar la preselección entre dos pulsaciones en un margen de 30 °C a 60 °C (Fig. F2).

La temperatura del agua de salida seleccionada se reduce girando en el sentido del reloj y aumenta girando hacia la izquierda.

Nota: ¡si el equipo está conectado a una ducha, la temperatura del agua caliente no debe superar los 55 °C!

Spis treści

Lista liczb

Instrukcja obsługi

1. Opis urządzenia 38
2. Użytkowanie 39
   Czyszczenie i konserwacja 39
   Odpowietrzanie po pracach konserwacyjnych 39
3. Środowisko i recykling 40
4. Samodzielne rozwiązywanie problemów i serwis 40
5. Karta charakterystyki produktu zgodnie z przepisami UE - 812/2013 814/2013 80

Instrukcja montażu

1. Rysunek poglądowy 41
2. Dane techniczne 41
3. Wymiary 41
4. Instalacja 42
   Montaż urządzenia 42
   Miejsce montażu 42
   Montaż urządzenia 42
5. Podłączenie prądu 42
   Schemat układu elektrycznego 42
   Założenia budowlane 43
   Podłączenie elektryczne (CDX 7 / CDX 11), 3~ 43
   Podłączenie elektryczne ze ściennym gniazdem przyłączeniowym 43
   Podłączenie do stałej instalacji elektrycznej 43
   Podłączenie elektryczne (CDX 6 / CDX 9), 1~ 43
6. Pierwsze uruchomienie 43
   Zmiana ustawionej wcześniej temperatury wylotowej 43

PL

Szablon montażowy znajduje się na wewnętrznej stronie okładki niniejszej instrukcji.

Wskazówka: Przed instalacją, uruchomieniem i rozpoczęciem użytkowania dokładnie i w całości przeczytać załączone uwagi dot. bezpieczeństwa oraz przestrzegać ich podczas dalszych procedur i użytkowania!

Dokumenty dostarczone z urządzeniem przechowywać w bezpiecznym miejscu.

Instrukcja obsługi

1. Opis urządzenia

Przepływowy podgrzewacz wody CDX-U / CDX jest sterowanym electronicem, odpornym na działanie ciśnienia przepływowym podgrzewaczem, służącym do decentralnego zasilania ciepłą wodą jednego lub kilku punktów czerpalnych.

Układ elektroniczny reguluje pobór mocy w zależności od wybranej temperatury wylotowej, danej temperatury wlotowej i natężenia przepływu, w celu osiągnięcia ustawionej temperatury dokładnie co do stopnia i utrzymania jej na stałym poziomie w przypadku wahań ciśnienia.

Temperatura wylotu ciepłej wody jest ustawiona fabrycznie na 50 °C. Zmiana ustawienia w urządzeniu przez fachowca jest możliwa w zakresie między ok. 30 °C a 60 °C.

Wskazówka: Jeśli przepływowy podgrzewacz wody, urządzenie zasila kabinę prysznicową, to podczas instalacji urządzenia maksymalna temperatura została ograniczona i nie można ustawić jej wyższej wartości.

Przy niskiej temperaturze wody dolotowej i dużym przepływie wody z powodu przekroczenia granicy mocy urządzenia może dojść do sytuacji, że nastawiona temperatura wylotowa nie zostanie osiągnięta. Poprzez zredukowanie ilości ciepłej wody w armaturze, temperatura wylotowa może się podwyższyć.

2. Użytkowanie

Z chwilą otwarcia zaworu ciepłej wody automatycznie włącza się przepływowy podgrzewacz. Zamknięcie zaworu powoduje automatyczne wyłączenie urządzenia.

Czyszczenie i konserwacja

- Powierzchnie z tworzywa sztucznego i armatura sanitarna wymagają tylko przetarcia wilgotną ściereczką. Nie stosować żadnych środków czyszczących zawierających substancje ścierne, rozpuszczalniki lub chlor.
- Dla uzyskania prawidłowego dostarczania wody należy regularnie odkręcać i czyścić armaturę (np. regulatory strumienia i główki prysznicowe). Celem zagwarantowania w każdym momencie prawidłowego działania oraz bezpieczeństwa pracy urządzenia, co trzy lata należy zlecać przegląd części elektrycznych i hydraulicznych uznanemu specjalistycznemu zakładowi.

Odpowietrzanie po pracach konserwacyjnych

Przed pierwszym uruchomieniem wymagane jest odpowietrzenie przepływowego podgrzewacza wody. Po każdym opróżnieniu z wody (z powodu np. prac przy instalacji wodociągowej, ryzyka zamarznięcia lub z powodu napraw urządzenia), zanim urządzenie zostanie ponownie uruchomione, także musi zostać odpowietrzone.

1. Odłączyć przepływowy podgrzewacz wody od sieci, wyłączając bezpieczniki.
2. Odkręcić regulator strumienia wody od armatury, a następnie otworzyć zawór zimnej wody, aby do czysta przepłukać przewód rurowy doprowadzania wody i uniknąć zabrudzenia urządzenia lub regulatora strumienia wody.
3. Następnie wielokrotnie otwierać i zamykać zawór ciepłej wody, aż z instalacji nie będą wydobywać się pęcherzyki powietrza, a przepływowy podgrzewacz wody będzie odpowietrzony.
4. Dopiero wtedy do przepływowego podgrzewacza wody można ponownie podłączyć zasilanie i ponownie wkręcić regulator strumienia wody.
5. Po ok. 10 sekundach ciągłego przepływu wody urządzenie uaktywni podgrzewanie.

3. Środowisko i recykling

Niniejszy produkt wyprodukowano w sposób neutralny dla klimatu zgodnie ze Scope 1 + 2. Zalecamy pobieranie prądu pochodzącego w 100% z ekologicznych źródeł, aby eksploatacja produktu również przebiegała w sposób neutralny dla klimatu.

Niniejszy produkt został wyprodukowany z materiałów i komponentów o wysokiej jakości, które można ponownie przetworzyć. W przypadku utylizacji prosimy zwrócić uwagę, aby urządzenia elektryczne po zakończeniu użytkowania nie były wyrzucane razem z odpadami domowymi. Dlatego należy zabrać to urządzenie do jednego z miejskich punktów zbiórki, w których zużyte urządzenia elektroniczne poddaje się recyklingowi. Taka prawidłowa utylizacja służy ochronie środowiska i zapobiega możliwym szkodliwym oddziaływaniom na człowieka i środowisko, które mogą wynikać z niewłaściwego przetwarzania urządzeń po zakończeniu okresu ich eksploatacji. Dokładniejsze informacje dotyczące najbliższego punktu zbiórki lub przedsiębiorstwa recyklingowego można uzyskać w odpowiednim urzędzie administracji lokalnej.

Klienci handlowi: Aby zutylizować urządzenia, skontaktować się ze sprzedawcą lub dostawcą. Udzielą oni dalszych informacji na ten temat.

4. Samodzielne rozwiązywanie problemów i serwis

PL

Naprawy mogą być przeprowadzane tylko przez uznane specjalistyczne zakłady instalacyjne.

Jeżeli błędu nie da się usunąć przy pomocy tej tabeli, proszę zwrócić się do Centralnego Biura Obsługi Klienta. Proszę trzymać w pogotowiu dane zawarte w tabliczce znamionowej urządzenia!

Przepływowy podgrzewacz wody został starannie wyprodukowany i wielokrotnie sprawdzony przed wysyłką. Jeżeli pojawia się problem, to najczęściej jego przyczyną jest drobnostka. Najpierw należy wyłączyć i ponownie włączyć bezpieczniki, aby „zresetować" układ elektroniczny. Następnie sprawdzić, czy uda się samodzielnie usunąć problem przy użyciu poniższej tabeli. Pozwoli to uniknąć kosztów za niepotrzebne wezwanie serwisu.

Problem	Przyczyna	Usunięcie
Woda jest zimna, wskaźnik temperatury nie reaguje	Zadziałał bezpiecznik główny	Wymienić lub włączyć bezpiecznik
	Zadziałało zabezpieczenie ciśnieniowe	Powiadomić dział obsługi klienta
Woda jest zimna, wskaźnik temperatury reaguje	Zadziałało zabezpieczenie ciśnieniowotermiczne	Powiadomić dział obsługi klienta
Przepływ ciepłej wody jest coraz słabszy	Odpływ baterii jest zabrudzony lub zanieczyszczony złogami kamienia	Oczyścić regulator strumienia wody, główkę prysznicową lub sitka
	Sitko filtra dopływu wody jest zanieczyszczone lub zawapnione	Zlecić czyszczenie sitka filtra przez fachowca
Wybrana temperatura nie jest osiągana	Zbyt duży przepływ wody	Zredukować przepływ wody przy pomocy armatury
Wybrana temperatura jest odczuwana jako zbyt zimna	Nastawiona temperatura za niska	Zlecić fachowcowi ustawienie wyższej temperatury
Wybrana temperatura jest odczuwana jako zbyt ciepła	Nastawiona temperatura za wysoka	Zlecić fachowcowi ustawienie niższej temperatury

W przypadku uszkodzenia przewodu przyłączeniowego urządzenia, wymagana jest jego wymiana przez fachowca w celu uniknięcia zagrożeń. Uszkodzony przewód należy wymienić na oryginalny przewód przyłączeniowy firmy (dostępny jako część zamienna).

Jeżeli urządzenie wciąż nie będzie działać prawidłowo, skontaktować się z Biurem Obsługi Klienta.

CLAGE Polska Spółka z o.o.

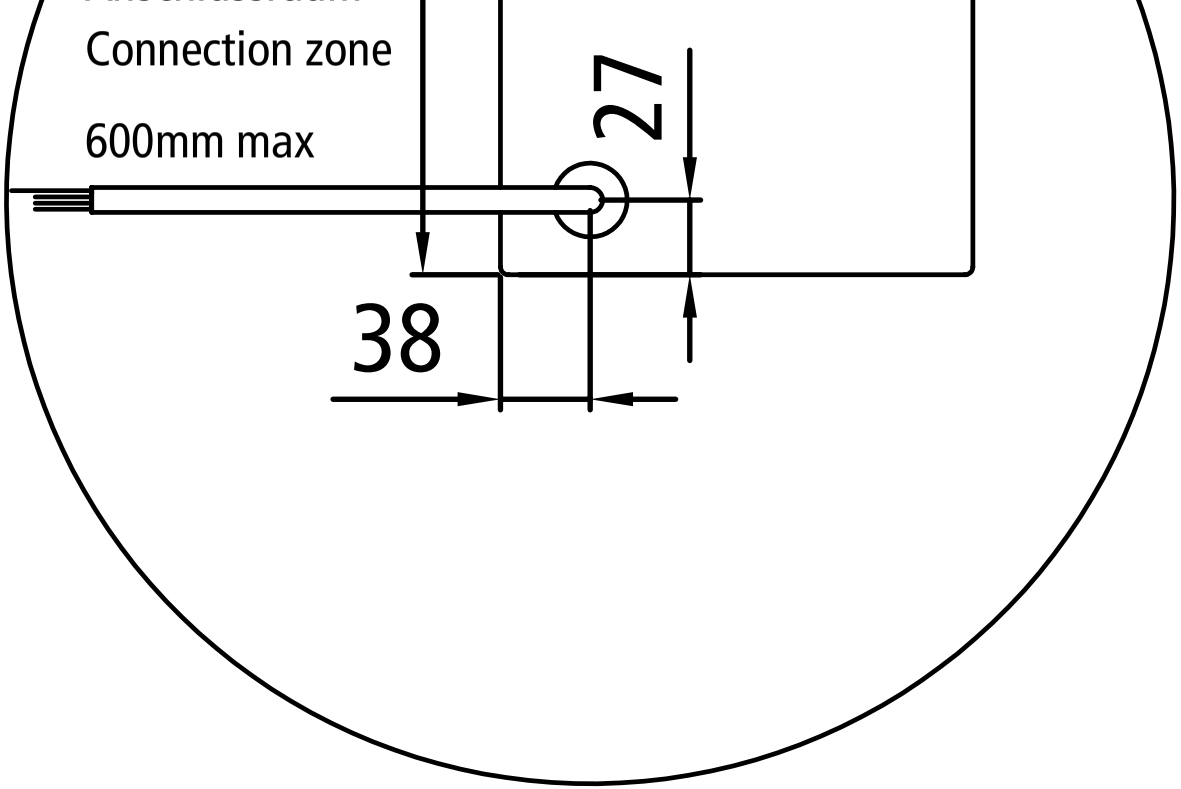
ul. Wichrowa 4
PL-60-449 Poznań
Polska

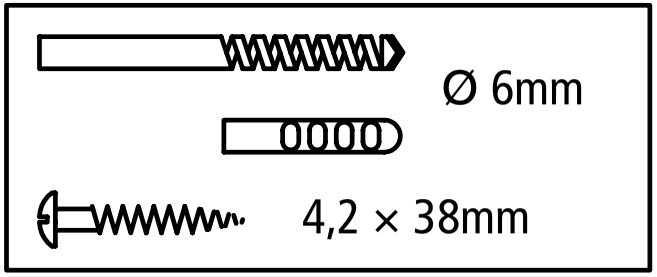
Tel: +48 61-849 94 08
Faks: +48 61-849 94 09
e-mail: info@clage.pl
www.clage.pl

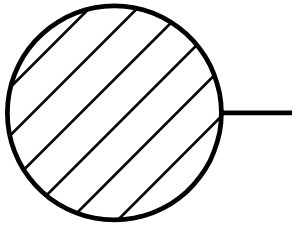
CLAGE GmbH
Biuro obsługi klienta

Pirolweg 1 - 5
21337 Lüneburg
Niemcy

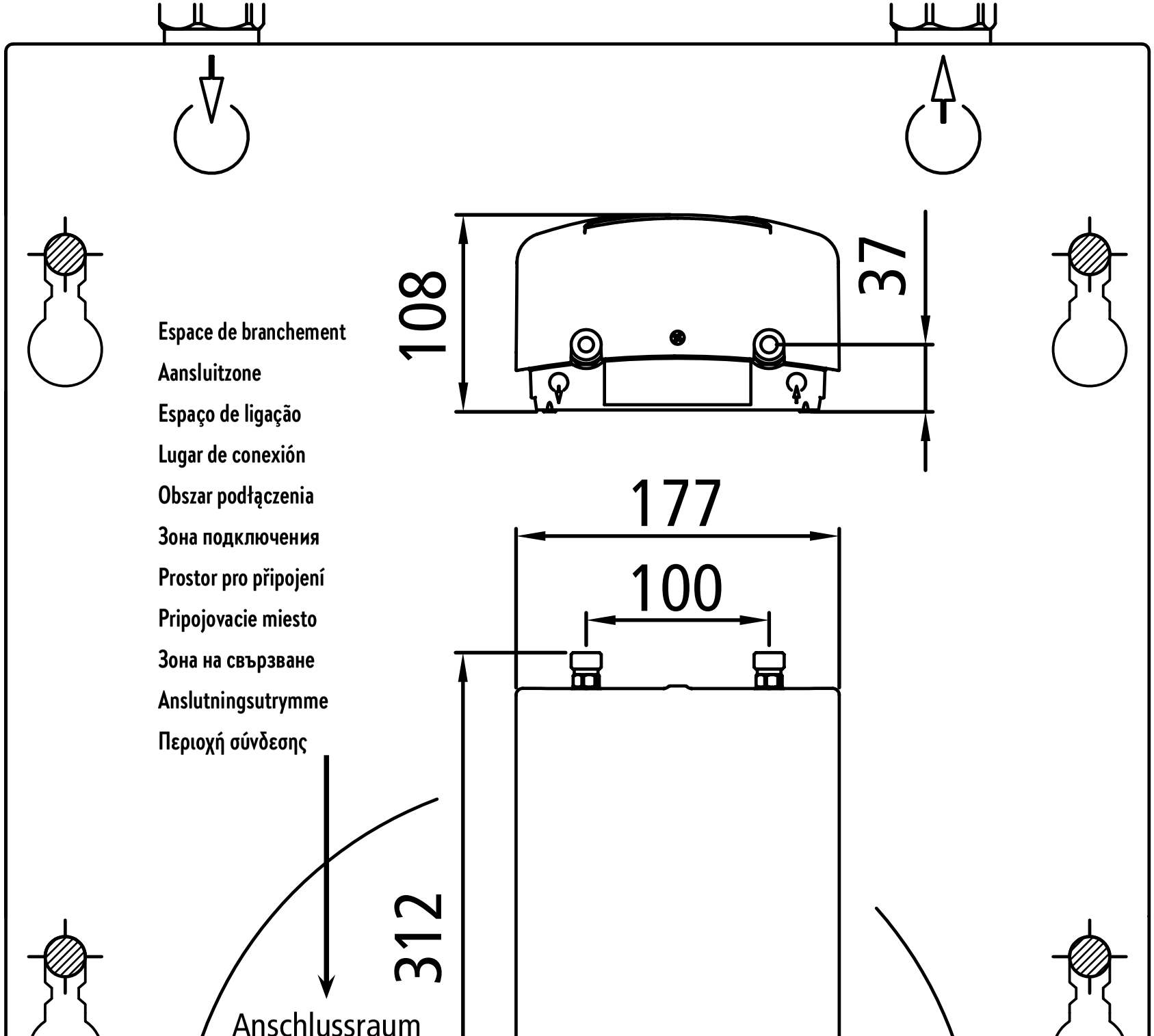
Tel.: +49 4131 8901-40
service@CLAGE.de







Kabeleinführung / Cable entry / Entrée du câble / Kabelingang / Introdução dos cabos / Introducción del cable / Wejście kabla / Кабельный ввод / Přívod kabelu / Zavedenie kábla / Кабелен вход / Kabelinföring / Είσοδος καλωδίου


108
37
177
100
312
Espace de branchement
Aansluitzone
Espaço de ligação
Lugar de conexión
Obszar podłączenia
Зона подключения
Prostor pro připojení
Pripojovacie miesto
Зона на свързване
Anslutningsutrymme
Περιοχή σύνδεσης
Anschlussraum

5. Podłączenie prądu

Założenia budowlane

- Podgrzewacz musi być przyłączony do stałej instalacji elektrycznej. Urządzenie musi być podłączone do uziemienia.
  CDX 6 / CDX 9: Maksymalny przekrój kabla 10 mm^2.
  CDX 7 / CDX 11: Maksymalny przekrój kabla 6 mm^2.
- Przewody elektryczne muszą znajdować się w nienagannym stanie, a po montażu nie powinno się mieć do nich bezpośredniego dostępu.
- Od strony instalacji podgrzewacza należy przewidzieć wielobiegunowe urządzenie rozłączające zasilanie elektryczne o rozwarciu styków przynajmniej 3 mm na biegun (np. poprzez bezpieczniki).
- Dla zabezpieczenia urządzenia należy zamontować bezpieczniki o parametrach odpowiednio dostosowanych do mocy podgrzewacza.

Podłączenie elektryczne (CDX 6 / CDX 9), 1~

Przed podłączeniem urządzenia do sieci elektrycznej należy się upewnić, że zasilanie jest wyłączone!

1. Przewód należy odsłonić w taki sposób, aby możliwe było wprowadzenie do urządzenia kabla z płaszczem przez tuleję chroniącą przed bryzgami wody, aż do uchwytu unieruchamiającego kabel (rys. E2a).
2. Następnie wprowadzić kabel do urządzenia przez tuleję w taki sposób, żeby można było bezpiecznie unieruchomić płaszcz kabla za pomocą uchwytu. W razie potrzeby wyłamać jeden z trzech przepustów kablowych w urządzeniu. Tulejka chroniąca przed bryzgami wody zapobiega przedostaniu się wody do urządzenia wzdłuż przewodu zasilającego. Należy koniecznie zastosować tulejkę chroniącą przed bryzgami wody!
3. Zamontować uchwyt unieruchamiający kabel. Należy koniecznie zastosować uchwyt unieruchamiający kabel.
4. Odizolować kable i podłączyć je do zacisków przyłączeniowych zgodnie z przedstawionym schematem układu elektrycznego. Urządzenie należy podłączyć do przewodu ochronnego (rys. E1a).
5. Po wykonaniu podłączenia elektrycznego zamontować obudowę urządzenia. Uważać, żeby kabel połączeniowy urządzenia nie zatrzasnął się między obudową a spodnią częścią urządzenia (rys. E3).

Podłączenie elektryczne (CDX 7 / CDX 11), 3~

Przed podłączeniem urządzenia do sieci elektrycznej należy się upewnić, że zasilanie jest wyłączone!

Podłączenie elektryczne ze ściennym gniazdem przyłączeniowym

Urządzenie należy podłączyć za pomocą danego przewodu przyłącza do gniazda przyłączeniowego urządzenia. W razie potrzeby wyłamać jeden z trzech przepustów kablowych w urządzeniu.

Alternatywne podłączenie:

Podłączenie do stałej instalacji elektrycznej

Jeśli warunki lokalne pozwalają na podłączenie do stałej instalacji elektrycznej, należy postępować w następujący sposób:

1. Zdemontować przewód zasilający występujący w urządzeniu.
2. Przewód należy odsłonić w taki sposób, aby możliwe było wprowadzenie do urządzenia kabla z płaszczem przez tuleję chroniącą przed bryzgami wody, aż do uchwytu unieruchamiającego kabel (rys. E2b).
3. Następnie wprowadzić kabel do urządzenia przez tuleję w taki sposób, żeby można było bezpiecznie unieruchomić płaszcz kabla za pomocą uchwytu. W razie potrzeby wyłamać jeden z trzech przepustów kablowych w urządzeniu. Tulejka chroniąca przed bryzgami wody zapobiega przedostaniu się wody do urządzenia wzdłuż przewodu zasilającego. Należy koniecznie zastosować tulejkę chroniącą przed bryzgami wody!
4. Zamontować uchwyt unieruchamiający kabel. Należy koniecznie zastosować uchwyt unieruchamiający kabel.
5. Odizolować kable i podłączyć je do zacisków przyłączeniowych zgodnie z przedstawionym schematem układu elektrycznego. Urządzenie należy podłączyć do przewodu ochronnego (rys. E1b).
6. Po wykonaniu podłączenia elektrycznego zamontować obudowę urządzenia. Uważać, żeby kabel połączeniowy urządzenia nie zatrzasnął się między obudową a spodnią częścią urządzenia (rys. E3).

PL

6. Pierwsze uruchomienie

Przed podłączeniem do sieci elektrycznej wielokrotnie powoli otwierać i zamykać zawór ciepłej wody tak, aby napełnić układ wodą i całkowicie go odpowietrzyć.

W tym celu należy wyciągnąć ewentualnie dostępne regulatory przepływu z armatury, aby zapewnić maksymalny przepływ. Przepłukać przewód ciepłej wody i zimnej wody przez co najmniej jedną minutę.

Po każdym opróżnieniu (n p. w wyniku prac wykonywanych na instalacji wodociągowej, z uwagi na niską temperaturę lub po wykonaniu prac naprawczych) urządzenie należy przed ponownym uruchomieniem na nowo odpowietrzyć.

Jeżeli podgrzewacz przepływowy nie daje się uruchomić, sprawdzić, czy podczas transportu nie zadziałało zabezpieczenie termiczne (STB) lub zabezpieczenie ciśnieniowe (SDB). W razie potrzeby zresetować wyłącznik bezpieczeństwa (rys. F1).

1. Włączyć zasilanie urządzenia.
2. Otworzyć zawór do pobierania ciepłej wody. Sprawdzić działanie przepływowego podgrzewacza wody. Na urządzenia podgrzewanie wody zostaje włączone po ok. 10 - 30 sekundach ciągłego przepływu wody.
3. Zapoznać użytkownika z obsługą urządzenia i przekazać mu instrukcję obsługi.
4. Wypełnić kartę rejestracyjną i wysłać ją do centralnego biura obsługi klienta lub zarejestrować urządzenie online.

Zmiana ustawionej wcześniej temperatury wylotowej

Temperatura wylotu ciepłej wody jest ustawiona fabrycznie na 50 °C.

Za pomocą małego śrubokręta płaskiego (szerokość ostrza ok. 2 mm) na potencjometrze regulacyjnym można zmienić to ustawienie w zakresie ok. 30 °C do 60 °C (rys. F2).

Ustawioną temperaturę wylotu ciepłej wody można zmniejszyć poprzez obrót w prawo i zwiększyć obracając w lewo.

Uwaga: Jeżeli urządzenie dostarcza wodę do prysznica, temperatura na wylocie może wynosić maksymalnie 55 °C!

Instrukcja montażu

1. Rysunek poglądowy

Zobacz rysunek C1.

Poz.	Funkcja
1	Filtr
2	Obudowa urządzenia
3	Rurka wlotowa
4	Elektronika
5	Zawór zwrotny
6	Czujnik przepływu
7	Kostka przyłączeniowa

Poz.	Funkcja
8	Tulejka uszczelniająca
9	Śruby i kołki
10	Przyłącze zimnej i ciepłej wody
11	Zabezpieczenie termiczne STB
12	Zestaw czujników temperatury
13	Element grzejny z SDB
14	Spód urządzenia

PL

2. Dane techniczne

Typ	CDX 6-U	CDX 9-U	CDX 6	CDX 9	CDX 7-U	CDX 11-U	CDX 7	CDX 11
Klasa w efektywności energetycznej	A *)							
Moc nominalna (prąd znamionowy)	6,6 kW (28,7 A)	8,8 kW (38,3 A)	6,6 kW (28,7 A)	8,8 kW (38,3 A)	6,9 kW (10,0 A)	11 kW (15,9 A)	6,9 kW (10,0 A)	11 kW (15,9 A)
Przyłącze elektryczne	1 / N / PE 220..240 V AC				3~ / PE 380..415 V AC			
Przekrój przewodów, co najmniej 1)	4 mm^2	6 mm^2	4 mm^2	6 mm^2	1,0 mm^2	1,5 mm^2	1,0 mm^2	1,5 mm^2
Wydajność ciepłej wody (l/min) maks. przy Δt = 33 K	2,9	3,8	2,9	3,8	3,0	4,8	3,0	4,8
Pojemność bloku grzejnego	0,3 l							
Nadciśnienie znamionowe	1,0 MPa (10 bar)							
Rodzaj przyłącza	ciśnieniowe / bezciśnieniewe							
System grzewczy	Nieosłonięty element grzejny IES®							
Wymagane parametry wody przy 15 °C: rezystywność wody przewodność elektr. właściwa	≥ 1100 Ωcm ≤ 90,9 mS/m				≥ 1000 Ωcm ≤ 100 mS/m			
Temperatura wlotowa	≤ 30 °C							
Przepływ załączający - maks. przepływ 2)	2,0 - 4,0 l/min	2,0 - 5,0 l/min	2,0 - 4,0 l/min	2,0 - 5,0 l/min	2,0 - 4,0 l/min	2,0 - 5,0 l/min	2,0 - 4,0 l/min	2,0 - 5,0 l/min
Spadek ciśnienia	0,2 bar przy 2,5 l/min 1,3 bar przy 9,0 l/min 3)							
Zakres regulacji temperatury	50 °C (przestawiana wewnętrznie 30 - 60 °C)							
Przyłącze wody	G ⅜"		G ½"		G ⅜"		G ½"	
Waga (w stanie napełnionym)	2,7 kg							
Klasa ochrony według VDE	I							
Rodzaj ochrony	IP24		IP25		IP24		IP25	
Rodzaj bezpieczeństwo								

*) Dane odpowiadają rozporządzeniu EU nr 812/2013
1) CDX 6 / CDX 9: Maksymalny przekrój kabla 10 mm^2; CDX 7 / CDX 11: Maksymalny przekrój kabla 6 mm^2
2) Ograniczony przepływ, w celu uzyskania optymalnego wzrostu temperatury
3) Bez ogranicznika regulującego przepływ wody

3. Wymiary

Wymiary w mm (rys. D1)

4. Instalacja

Podgrzewacz musi być przyłączony tylko do instalacji elektrycznej wykonanej w układzie sieciowym TN-S lub TN-C-S wg EN 806 Ponadto należy stosować się do:

- **np. VDE 0100**
- **Przepisów Rejonowych Zakładów Energetycznych i Zakładów Wodociągowych**
- **Danych zamieszczonych na tabliczce znamionowej i danych technicznych**
- **Należy używać wyłącznie odpowiednich i nieuszkodzonych narzędzi**

Miejsce montażu

- Urządzenie instalować tylko w pomieszczeniach nie narażonych na działanie temperatur poniżej zera. Nie wolno narażać urządzenia na działanie mrozu.
- Urządzenie CDX-U jest przeznaczone do montażu pod blatem i musi być zainstalowane pionowo przyłączami wody skierowanymi do góry. Podłączenie można wykonać zarówno pod ciśnieniem (rys. C2), jak i nie (rys. C3).
- Urządzenie CDX jest przeznaczone do montażu na ścianie i musi być zainstalowane pionowo przyłączami wody skierowanymi w dół. Podłączenie można wykonać przy użyciu armatury ściennej (rys. C4) lub bezpośrednio natynkowo do istniejących przewodów rurowych (rys. C5 i C6)
- Urządzenie CDX-U jest zgodne ze stopniem ochrony IP 24, a urządzenie CDX ze stopniem ochrony IP25.
- Celem uniknięcia strat ciepła, odległość pomiędzy przepływowym podgrzewaczem a miejscem poboru wody powinna być możliwie niewielka.
- W celu umożliwienia prac konserwacyjnych, na rurze doprowadzającej wodę do podgrzewacza powinien być zainstalowany zawór odcinający. Urządzenie musi być dostępne dla celów konserwacji.
- Instalacja wodociągowa może być wykonana z rur miedzianych lub stalowych. Rury z tworzyw sztucznych mogą być stosowane tylko wówczas, gdy odpowiadają normom DIN 16893, seria 2. Rury rozprowadzające ciepłą wodę powinny być izolowane termicznie.
- Rury wodociągowe nie mogą wywierać mechanicznego nacisku na przyłącza wodne podgrzewacza podczas montażu i eksploatacji. Jeżeli nie można tego zagwarantować ze względu na warunki instalacji, zalecamy zastosowanie elastycznych połączeń.
- CDX 6 / CDX 9: Rezystywność (rezystancja właściwa) wody przy temperaturze 15 °C musi wynosić przynajmniej 1100 Ω cm. Informacje odnośnie rezystywności wody można uzyskać w lokalnych wodociągach.
- CDX 7 / CDX 11: Rezystywność (rezystancja właściwa) wody przy temperaturze 15 °C musi wynosić przynajmniej 1000 Ω cm. Informacje odnośnie rezystywności wody można uzyskać w lokalnych wodociągach.

Montaż urządzenia

1. Przed instalacją należy dokładnie wypłukać przewody wody, aby usunąć zanieczyszczenia z przewodów.
2. Przytrzymać urządzenie przy ścianie; następnie zaznaczyć linie nawierceń u góry i na dole oraz po prawej i lewej stronie na niewielkich wgłębieniach na krawędzi obudowy (patrz rysunek D2). Opcjonalnie można użyć szablonu montażowego, znajdującego się na wyjmowanych stronach wewnętrznych niniejszej instrukcji.
3. Górne i dolne oznaczenia połączyć ze sobą w pionie (A-A).
4. Oznaczenia po prawej i lewej stronie połączyć ze sobą w poziomie (B-B).
5. Punkty przecięcia tych linii to punkty nawierceń.
6. Nawiercić otwory przy użyciu wiertła 6 mm. Włożyć dołączone kołki i śruby. Śruby muszą wystawać na 5 mm.
7. Zawiesić urządzenie na tylnych otworach do zawieszenia i delikatnie je docisnąć, aż zostanie zablokowane.

Montaż urządzenia

1. Przewody doprowadzające wodę podłączyć do przyłączy wody urządzenia. W tym celu użyć dołączonych uszczelek.
2. Wielokrotnie otwierać i zamykać zawór ciepłej wody, tak długo, aż z instalacji nie będą się wydobywać pęcherzyki powietrza, a podgrzewacz będzie odpowietrzony.

PL

5. Podłączenie prądu

Tylko przez specjalistę!

Należy przestrzegać:

- **Podgrzewacz musi być przyłączony tylko do instalacji elektrycznej wykonanej w układzie sieciowym TN-S lub TN-C-S wg PN-91/E-05009/03**
- **Przepisów Rejonowych Zakładów Energetycznych i Zakładów Wodociągowych**
- **Danych technicznych i informacji zamieszczonych na tabliczce znamionowej.**
- **Urządzenie podłączyć do przewodu uziemiającego!**

Schemat układu elektrycznego

CDX 6 / CDX 9: rys. E1a 1~

CDX 7 / CDX 11: rys. E1b 3~

1. Elektronika
2. Element grzejny
3. Zabezpieczenie ciśnieniowe SDB
4. Listwa zaciskowa
5. Zabezpieczenie termiczne STB

Оглавление

Список рисунков

Руководство по применению

1. Описание водонагревателя 44
2. Применение 45
Чистка и уход 45
Деаэрация после техобслуживания 45
3. Окружающая среда и утилизация 46
4. Устранение неисправностей самостоятельно и с помощью сервисной службы 46
5. Паспорт изделия соответствует требованиям нормативных документов ЕС - 812/2013 814/2013 80

Руководство по монтажу

1. Обзор 47
2. Технические характеристики 47
3. Размеры 47
4. Монтаж 48
Закрепление устройства 48
Место установки 48
Монтаж нагревателя 48
5. Электрическое подключение 48
Схема электрических соединений 48
Восстановление электрического подключения 49
Электрическое подключение с помощью настенной розетки 49
Конструктивные требования 49
Подключение к стационарному кабелю 49
Восстановление электрического подключения 49
6. Начало эксплуатации 49
Изменение заданной температуры на выходе 49

RU

Монтажный шаблон находится на съемных внутренних страницах данного руководства.

Примечание: Прилагаемые инструкции по технике безопасности должны быть внимательно и полностью прочитаны перед установкой, вводом в эксплуатацию и использованием, и должны соблюдаться для дальнейшей процедуры и использования!

Документы, поставляемые вместе с устройством, должны храниться в безопасном месте.

Руководство по применению

1. Описание водонагревателя

Проточный водонагреватель CDX-U / CDX является напорным проточным нагревателем с электронным управлением для автономного обеспечения горячей водой одной или нескольких точек забора.

Электронная система управления регулирует потребление мощности в зависимости от выбранной температуры воды на выходе из крана, температуры на входе и объемного расхода для точного набора и поддержания заданной температуры в случае изменения напора.

Заводская установка температуры горячей воды на выходе - 50 °C. Специалист может изменить эту предварительную настройку в устройстве в диапазоне от 30 до 60 °C.

Примечание! Если горячая вода подается с водонагревателя в душ, то максимальная температура задается при установке оборудования и затем не повышается.

Если температура на входе холодная, а расход высокий, то заданную температуру на выходе невозможно достигнуть из-за превышения предельных характеристик. В этом случае температуру на выходе можно увеличить, уменьшив расход горячей воды в кране.

2. Применение

После открытия крана горячей воды на смесителе проточный нагреватель автоматически включается. При закрытии смесителя устройство автоматически выключается.

Чистка и уход

- Для чистки пластиковых поверхностей и арматуры достаточно использовать влажную ткань. Запрещается использовать абразивные и хлоросодержащие чистящие средства и растворители.
- Для обеспечения беспрепятственного выхода воды следует регулярно раскручивать и чистить аэратор-распылитель, установленный в изливе смесители, и лейку душа. Чтобы обеспечить безотказное и безопасное функционирование прибора, каждые три года рекомендуется вызывать компетентного специалиста для проверки электронных и сантехнических компонентов.

Деаэрация после техобслуживания

Данный водонагреватель оснащен автоматической функцией предотвращения образования воздушных пробок, обеспечивающей невозможность возникновения ситуаций отсутствия воды в приборе во время его работы. Тем не менее, перед первым использованием прибора необходимо выполнить процедуру деаэрации. Каждый раз после полного слива воды из прибора (например, перед проведением сантехнических работ или ремонта водонагревателя) перед тем, как продолжить эксплуатацию прибора, необходимо выполнить процедуру деаэрации.

1. Отключите проточный водонагреватель от электросети (напр., выключив предохранитель).
2. Выкрутите регулятор струи из выпускной арматуры и откройте кран холодного водоснабжения, чтобы промыть трубы и избежать загрязнения прибора и регулятора струи.
3. Откройте и закройте кран горячей воды несколько раз до тех пор, пока из подводки и прибора не выйдет весь воздух.
4. Только после этого можно восстановить подачу напряжения на прибор и установить регулятор струи на место.
5. Прибор начнет работать приблизительно через 10 секунд после открытия крана.

3. Окружающая среда и утилизация

Данное изделие изготовлено с нейтральным уровнем эмиссии согласно Scope 1 + 2. Для эксплуатации с аналогичным воздействием на климат рекомендуется использовать только электроэнергию из возобновляемых источников.

Прибор изготовлен из высококачественных материалов и деталей многократного использования. Обратите внимание: электротехнические устройства по окончанию срока службы должны утилизироваться отдельно от хозяйственно-бытовых отходов. После эксплуатации отнесите это устройство в муниципальный пункт сбора, который сдает использованные электронные устройства в утилизации. Это поможет предотвратить возможное негативное воздействие на здоровье людей и окружающую среду. За информацией о местонахождении ближайших пунктов сбора отработавших электротехнических устройств обращайтесь к местным властям.

Корпоративным клиентам: По вопросам утилизации своего оборудования связывайтесь с местным дилером или поставщиком.

4. Устранение неисправностей самостоятельно и с помощью сервисной службы

Ремонтные работы должны осуществляться исключительно уполномоченным специалистом.

Если вы не можете решить проблему своими силами с помощью данной таблицы, обратитесь в службу работы с клиентами или авторизованную организацию, осуществляющую обслуживание наших изделий в вашей стране. Пожалуйста, будьте готовы сообщить идентификационные данные вашего прибора.

RU

Проточный водонагреватель является надежным изделием, прошедшим многоступенчатую процедуру контроля качества перед отгрузкой покупателю. Тем не менее, возможность возникновения мелких неисправностей не исключается. В этом случае сначала выключите и включите предохранитель для перезапуска электроники. Затем попытайтесь устранить проблему с помощью следующей таблицы. Это позволит избежать ненужных расходов, связанных с вызовом специалиста.

CLAGE GmbH

Германия
21337 Люнебург
Пирольвег 1-5

Тел.: +49 4131 8901-0
Эл. почта: service@clage.de
Интернет: www.clage.de

Дистрибьютор в России:

ООО „Эко-проект“

129343, г. Москва,
ул. Уржумская, 4/2

Тел.: +7 495 7418510
Факс: +7 495 7418510
Эл. почта: info@clage-russia.ru
Интернет: www.clage-russia.ru

Неисправность	Причина	Способ устранения
Вода не нагревается, дисплей переключения температуры не реагирует	Сработал главный предохранитель	Замените или включите предохранитель
	Сработало предохранительное реле давления	Сообщите в сервисную службу
Вода не нагревается, дисплей переключения температуры реагирует	Сработало предохранительное реле температуры	Сообщите в сервисную службу
Напор горячей воды уменьшается	Грязь или известковые отложения в выпускной арматуре	Очистите лейку душа, регулятор струи или сетчатые фильтры
	Грязь или известковые отложения в сетчатом фильтре грубой очистки	Вызовите специалиста для очистки сетчатого фильтра
Выбранная температура не достигнута	Объемный расход воды слишком большой	Уменьшите расход воды на смесителе
Выбранная температура ощущается как слишком холодная	Заданная температура слишком низкая	Повысить заданную температуру с привлечением специалиста
Выбранная температура ощущается как слишком горячая	Заданная температура слишком высокая	Уменьшить заданную температуру с привлечением специалиста или добавить холодную воду

Если кабель для подключения устройства к сети поврежден, необходимо обратиться к специалисту для обеспечения безопасности. Поврежденный кабель нужно заменить на фирменный кабель (можно приобрести как запасную часть).

Если устройство продолжает работать со сбоями, обратитесь в сервисную службу производителя.

Руководство по монтажу

1. Обзор

См. рис. C1

Поз.	Функция
1	Сетчатый фильтр
2	Кожух устройства
3	Подводящая труба
4	Электроника
5	Обратный клапан
6	Расходомер
7	Клемма для подключения

Поз.	Функция
8	Проходная втулка
9	Винты и дюбеля
10	Соединительный тройник ХВС и ГВС
11	Ограничитель температуры STB
12	Набор датчиков температуры
13	Нагревательный элемент с SDB
14	Нижняя часть устройства

2. Технические характеристики

Тип	CDX 6-U	CDX 9-U	CDX 6	CDX 9	CDX 7-U	CDX 11-U	CDX 7	CDX 11
Класс энергосбережения	A *)							
Номинальная мощность (номинальный ток)	6,6 кВт (28,7 A)	8,8 кВт (38,3 A)	6,6 кВт (28,7 A)	8,8 кВт (38,3 A)	6,9 кВт (10,0 A)	11 кВт (15,9 A)	6,9 кВт (10,0 A)	11 кВт (15,9 A)
Электрическое подключение	1 / N / PE 220..240 В пер. тока				3~ / PE 380..415 В пер. тока			
Сечение кабеля, минимальное 1)	4 мм²	6 мм²	4 мм²	6 мм²	1,0 мм²	1,5 мм²	1,0 мм²	1,5 мм²
Производительность по горячей воде (л/мин) макс. при Δt = 33 K	2,9	3,8	2,9	3,8	3,0	4,8	3,0	4,8
Номинальный объем	0,3 l							
Номинальное избыточное давление	1,0 MPa (10 bar)							
Вид подключения	рассчитанное на давления / безнапорное							
Система нагрева	Нагревательная система с голым электродом IES®							
Область применения при 15 °C: удельн. сопротивление воды удельн. электр. проводимость	≥ 1100 Омсм ≤ 90,9 мСм/м				≥ 1000 Омсм ≤ 100 мСм/м			
Температура подводимой воды	≤ 30 °C							
Включаемый - макс. расход 2)	2,0 - 4,0 л/мин	2,0 - 5,0 л/мин	2,0 - 4,0 л/мин	2,0 - 5,0 л/мин	2,0 - 4,0 л/мин	2,0 - 5,0 л/мин	2,0 - 4,0 л/мин	2,0 - 5,0 л/мин
Потеря давления	0,2 бар при 2,5 л/мин 1,3 бар при 9,0 л/мин 3)							
Диапазон регулировки температуры	50 °C (диапазон 30 - 60 °C)							
Подключение воды	G ⅜"		G ½"		G ⅜"		G ½"	
Вес (с залитой водой)	2,7 кг							
Класс защиты согласно VDE	I							
Класс защиты	IP24		IP25		IP24		IP25	
Безопасность								

*) Данная характеристика отвечает требованиям регламента ЕС №812/2013
1) CDX 6 / CDX 9: Максимальное сечение кабеля - 10 мм²; CDX 7 / CDX 11: Максимальное сечение кабеля - 6 мм²
2) Объемный расход воды ограничен для оптимального режима повышения температуры
3) Без регулятора объемного расхода воды

3. Размеры

Габариты в мм (рис. D1)

RU

4. Монтаж

Необходимо соблюдать следующие нормативные положения:

- **Например VDE 0100**
- **EN 806**
- **Монтаж должен проводиться с соблюдением требований стандартов страны эксплуатации и нормативов местного предприятия электро- и водоснабжения.**
- **Паспортные данные и технические характеристики.**
- **Монтаж должен выполняться с помощью инструментов, предназначенных для конкретных работ и находящихся в исправном состоянии.**

Место установки

- Устанавливайте устройство в защищенном от мороза месте. Не подвергайте устройство воздействию отрицательных температур.
- Устройство CDX-U предназначено для установки под раковиной, поэтому оно должно устанавливаться вертикально с направленными вверх патрубками для подключения воды. Подключение возможно к линии с напором (рис. C2) или без напора (рис. C3).
- Устройство CDX предназначено для установки на стену, поэтому оно должно устанавливаться вертикально с направленными вниз патрубками для подключения воды. Подключение возможно с помощью стенной арматуры (рис. C4) или напрямую путем открытого монтажа к водопроводной сети (рис. C5 & C6)
- Водонагреватель CDX-U соответствует классу защиты IP 24, CDX - классу защиты IP25.
- Для предотвращения потерь тепла расстояние между проточным водонагревателем и точкой забора должно быть минимальным.
- Для проведения работ по техобслуживанию на подводящей линии нужно предусмотреть запорный кран. К устройству должен иметься доступ для техобслуживания.
- Можно использовать медные или стальные водопроводные трубы. Пластиковые трубы допускаются только, если они соответствуют DIN 16893, серия 2. Трубы с горячей водой должны быть теплоизолированы.
- При монтаже и в процессе эксплуатации водопроводные трубы не должны оказывать механическую нагрузку на патрубки для подключения воды проточного нагревателя. Если в связи с условиями эксплуатации это неизбежно, рекомендуется использовать гибкую подводку.
- CDX 6 / CDX 9: Удельное сопротивление воды при 15 °C должно составлять не менее 1100 Омсм. Удельное сопротивление воды можно узнать у своего предприятия водоснабжения.
- CDX 7 / CDX 11: Удельное сопротивление воды при 15 °C должно составлять не менее 1000 Омсм. Удельное сопротивление воды можно узнать у своего предприятия водоснабжения.

Закрепление устройства

1. Тщательно промойте перед установкой трубы для подачи воды, чтобы удалить из них загрязнения.
2. Прислоните устройство к стене и отметьте сверху и снизу, справа и слева небольшие выемки на краю устройства для отверстий (см. рис. D2). Альтернативно можно воспользоваться монтажным шаблоном, который находится на съемных внутренних страницах данного руководства.
3. Соедините верхние и нижние отметки друг с другом по вертикали (A-A).
4. Соедините правые и левые отметки по горизонтали друг с другом (B-B).
5. Точки пересечения этих линий отмечают места для отверстий.
6. Просверлите отверстия сверлом диаметром 6 мм. Установите в них входящие в комплект дюбели и винты. Винты должны выступать на 5 мм.
7. Подвесьте устройство за крепежные отверстия на обратной стороне и слегка прижмите его стене, чтобы оно зафиксировалось.

Монтаж нагревателя

1. Подключите водопроводные линии к патрубкам устройства. Используйте входящие в комплект уплотнения.
2. Несколько раз откройте и закройте соответствующий кран для забора горячей воды, пока из магистрали и проточного водонагревателя не перестанет выходить воздух.

RU

5. Электрическое подключение

Выполняется специалистом!

Пожалуйста, соблюдайте:

- **Например VDE 0100**
- **Монтаж должен выполняться в соответствии с нормативами и стандартами, действующими в стране эксплуатации прибора, и требованиями местного предприятия энергоснабжения**
- **Паспортные данные и технические характеристики**
- **Прибор должен быть заземлен.**

Схема электрических соединений

CDX 6 / CDX 9: Рис. E1a 1~

CDX 7 / CDX 11: Рис. E1b 3~

1. Электронная схема
2. Нагревательный элемент
3. Предохранительное реле давления
4. Контактная колодка
5. Термопредохранитель

5. Электрическое подключение

Конструктивные требования

- Электроподключение должно быть выполнено посредством неразъемного соединения. Прибор должен быть заземлен!
  CDX 6 / CDX 9: Максимальное сечение кабеля – 10 мм².
  CDX 7 / CDX 11: Максимальное сечение кабеля – 6 мм².
- Целостность электропроводки не должна быть нарушена.
- Электроподключение прибора должно быть выполнено через разъединительное устройство с минимальным расстоянием между контактами 3 мм.
- Для защиты водонагревателя должен быть установлен предохранительный элемент с током переключения, соразмерным с номинальным током прибора.

Восстановление электрического подключения

Перед подключением водонагревателя к электрической сети убедитесь, что водонагреватель обесточен!

1. Снимите со стационарного кабеля изоляцию так, чтобы кабель с оболочкой можно было пропустить через брызгозащитный рукав до зажима разгрузки от натяжения в устройстве (рис. E2a).
2. Пропустите кабель через брызгозащитный рукав воды так, чтобы оболочка кабеля надежно зафиксировалась в зажиме разгрузки от натяжения. При необходимости выломайте один из трех вводов для кабеля на устройстве. Брызгозащитный рукав предотвращает попадание воды в устройство вдоль кабеля для подключения. Обязательно используйте брызгозащитный рукав!
3. Установите зажим разгрузки от натяжения. Обязательно используйте зажим разгрузки от натяжения!
4. Снимите изоляцию с отдельных жил и подсоедините их к клеммам в соответствии со приведенной схемой подключения. Водонагреватель должен быть заземлен (рис. E1a).
5. После завершения электрического подключения установите кожух устройства. Следите за тем, чтобы между кожухом и нижней частью устройства не был зажат кабель (рис. E3).

Восстановление электрического подключения

Перед подключением водонагревателя к электрической сети убедитесь, что водонагреватель обесточен!

Электрическое подключение с помощью настенной розетки

Подключите устройство с помощью кабеля для подключения к розетке. При необходимости выломайте для этого один из трех вводов для кабеля на устройстве.

Альтернативный вариант подключения к электрической сети:

Подключение к стационарному кабелю

Если в связи в условиями установки возможно только подключение к фиксированной линии, действуйте следующим образом.

1. Снимите кабель для подключения, установленный на устройстве.
2. Снимите со стационарного кабеля изоляцию так, чтобы кабель с оболочкой можно было пропустить через брызгозащитный рукав до зажима разгрузки от натяжения в устройстве (рис. E2b).
3. Пропустите кабель через брызгозащитный рукав воды так, чтобы оболочка кабеля надежно зафиксировалась в зажиме разгрузки от натяжения. При необходимости выломайте один из трех вводов для кабеля на устройстве. Брызгозащитный рукав предотвращает попадание воды в устройство вдоль кабеля для подключения. Обязательно используйте брызгозащитный рукав!
4. Установите зажим разгрузки от натяжения. Обязательно используйте зажим разгрузки от натяжения!
5. Снимите изоляцию с отдельных жил и подсоедините их к клеммам в соответствии со приведенной схемой подключения. Водонагреватель должен быть заземлен (рис. E1b).
6. После завершения электрического подключения установите кожух устройства. Следите за тем, чтобы между кожухом и нижней частью устройства не был зажат кабель (рис. E3).

RU

6. Начало эксплуатации

Перед включением электричества заполните водопроводные линии и устройство водой и удалите из них воздух путем многократного медленного открытия и закрытия крана для забора горячей воды.

Извлеките из смесителя стальной регулятор, при его наличии, чтобы обеспечить максимальный расход. Промойте линию для горячей и холодной воды не менее 1 минуты.

После каждого опорожнения (например, после работ на водопроводной системе, из-за угрозы замерзания или после ремонта устройства) из устройства снова нужно удалить воздух.

Если проточный водонагреватель не включается, проверьте термопредохранитель (STB) или реле давления (SDB). Они могли сработать во время транспортировки. При необходимости сбросьте предохранительный выключатель (рис. F1).

1. Включите электропитание водонагревателя.
2. Откройте кран горячей воды. Понаблюдайте за работой водонагревателя. Нагрев воды включается при постоянном течении воды примерно через 10 – 30 секунд.
3. Объясните пользователю принцип работы проточного водонагревателя и передайте ему инструкцию по применению.
4. Заполните регистрационную карточку и отправьте ее в сервисную службу производителя или зарегистрируйте свое устройство онлайн.

Изменение заданной температуры на выходе

Заводская установка температуры горячей воды на выходе – 50 °C.

Предварительно заданную величину можно изменить в диапазоне прим. от 30 до 60 °C (Рис. F2), повернув регулировочный потенциометр между двумя ограничителями. Для этого необходимо использовать малую шлицевую отвертку (ширина рабочего конца прим. 2 мм) с изоляцией.

Заданная температура горячей воды на выходе уменьшается вращением по часовой стрелке и повышается вращением против часовой стрелки.

Примечание! Если горячая вода подается с водонагревателя в душ, то температура на выходе не должна превышать 55 °C.

Obsah

Seznam čísel

Návod k obsluze

1. Popis přístroje 50
2. Použití 51
   Čištění a péče o přístroj 51
   Odvzdušnění po provedení údržby 51
3. Ekologie a recyklace 52
4. Pomoc při problémech a zákaznický servis 52
5. Produktový list dle předpisů nařízení EU - 812/2013 814/2013 80

Návod k montáži

1. Přehled 53
2. Technické údaje 53
3. Rozměry 53
4. Instalace 54
   Připevnění přístroje 54
   Místo montáže 54
   Montáž přístroje 54
5. Elektrické připojení 54
   Schéma zapojení 54
   Stavební předpoklad 54
   Zhotovení elektrické přípojky (CDX 7 / CDX 11), 3~ 55
   Elektrická přípojka pomocí nástěnné instalační krabice 55
   Zhotovení elektrické přípojky (CDX 6 / CDX 9), 1~ 55
   Připojení k pevně položenému vedení 55
6. První uvedení do provozu 55
   Změna přednastavené výstupní teploty 55

CS

Montážní šablona je umístěna na volných listech uprostřed manuálu.

Upozornění: Přiložené bezpečnostní pokyny je nutno si důkladně a v úplnosti přečíst před instalací, uvedením do provozu a dalším používáním a je nutno je dodržovat při jeho užívání!

Podklady dodané spolu s přístrojem je nutno pečlivě uchovat.

Návod k obsluze

1. Popis přístroje

Přístroj CDX-U / CDX je tlakový průtokový ohřívač řízený electronicy, určený k místnímu ohřevu vody pro jedno nebo více odběrových míst.

Elektronika reguluje příkon v závislosti na zvolené výstupní teplotě, příslušné vstupní teplotě a průtokovém množství, a dosahuje tak s přesností na stupeň nastavené teploty, kterou udržuje na konstantní úrovni i při kolísání tlaku.

Výstupní teplota teplé vody je z výroby nastavena na 50 °C. Toto přednastavení může v přístroji změnit odborník, a to v rozsahu od cca 30 °C do 60 °C.

Upozornění: Pokud je průtokový ohřívač průtoku připojen k přívodu vodu do sprchy, byla během instalace přístroje omezena maximální teplota a nelze ji nastavit na vyšší hodnotu.

V případě nižší vstupní teploty a vysokého průtoku může být toto příčinou, že se přednastavené výstupní teploty nedosáhne. Výstupní teplotu lze pak zvýšit snížením průtoku vody na armatuře.

2. Použití

Jakmile otevřete kohoutek teplé vody na armatuře, průtokový ohřívač se automaticky zapne. Při uzavření armatury se přístroj automaticky znovu vypne.

Čištění a péče o přístroj

- Plastový povrch a sanitární baterie pouze otírejte vlhkou utěrkou. Nepoužívejte žádné čisticí písky, rozpouštědla nebo chlorované čisticí prostředky.
- Souvislý proud vody zajistíte pravidelným odšroubováním a čištěním regulátoru průtoku. Nechejte provést každé tři roky kontrolu elektrických a vodovodních součástí specializovaným řemeslníkem tak, aby byla zajištěna řádná funkce a spolehlivost provozu.

Odvzdušnění po provedení údržby

Tento průtokový ohřívač je vybaven automatickým systémem identifikace vzduchových bublin, který zabraňuje nechtěnému chodu naprázdno. Přesto musíte přístroj před prvním uvedením do provozu odvzdušnit. Po každém vypuštění (např. po práci na vodovodní instalaci, z důvodu nebezpečí mrazu nebo po opravách na přístroji) musíte přístroj před opětovným uvedením do provozu znovu odvzdušnit.

1. Odpojte průtokový ohřívač od sítě vypnutím pojistek.
2. Odšroubujte regulátor vodního proudu z odběrné armatury a otevřete nejprve ventil k odběru studené vody k vypláchnutí vodovodního rozvodu. Tím odstraníte nečistoty z přístroje nebo regulátoru vodního proudu.
3. Potom několikrát otevřete a zavřete příslušný odběrný ventil teplé vody, dokud z rozvodu nepřestane unikat vzduch a průtokový ohřívač nebude odvzdušněný.
4. Teprve potom opět smíte zapnout přívod proudu do průtokového ohřívače a našroubovat regulátor vodního proudu.
5. Po cca 10 vteřinách trvalého upouštění vody přístroj aktivuje ohřívání.

3. Ekologie a recyklace

Tento výrobek byl vyroben klimaticky neutrálním výrobním postupem podle kritérií 1 + 2. Doporučujeme nakupovat 100% zelenou elektřinu za účelem klimaitcky neutrálního provozu.

Výrobek byl vyroben z kvalitních recyklovatelných materiálů a dílů. Při likvidaci pamatujte, že elektrické přístroje musejí být na konci své životnosti likvidovány jako zvláštní odpad. Přístroj proto předejte na komunální sběrné místo, aby opotřebené elektronické přístroje opět vstoupily do výrobního procesu. Řádná likvidace slouží k ochraně životního prostředí a brání možným škodlivým účinkům na člověka a životní prostředí, ke kterým může dojít i nesprávnou manipulací s přístroji na konci životnosti. Podrobnější informace o nejbližších sběrnách nebo sběrných dvorech poskytuje obecní správa.

Firemní zákazníci: Pokud si přejete provést likvidaci elektronických přístrojů, kontaktujte prodejce nebo dodavatele. Ti vám poskytnou další informace.

4. Pomoc při problémech a zákaznický servis

Opravy smějí provádět pouze autorizované specializované firmy.

Nelze-li chybu přístroje pomocí této tabulky odstranit, obraťte se laskavě na ústřední zákaznický servis firmy CLAGE. Mějte připraveny údaje uvedené na typovém štítku přístroje!

Tento průtokový ohřívač byl vyroben pečlivě a před dodáním byl několikrát zkontrolován. Pokud dojde k problémům, bývá jejich příčinou velmi často nějaká maličkost. Nejprve vypněte pojistky a znovu je zapněte, tím »resetujete« elektroniku. Potom se podívejte, zda jste schopni problém vyřešit sami pomocí následující tabulky. Zamezíte tím vzniku nákladů na zbytečné využití služeb zákaznického servisu.

CS

Problém	Příčina	Náprava
Voda je stále studená, ukazatel teploty nereaguje	Výpadek domovní pojistky	Vyměňte pojistky nebo je zapněte
	Aktivoval se bezpečnostní tlakový spínač	Informujte zákaznický servis
Voda je stále studená, ukazatel teploty reaguje	Aktivoval se tepelný bezpečnostní vypínač	Informujte zákaznický servis
Zeslabuje se průtok teplé vody	Znečištěná nebo zvápenatělá výstupní armatura	Vyčistěte provzdušňovač průtoku vody, sprchovou hlavici nebo sítka
	Znečištěné nebo zvápenatělé sítko vstupního filtru	Nechejte odborníkem vyčistit sítko filtru
Zvolené teploty nebylo dosaženo	Příliš velký průtok vody	Snižte průtok vody na armatuře
Zdá se vám, že zvolená teplota je příliš nízká	Příliš nízká nastavená teplota	Nechejte nastavenou teplotu zvýšit odborníkem
Zdá se vám, že zvolená teplota je příliš vysoká	Příliš vysoká nastavená teplota	Nechejte nastavenou teplotu snížit odborníkem

Pokud je poškozené elektrické přívodní vedení přístroje, musí jeho výměnu provést odborník tak, aby nedošlo k ohrožení. Poškozené vedení musí být vyměněno za originální přívodní kabely (dodáváme formou náhradního dílu).

Pokud přístroj ani nadále správně nefunguje, kontaktujte zákaznický servis.

CLAGE CZ s.r.o.

Trojanovice 644
744 01 Frenštát pod Radhoštěm
Česká Republika

Tel: +420 596-550 207
E-mail: info@clagecz.cz
Internet: www.clagecz.cz

CLAGE GmbH

Factory zákaznický servis

Pirolweg 1 - 5
21337 Lüneburg
Německo

Fon: +49 4131 8901-40
E-Mail: service@clage.de

Návod k montáži

1. Přehled

Viz obrázek C1.

Pol.	Funkce
1	Filtr
2	Kryt přístroje
3	Vstupní trubka
4	Elektronika
5	Omezovač zpětného průtoku
6	Snímač průtoku
7	Připojovací svorka

Pol.	Funkce
8	Průchodka
9	Šrouby a hmoždinky
10	Přípojky studené a teplé vody
11	Bezpečnostní omezovač teploty STB
12	Sada čidel teploty
13	Topný prvek s SDB
14	Spodní část přístroje

2. Technické údaje

Typ	CDX 6-U	CDX 9-U	CDX 6	CDX 9	CDX 7-U	CDX 11-U	CDX 7	CDX 11
Třída energetické úspornosti	A *)							
Jmenovitý výkon (jmenovitý proud)	6,6 kW (28,7 A)	8,8 kW (38,3 A)	6,6 kW (28,7 A)	8,8 kW (38,3 A)	6,9 kW (10,0 A)	11 kW (15,9 A)	6,9 kW (10,0 A)	11 kW (15,9 A)
Elektrické připojení	1 / N / PE 220..240 V AC				3~ / PE 380..415 V AC			
Minimální průřez vodiče 1)	4 mm^2	6 mm^2	4 mm^2	6 mm^2	1,0 mm^2	1,5 mm^2	1,0 mm^2	1,5 mm^2
Teplovodní výkon (l/min.) max. při Δt = 33 K	2,9	3,8	2,9	3,8	3,0	4,8	3,0	4,8
Jmenovitý obsah	0,3 l							
Jmenovitý přetlak	1,0 MPa (10 baru)							
Druh přípojky	tlaková / beztlaká							
Systém ohřevu	Neizolovaný vodič IES®							
Oblast použití při 15 °C: spec. odpor vody spec. elektrická vodivost	≥ 1100 Ωcm ≤ 90,9 mS/m				≥ 1000 Ωcm ≤ 100 mS/m			
Vstupní teplota	≤ 30 °C							
Zapínací - maximální průtok 2)	2,0 - 4,0 l/min	2,0 - 5,0 l/min	2,0 - 4,0 l/min	2,0 - 5,0 l/min	2,0 - 4,0 l/min	2,0 - 5,0 l/min	2,0 - 4,0 l/min	2,0 - 5,0 l/min
Tlaková ztráta	0,2 baru při 2,5 l/min 1,3 baru při 9,0 l/min 3)							
Rozsah nastavení teploty	50 °C (lze interně změnit v rozmezí 30 - 60 °C)							
Přípojka vody	G ⅜"		G ½"		G ⅜"		G ½"	
Hmotnost (s vodní náplní)	2,7 kg							
Třída ochrany dle VDE	I							
Krytí	IP24		IP25		IP24		IP25	
Bezpečnost								

*) Prohlášení je v souladu s nařízením EU č 812/2013
1) CDX 6 / CDX 9: Maximální průřez kabelu činí 10 mm^2; CDX 7 / CDX 11: Maximální průřez kabelu činí 6 mm^2
2) Průtok omezen, aby se dosáhlo optimálního zvýšení teploty
3) Bez regulátoru průtočného množství

3. Rozměry

Rozměry v mm (obr. D1)

CS

4. Instalace

Dodržujte:

- **např. VDE 0100**
- **EN 806**
- **Ustanovení místních dodavatelů elektřiny a vody**
- **Technické údaje na typovém štítku**
- **Výhradní použití vhodných a nepoškozených nástrojů**

Místo montáže

- Přístroj instalujte jen do místností chráněných před zamrznutím. Přístroj nesmí být nikdy vystaven mrazu.
- Ovládání CDX-U je určeno pro montáž pod stůl a musí být nainstalováno kolmo na přípojky vody, které se nachází nad ním. Připojení může být tlakuvzdorné (obr. C2), nebo také beztlaké (obr. C3).
- Ovládání CDX je určeno pro montáž na stěnu a musí být nainstalováno kolmo na přípojky vody, které se nachází pod ním. Připojení může být přes stěnovou armaturu (obr. C4) nebo přímo na omítku na rozvodovou síť (obr. C5 & C6)
- CDX-U odpovídá ochranné třídě IP 24, CDX odpovídá ochranné třídě IP25.
- Chcete-li předejít tepelným ztrátám, měla by být vzdálenost mezi průtokovým ohřívačem a odběrným místem co nejmenší.
- Na přívodu by měl být nainstalován uzavírací ventil pro případ provádění údržby. Přístroj musí být přístupný za účelem provádění údržby.
- Používat lze vodovodní potrubí z mědi nebo oceli. Plastové potrubí se smí používat pouze tehdy, pokud odpovídá normě DIN 16893 řady 2. Vedení teplé vody musejí být tepelně izolována.
- Vodovodní potrubí nesmí během instalace ani při provozu vyvíjet žádnou mechanickou sílu na vodovodní přípojky průtokového ohřívače vody. Pokud to v daných podmínkám instalace nelze zaručit, doporučujeme použít flexibilní spoje.
- CDX 6 / CDX 9: Specifický odpor vody musí při 15 °C činit nejméně 1100 Ω cm. Specifický odpor zjistíte od svého dodavatele vody.
- CDX 7 / CDX 11: Specifický odpor vody musí při 15 °C činit nejméně 1000 Ω cm. Specifický odpor zjistíte od svého dodavatele vody.

Připevnění přístroje

1. Přívody vody před instalací řádně propláchněte, abyste odstranili nečistoty z potrubí.
2. Přidržte přístroj na stěně. Potom nahoře a dole, vpravo a vlevo označte u malých vybrání na okraji skříně místa k vyvrtání (viz obrázek D2). Volitelně můžete použít montážní šablonu na odnímatelné vnitřní straně tohoto návodu.
3. Značky nahoře a dole vzájemně vertikálně spojte (A-A).
4. Značky vpravo a vlevo spojte horizontálně (B-B).
5. Průsečíky těchto čar jsou místa k vyvrtání.
6. Vyvrtejte vrtákem 6 mm otvory. Použijte dodané hmoždinky a šrouby. Šrouby musejí přečnívat o 5 mm.
7. Zavěste přístroj do zadních závěsných otvorů a mírně zatlačte dolů tak, aby došlo k jeho zajištění.

Montáž přístroje

1. Připojte rozvody vody na přípojky vody přístroje. Použijte k tomu určená těsnění, která jsou součástí dodávky.
2. Několikrát otevřete a zavřete příslušný kohoutek teplé vody, dokud z potrubí nebude vycházet žádný vzduch a průtokový ohřívač tak bude odvzdušněn.

CS

5. Elektrické připojení

Pouze odborníkem!

Dodržujte:

- **např. VDE 0100**
- **Ustanovení místních dodavatelů elektřiny a vody**
- **Technické údaje na typovém štítku**
- **Přístroj musí být připojen k ochrannému vodiči!**

Schéma zapojení

CDX 6 / CDX 9: obr. E1a 1~

CDX 7 / CDX 11: obr. E1b 3~

1. Elektronika
2. Topný prvek
3. Bezpečnostní omezovač tlaku SDB
4. Svorkovnice
5. Bezpečnostní omezovač teploty STB

Stavební předpoklad

- Přístroj musí být trvale připojen k pevně položeným vedením. Přístroj musí být připojen k ochrannému vodiči.
  CDX 6 / CDX 9: Maximální průřez kabelu činí 10 mm^2.
  CDX 7 / CDX 11: Maximální průřez kabelu činí 6 mm^2.
- Elektrická vedení musejí být v bezvadném stavu a po montáži se musí zabezpečit před nežádoucím náhodným dotykem.
- Na straně instalace musí být zřízeno všepólové odpojovací zařízení se šířkou rozevření kontaktů nejméně 3 mm na pól (např. prostřednictvím pojistek).
- Za účelem zajištění přístroje musí být namontován pojistný prvek na ochranu vedení s vypínacím proudem přizpůsobeným jmenovitému proudu přístroje.

5. Elektrické připojení

Zhotovení elektrické přípojky (CDX 6 / CDX 9), 1~

Před připojením přístroje k elektrické síti se ujistěte, zda je napájení vypnuté!

1. Odizolujte pevně položené vedení pláště tak, abyste mohli kabel s opláštěním protáhnout průchodkou na ochranu proti stříkající vodě do přístroje až po odlehčení tahu (obr. E2a).
2. Následně kabel zaveďte skrz průchodku na ochranu proti stříkající vodě do přístroje tak, aby bylo pomocí odlehčení tahu možné bezpečně zafixovat plášť kabelu. V případě potřeby vylomte jednu ze tří kabelových průchodek na přístroji. Průchodka na ochranu proti stříkající vodě zabraňuje vniknutí vody do přístroje podél přípojného vedení. Ochranná průchodka se musí použít!
3. Namontujte odlehčení tahu. Odlehčení tahu je nezbytné použít!
4. Odizolujte kabel a připojte jej k připojovacím svorkám dle schématu zapojení uvedeného na obrázku. Přístroj musí být připojen k ochrannému vodiči (obr. E1a).
5. Po připojení k elektrickému rozvodu, připevněte kryt přístroje. Dávejte při tom pozor, abyste mezi kryt a spodní díl ohřívače neskřípnuli kabel (obr. E3).

Zhotovení elektrické přípojky (CDX 7 / CDX 11), 3~

Před připojením přístroje k elektrické síti se ujistěte, zda je napájení vypnuté!

Elektrická přípojka pomocí nástěnné instalační krabice

Přístroj se k instalační krabici připojuje pomocí předem nainstalovaného přípojného vedení. V případě potřeby vylomte jednu ze tří kabelových průchodek na přístroji.

Alternativní druh elektrické přípojky:

Připojení k pevně položenému vedení

Pokud by kvůli podmínkám na místě bylo možné připojení pouze k pevně položenému vedení, postupujte následovně.

1. Odmontujte přípojné vedení osazené na přístroji.
2. Odizolujte pevně položené vedení pláště tak, abyste mohli kabel s opláštěním protáhnout průchodkou na ochranu proti stříkající vodě do přístroje až po odlehčení tahu (obr. E2b).
3. Následně kabel zaveďte skrz průchodku na ochranu proti stříkající vodě do přístroje tak, aby bylo pomocí odlehčení tahu možné bezpečně zafixovat plášť kabelu. V případě potřeby vylomte jednu ze tří kabelových průchodek na přístroji. Průchodka na ochranu proti stříkající vodě zabraňuje vniknutí vody do přístroje podél přípojného vedení. Ochranná průchodka se musí použít!
4. Namontujte odlehčení tahu. Odlehčení tahu je nezbytné použít!
5. Odizolujte kabel a připojte jej k připojovacím svorkám dle schématu zapojení uvedeného na obrázku. Přístroj musí být připojen k ochrannému vodiči (obr. E1b).
6. Po připojení k elektrickému rozvodu, připevněte kryt přístroje. Dávejte při tom pozor, abyste mezi kryt a spodní díl ohřívače neskřípnuli kabel (obr. E3).

CS

6. První uvedení do provozu

Před elektrickým připojením naplňte vodovodní potrubí a přístroj vodou několikanásobným pomalým otevřením a zavřením kohoutku teplé vody a zcela je odvzdušněte.

Pro zajištění maximálního průtoku odeberte jakékoli existující aerátory z kohoutku. Vyplachujte potrubí na teplou a studenou vodu nejméně jednu minutu.

Po každém vyprázdnění (např. po práci na vodovodní instalaci, v případě nebezpečí zamrznutí nebo po opravách přístroje) je třeba přístroj před opětovným uvedením do provozu nově odvzdušnit.

Pokud nelze průtokový ohřívač uvést do provozu, zkontrolujte, zda se bezpečnostní omezovač teploty (STB) nebo bezpečnostní omezovač tlaku (SDB) během přepravy spustil. Příp. posuňte zpět bezpečnostní spínač (obr. F1).

1. Zapojte přívod elektrické energie do přístroje.
2. Otevřete ventil k odběru teplé vody. Zkontrolujte funkci průtokového ohřívače. Po cca 10 - 30 vteřinách trvale tekoucí vody aktivován ohřev vody.
3. Seznamte uživatele s použitím přístroje a předejte mu návod k obsluze.
4. Vyplňte registrační kartu a odešlete ji na centrální zákaznický servis nebo zaregistrujte přístroj online.

Změna přednastavené výstupní teploty

Výstupní teplota teplé vody je z výroby nastavena na 50 °C.

Toto přednastavení lze mezi dvěma dorazy měnit otáčením nastavovacího potenciometru pomocí malého plochého šroubováku (šířka čepele cca 2 mm) v rozsahu cca 30 °C až 60 °C (obr. F2).

Nastavená výstupní teplota teplé vody se otáčením po směru hodinových ručiček snižuje, otáčením proti směru hodinových ručiček se zvyšuje.

Upozornění: Pokud je přístroj napojen na sprchu, smí výstupní teplota činit maximálně 55 °C!

Obsah

Zoznam čísiel

Návod na použitie

1. Popis zariadenia 56
2. Používanie 57
Čistenie a ošetrovanie 57
Odvzdušnenie po údržbárskych prácach 57
3. Životné prostredie a recyklácia 58
4. Svojpomoc s problémami a zákaznícky servis 58
5. Produktový list podľa predpisov EÚ - 812/2013 814/2013 80

Montážny návod

1. Prehľad 59
2. Technické údaje 59
3. Rozmery 59
4. Inštalácia 60
Upevnenie zariadenia 60
Miesto montáže 60
Montáž zariadenia 60
5. Elektrická prípojka 60
Schéma zapojenia 60
Zhotovenie elektrickej prípojky (CDX 7 / CDX 11), 3~ 61
Elektrická prípojka so zásuvkou pre pripojenie na stenu 61
Konštrukčné podmienky 61
Pripojenie na pevne položené vedenie 61
Zhotovenie elektrickej prípojky (CDX 6 / CDX 9), 1~ 61
6. Prvé uvedenie do prevádzky 61
Zmena prednastavenej výstupnej teploty 61

SK

Montážnu šablónu nájdete uprostred manuálu.

Poznámka: Priložené bezpečnostné pokyny si pred inštaláciou, uvedením do prevádzky a používaním pozorne a úplne prečítajte a dodržiavajte ich pre ďalší postup a použitie!

Dokumenty dodávané so zariadením sa musia uchovávať na bezpečnom mieste.

Návod na použitie

1. Popis zariadenia

Prietokový ohrievač vody CDX-U / CDX je electronicom riadený, tlakuvzdorný prietokový ohrievač pre decentralizovanú prípravu teplej vody na jednom alebo viacerých odberových miestach.

Elektronika reguluje príkon v závislosti na zvolenej výstupnej teplote, príslušnej vstupnej teplote a prietokovom množstve, aby sa na stupeň presne dosiahlo nastavenej teploty a udržalo ju pri tlakových výkyvoch konštantnú.

Vo výrobnom závode je výstupná teplota teplej vody prednastavená na 50 °C. Toto prednastavenie môže byť odborníkom v zariadení zmenené v rozsahu medzi cca 30 °C a 60 °C.

Upozornenie: Ak je prietokový ohrievač prietoku pripojený k prívodu vodu do sprchy, bola počas inštalácie prístroja obmedzená maximálna teplota a nemožno ju nastaviť na vyššiu hodnotu

Pri studenej prívodnej teplote a vysokom prietokovom množstve sa môže, kvôli prekročeniu výkonnostnej hranice, stať, že sa prednastavená výstupná teplota nedosiahne. Znížením množstva teplej vody na armatúre sa môže výstupná teplota zvýšiť.

2. Používanie

Akonáhle otvoríte kohútik na teplú vodu na armatúre, zapne sa automaticky prietokový ohrievač. Pri zatvorení armatúry sa zariadenie automaticky zase vypne.

Čistenie a ošetrovanie

- Plastové povrchy a sanitárne armatúry poutierajte iba vlhkou handrou. Nepoužívajte žiadne abrazívne čistiace prostriedky a prostriedky obsahujúce riedidlá a chlór.
- Pre dobrú dodávku teplej vody by ste mali pravidelne odskrutkovať a vyčistiť regulátor prúdu vody. Každé tri roky nechajte skontrolovať autorizovaným odborným servisným strediskom elektrické a vodovodné konštrukčné diely, aby bola vždy zaručená bezporuchová funkcia a prevádzková bezpečnosť.

Odvzdušnenie po údržbárskych prácach

Prietokový ohrievač vody je vybavený automatickým rozpoznaním vzduchových bublín, čím sa predchádza neúmyselnému chodu nasucho. Aj tak musí byť zariadenie pred prvým uvedením do prevádzky odvzdušnené. Po každom vyprázdnení (napr. po práci na vodovodnej inštalácii, v prípade nebezpečenstva zamrznutia alebo po opravách prístroja) musí byť zariadenie pred opätovným uvedením do prevádzky znova odvzdušnené.

1. Odpojte prietokový ohrievač vody od siete tým, že vypnete poistky.
2. Odskrutkujte prúdový rozstrekovač na odberovej armatúre a otvorte najskôr odberový kohútik studenej vody, aby sa dočista prepláchlo vodné potrubie a zabránilo sa prípadnému znečisteniu prístroja alebo prúdového rozstrekovača.
3. Potom niekoľkokrát otvorte a zatvorte príslušný odberový kohútik teplej vody, až kým z potrubia neprestane vychádzať vzduch a ohrievač vody je odvzdušnený.
4. Až potom môžete znova pripojiť prívod elektrického prúdu k prietokovému ohrievaču vody a naskrutkovať prúdový rozstrekovač.
5. Po cca 10 sekundách nepretržitého prietoku vody aktivuje zariadenie ohrev.

3. Životné prostredie a recyklácia

Tento produkt bol vyrobený klimaticky neutrálnym spôsobom podľa rozsahu 1 + 2. Odporúčame odber 100 % zelenej elektriny, aby bola prevádzka tiež klimaticky neutrálna.

Výrobok bol zhotovený z kvalitných recyklovateľných materiálov a komponentov. Pri likvidácii majte na zreteli, že elektrické prístroje sa musia na konci svojej životnosti zlikvidovať oddelene od domového odpadu. Preto odovzdajte toto zariadenie do jedného z mestských zberných miest, v ktorom bude použité elektronické zariadenia navrátené do recyklačného cyklu. Táto správna likvidácia slúži ochrane životného prostredia a zabraňuje možným škodlivým účinkom na človeka a životné prostredie, ktoré by mohli vyplývať z neodbornej manipulácie s prístrojom na konci životnosti. Presnejšie informácie o najbližšej zberni, resp. recyklačnom dvore sa dozviete na obecnej správe.

Obchodní zákazníci: Ak chcete zlikvidovať elektronické prístroje, skontaktujte sa so svojím obchodníkom alebo dodávateľom. Títo majú pre vás pripravené ďalšie informácie.

4. Svojpomoc s problémami a zákaznícky servis

Opravy smú vykonávať len autorizované odborné servisné strediská.

Ak sa chyba Vášho zariadenia nedá odstrániť pomocou tejto tabuľky, obráťte sa prosím na Factory Zákaznícky servis fy CLAGE. Majte prosím pripravené údaje uvedené na typovom štítku zariadenia!

Váš prietokový ohrievač vody bol vyrobený svedomito a pred expedíciou bol niekoľkokrát preskúšaný. Ak sa vyskytne problém, často ide o maličkosť. Najskôr vypnite a znova zapnite poistky, aby sa elektronika »opätovne nastavila«. Napokon skúste problém vyriešiť sami pomocou pokynov uvedených v nasledujúcej tabuľke. Vyhnete sa tak výdavkom za zbytočný výjazd pracovníkov zákazníckeho servisu.

SK

Problém	Príčina	Odstránenie
Voda zostáva studená, indikátor teploty nereaguje	Došlo k výpadku domovej poistky	Vymeňte alebo zapnite poistku
	Spustil sa bezpečnostný tlakový spínač	Informujte zákaznícky servis
Voda zostáva studená, indikátor teploty reaguje	Spustil sa bezpečnostný teplotný spínač	Informujte zákaznícky servis
Prietok teplej vody je príliš nízky	Výtoková armatúra je znečistená alebo kalcifikovaná	Vyčistite Úsporný regulátor, sprchovú hlavicu alebo sitká
	Sitko vstupného filtra je znečistené alebo kalcifikované	Nechajte vyčistiť sitko filtra odborníkom
Zvolená teplota sa nedosiahla	Prietok vody je príliš silný	Redukujte prietok vody na armatúre
Zvolená teplota sa pociťuje ako príliš studená	Nastavená teplota je príliš nízka	Nechajte zvýšiť nastavenú teplotu odborníkovi
Zvolená teplota sa pociťuje ako príliš teplá	Nastavená teplota je príliš vysoká	Nechajte odborníka znížiť nastavenú teplotu alebo do kohútika doplniť studenú vodu

Ak je poškodené prípojné sieťové vedenie prístroja, musí ho vymeniť odborník, aby sa zabránilo ohrozeniam. Poškodené vedenie sa musí vymeniť za originálne prípojné vedenie od firmy (možné dostať ako náhradný diel).

Ak prístroj aj naďalej nebude fungovať správne, obráťte sa na zákaznícky servis.

KAMA - CLAGE

Ing. Roman Škvarka
Vyšnokubínska 10/151
026 01 Vyšný Kubín
Slovensko

Tel: +421 911 150 355
E-Mail: kama@kama.sk
Web: www.kama.sk

CLAGE GmbH
Factory Zákaznícky servis

Pirolweg 1 - 5
21337 Lüneburg
Nemecko

Tel +49 4131 8901-40
E-mail: service@clage.de

Montážny návod

1. Prehľad

Pozri obrázok C1.

Poz.	Funkcie
1	Filter
2	Kryt zariadenia
3	Prívodná rúrka
4	Elektronika
5	Obmedzovač spätného toku
6	Snímač prietoku
7	Pripojovacia svorka

Poz.	Funkcie
8	Priechodka
9	Skrutky a hmoždinky
10	Prípojka studenej a teplej vody
11	Bezpečnostný obmedzovač teploty STB
12	Sada snímačov teploty
13	Vyhrievací článok s SDB
14	Spodný diel zariadenia

2. Technické údaje

Typ	CDX 6-U	CDX 9-U	CDX 6	CDX 9	CDX 7-U	CDX 11-U	CDX 7	CDX 11
Energetická trieda	A *)							
Menovitý výkon (menovitý prúd)	6,6 kW (28,7 A)	8,8 kW (38,3 A)	6,6 kW (28,7 A)	8,8 kW (38,3 A)	6,9 kW (10,0 A)	11 kW (15,9 A)	6,9 kW (10,0 A)	11 kW (15,9 A)
Elektrická prípojka	1 / N / PE 220..240 V AC				3~ / PE 380..415 V AC			
Prierez vodičov, najmenej 1)	4 mm^2	6 mm^2	4 mm^2	6 mm^2	1,0 mm^2	1,5 mm^2	1,0 mm^2	1,5 mm^2
Výkon teplej vody (l/min) max. pri Δt = 33 K	2,9	3,8	2,9	3,8	3,0	4,8	3,0	4,8
Menovitý objem	0,3 l							
Menovitý pretlak	1,0 MPa (10 baru)							
Spôsob zapojenia	nepriepustný / odtlakovaný							
Ohrievací systém	Neizolovaný vodič IES®							
Rozsah použitia pri 15 °C: Špecifický odpor vody Špecifická elektrická vodivosť	≥ 1100 Ωcm ≤ 90,9 mS/m				≥ 1000 Ωcm ≤ 100 mS/m			
Vstupná teplota	≤ 30 °C							
Zapínací prietok - max. prietok 2)	2,0 - 4,0 l/min	2,0 - 5,0 l/min	2,0 - 4,0 l/min	2,0 - 5,0 l/min	2,0 - 4,0 l/min	2,0 - 5,0 l/min	2,0 - 4,0 l/min	2,0 - 5,0 l/min
Strata tlaku	0,2 baru pri 2,5 l/min 1,3 baru pri 9,0 l/min 3)							
Teplotný rozsah	50 °C (s možnosťou nastavenia 30 - 60 °C)							
Vodná prípojka	G ⅜"		G ½"		G ⅜"		G ½"	
Hmotnosť (naplnený vodou)	2,7 kg							
Trieda ochrany podľa VDE	I							
Druh krytia	IP24		IP25		IP24		IP25	
Ochrana								

*) Vyhlásenie je v súlade s nariadením EÚ č 812/2013
1) CDX 6 / CDX 9: Maximálny prierez kábla 10 mm^2; CDX 7 / CDX 11: Maximálny prierez kábla 6 mm^2
2) Obmedzený prietok na dosiahnutie optimálneho zvýšenia teploty
3) Bez regulátora prietokového množstva

3. Rozmery

Rozmery v mm (obr. D1)

SK

4. Inštalácia

Musí sa dodržiavať:

- **napr. VDE 0100**
- **EN 806**
- **Ustanovenia miestneho elektrorozvodného a vodárenského podniku**
- **Technické údaje na typovom štítku**
- **Výhradné používanie vhodných a nepoškodených nástrojov**

Miesto montáže

- Zariadenie sa smie inštalovať len v miestnostiach, kde teplota nepoklesne pod bod mrazu. Zariadenie nesmie byť nikdy vystavené mrazu.
- CDX-U je navrhnutý pre inštaláciu pod stôl a musí byť inštalovaný vertikálne s vodnými prípojkami hore. Pripojenie môže byť urobené tlakovo (obr. C2), ako aj bez tlaku (obr. C3).
- CDX je navrhnutý pre inštaláciu na stenu a musí byť inštalovaný kolmo s vodnými prípojkami dolu. Pripojenie je možné vykonať pomocou nástennej armatúry (obr. C4) alebo priamo na povrch na potrubnú sieť (obr. C5 & C6)
- CDX-U zodpovedá triede ochrany IP24, CDX zodpovedá triede ochrany IP25.
- Za účelom obmedzenia tepelných strát by mala byť vzdialenosť medzi prietokovým ohrievačom a odberovým miestom podľa možnosti čo najmenšia.
- Pre údržbárske práce by mal byť v prívode nainštalovaný uzavierací ventil. Pre účely údržby musí byť zariadenie prístupné.
- Môžu sa použiť vodovodné potrubia z medi alebo ocele. Umelohmotné rúrky sa smú použiť len vtedy, keď zodpovedajú DIN 16893, rad 2. Vodovodné potrubia sa musia opatriť tepelnou izoláciou.
- Vodovodné potrubia nesmú pri montáži ani pri prevádzke vyvíjať žiadnu mechanickú silu na vodovodné prípojky prietokového ohrievača. Ak by to kvôli podmienkam inštalácie nebolo možné zaručiť, odporúčame použiť pružné spoje.
- CDX 6 / CDX 9: Špecifický odpor vody musí byť pri 15 °C najmenej 1100 Ω cm. Na špecifický odpor vody sa môžete spýtať u svojho vodárenského podniku.
- CDX 7 / CDX 11: Špecifický odpor vody musí byť pri 15 °C najmenej 1000 Ω cm. Na špecifický odpor vody sa môžete spýtať u svojho vodárenského podniku.

SK

Upevnenie zariadenia

1. Prívodné potrubie vody pred inštaláciou dôkladne prepláchnite, aby sa odstránili nečistoty z potrubí.
2. Držte zariadenie na stene a potom označte hore a dole, vpravo a vľavo v malých vybraniach na hrane telesa vŕtacie čiary (pozri obrázok D2). Montážnu šablónu nájdete uprostred manuálu.
3. Horné a dolné značky vertikálne navzájom prepojte (A-A).
4. Pravé a ľavé značky horizontálne navzájom prepojte (B-B).
5. Priesečníky týchto čiar sú body vŕtania.
6. Pomocou vrtáka 6 mm vyvŕtajte otvory. Nasaďte spolu dodané hmoždinky a skrutky. Skrutky musia 5 mm vyčnievať.
7. Zaveste zariadenie za zavesovacie otvory na zadnej strane a nechajte ho zaskočiť.

Montáž zariadenia

1. Pripojte vodovodné prípojky k vodovodným prípojkám na prístroji. Použite na to dodané tesnenia.
2. Príslušný odberový kohútik teplej vody niekoľkokrát otvorte a zatvorte, až kým z potrubia neprestane vychádzať vzduch a ohrievač vody nie je odvzdušnený.

5. Elektrická prípojka

Smie vykonať iba odborník!

Musí sa dodržiavať:

- **napr. VDE 0100**
- **Ustanovenia miestneho elektrorozvodného a vodárenského podniku**
- **Technické údaje na typovom štítku**
- **Pripojte zariadenie na ochranný vodič!**

Schéma zapojenia

CDX 6 / CDX 9: obr. E1a 1~

CDX 7 / CDX 11: obr. E1b 3~

1. Elektronika
2. Vyhrievací článok
3. Bezpečnostný obmedzovač tlaku SDB
4. Svorkovnica
5. Bezpečnostný obmedzovač teploty STB

5. Elektrická prípojka

Konštrukčné podmienky

- Zariadenie musí byť trvalo pripojené na pevne položené potrubia. Zariadenie sa musí pripojiť na ochranný vodič.
  CDX 6 / CDX 9: Maximálny prierez kábla 10 mm^2.
  CDX 7 / CDX 11: Maximálny prierez kábla 6 mm^2.
- Elektrické vedenia sa musia nachádzať v bezchybnom stave a po montáži sa musia zabezpečiť pred nežiaducim náhodným dotykom.
- Na strane inštalácie musí byť k dispozícii všepólový prerušovač obvodu s otvorením kontaktov najmenej 3 mm pre každý pól (napr. poistky).
- Pre zabezpečenie zariadenia je potrebné namontovať poistkový ochranný prvok pre ochranu vedenia s vypínacím prúdom prispôsobeným menovitému prúdu zariadenia.

Zhotovenie elektrickej prípojky (CDX 6 / CDX 9), 1~

Pred pripojením zariadenia na elektrickú sieť sa presvedčte, že je vypnuté prúdové napájanie!

1. Odizolujte pevne položené vedenie tak, aby bolo možné do zariadenia zaviesť kábel s opláštením cez priechodku s ochranou proti striekajúcej vode až po odľahčenie od ťahu (obr. E2a).
2. Nakoniec zaveďte kábel cez priechodku s ochranou proti striekajúcej vode do zariadenia tak, aby bolo možné plášť kábla bezpečne fixovať s odľahčením od ťahu. Ak je to potrebné, vylomte jednu z troch káblových priechodiek na prístroji. Priechodka s ochranou proti striekajúcej vode zabráni preniknutiu vody do zariadenia pozdĺž prípojného vedenia. Ochranná priechodka sa musí používať!
3. Namontujte odľahčenie od ťahu. Odľahčenie od ťahu sa musí používať!
4. Odizolujte káble a pripojte ich na pripojovacie svorky podľa vyobrazenej schémy zapojenia. Pripojte zariadenie na ochranný vodič (obr. E1a).
5. Po vykonanom elektrickom pripojení namontujte kryt zariadenia. Dbajte pri tom na to, aby nebol zovretý kábel medzi krytom a spodným dielom telesa (obr. E3).

Zhotovenie elektrickej prípojky (CDX 7 / CDX 11), 3~

Pred pripojením zariadenia na elektrickú sieť sa presvedčte, že je vypnuté prúdové napájanie!

Elektrická prípojka so zásuvkou pre pripojenie na stenu

Zariadenie sa pripojí cez jestvujúce prípojné vedenie na pripojovaciu zásuvku zariadenia. Ak je to potrebné, vylomte jednu z troch káblových priechodiek na prístroji.

Alternatívny druh elektrickej prípojky:

Pripojenie na pevne položené vedenie

Ak je na základe miestnych predpokladov možné pripojenie len na pevne položené vedenie, postupujte nasledovne.

1. Demontujte prípojné vedenie existujúce na zariadení.
2. Odizolujte pevne položené vedenie tak, aby bolo možné do zariadenia zaviesť kábel s opláštením cez priechodku s ochranou proti striekajúcej vode až po odľahčenie od ťahu (obr. E2b).
3. Nakoniec zaveďte kábel cez priechodku s ochranou proti striekajúcej vode do zariadenia tak, aby bolo možné plášť kábla bezpečne fixovať s odľahčením od ťahu. Ak je to potrebné, vylomte jednu z troch káblových priechodiek na prístroji. Priechodka s ochranou proti striekajúcej vode zabráni preniknutiu vody do zariadenia pozdĺž prípojného vedenia. Ochranná priechodka sa musí používať!
4. Namontujte odľahčenie od ťahu. Odľahčenie od ťahu sa musí používať!
5. Odizolujte káble a pripojte ich na pripojovacie svorky podľa vyobrazenej schémy zapojenia. Pripojte zariadenie na ochranný vodič (obr. E1b).
6. Po vykonanom elektrickom pripojení namontujte kryt zariadenia. Dbajte pri tom na to, aby nebol zovretý kábel medzi krytom a spodným dielom telesa (obr. E3).

SK

6. Prvé uvedenie do prevádzky

Pred elektrickým pripojením naplňte vodovodné potrubia a zariadenie vodou niekoľkonásobným pomalým otvorením a zatvorením odberového kohútika teplej vody; tak ich úplne odvzdušnite.

Na zaistenie maximálneho prietoku odstráňte súčasný generátor od prívodu. Prepláchnite potrubia studenej a teplej vody po dobu aspoň jednej minúty.

Po každom vyprázdnení (napr. po práci na vodovodnej inštalácii, v prípade nebezpečenstva zamrznutia alebo po opravách zariadenia) musí byť zariadenie pred opätovným uvedením do prevádzky znova odvzdušnené.

Ak sa prietokový ohrievač nedá uviesť do prevádzky, skontrolujte, či nebol pri preprave spustený bezpečnostný obmedzovač teploty (STB) alebo bezpečnostný obmedzovač tlaku (SDB). Prípadne bezpečnostný spínač vráťte do pôvodnej polohy (obr. F1).

1. Zapnite prívod elektrického prúdu do zariadenia.
2. Otvorte odberový kohútik teplej vody. Skontrolujte funkčnosť prietokového ohrievača. Po zariadenia sa približne 10 - 30 sekundách trvalého prietoku zapne ohrev vody.
3. Vysvetlite používateľovi, ako prietokový ohrievač vody pracuje, a odovzdajte mu návod na použitie.
4. Vyplňte registračnú kartu a odošlite ju na centrálny zákaznícky servis alebo zaregistrujte zariadenie online.

Zmena prednastavenej výstupnej teploty

Vo výrobnom závode je výstupná teplota teplej vody prednastavená na 50 °C.

Otáčaním prestavovacieho potenciometra pomocou malého drážkového skrutkovača (šírka hrotu cca 2 mm) je možné zmeniť toto prednastavenie medzi dvomi dorazmi v rozsahu cca 30 °C až 60 °C (obr. F2).

Nastavená výstupná teplota teplej vody sa otáčaním v smere pohybu hodinových ručičiek zníži a otáčaním proti smeru pohybu hodinových ručičiek zvýši.

Poznámka: Ak zariadenie napája vodou sprchu, výstupná teplota nesmie prekročiť 55 °C!

Съдържание

Списък с фигури

Ръководство за експлоатация

1. Описание на уреда 62
2. Употреба 63
   Почистване и грижи 63
   Обезвъздушаване след работи по поддръжката 63
3. Околна среда и рециклиране 64
4. Самопомощ при проблеми и отдел за обслужване на клиенти 64
5. Информационен лист на продукта съгласно регламентите на ЕС - 812/2013 814/2013 80

Ръководство за монтаж

1. Преглед 65
2. Технически данни 65
3. Размери 65
4. Инсталация 66
   Фиксиране на уреда 66
   Място на монтаж 66
   Монтиране на уреда 66
5. Свързване към електроинсталацията 66
   Електрическа схема 66
   Строителни изисквания 66
   Свързване към постоянно монтиран кабел 67
   Създаване на връзка към електроинсталацията (CDX 6 / CDX 9), 1~ . . 67
   Създаване на връзка към електроинсталацията (CDX 7 / CDX 11), 3~ . 67
   Свързване към електроинсталацията с разклонителна кутия за стена 67
6. Първоначално въвеждане в експлоатация 67
   Променете предварително зададената температура на изхода 67

BG

Шаблонът за монтаж се намира на отделящите се вътрешни страници на това ръководство.

Указание: Приложените инструкции за безопасност трябва да се прочетат внимателно и изцяло преди монтажа, пускането в експлоатация и използването и трябва да се спазват и при последващи действия и употреба!

Доставената с уреда документация трябва да се съхранява грижливо.

Ръководство за експлоатация

1. Описание на уреда

Проточният бойлер CDX-U / CDX е електронно управляем, устойчив на налягане проточен бойлер за децентрализирано снабдяване с топла вода в една или повече точки на отвеждане.

Електрониката регулира мощността на нагряване в зависимост от избраната температура на източване, от съответната температура на подаване и дебита, за да се достигне с точност настроената температура и да се запази постоянна при колебания в налягането.

Температурата на изхода за топла вода е фабрично зададена на 50 °C. Тази предварителна настройка може да бъде променена от специалист в устройството в диапазона между приблизително 30 °C и 60 °C.

Забележка: Ако проточният бойлер осигурява душ, максималната температура е била ограничена по време на инсталацията на устройството и не може да бъде зададена по-висока.

Ако температурата на входа е студена и дебитът е висок, може да се случи, че предварително зададената температура на изхода не е достигната поради надвишаване на границата на производителност. Тогава температурата на изхода може да се увеличи чрез намаляване на количеството гореща вода в арматурата.

2. Употреба

Щом като отворите крана за топла вода на смесителната батерия, поточният бойлер се включва автоматично. При затварянето на смесителната батерия уредът отново се изключва автоматично.

Почистване и грижи

- Почиствайте повърхности от изкуствен материал, както и санитарни арматури само с влажна кърпа. Не използвайте разяждащи или хлорни почистващи препарати.
- За добро състояние на течащата вода трябва да почиствате редовно устройството за регулиране (напр. регулатора на струята, главата на душа) на потока на водата. За безупречна употреба и сигурност на работа всеки три години частите за електричество и вода трябва да се контролират от специалисти.

Обезвъздушаване след работи по поддръжката

Този проточен бойлер е оборудван със система за откриване на въздушни мехурчета, която предотвратява случайна работа на сухо. Въпреки това, уредът трябва да бъде обезвъздушен преди първото пускане в експлоатация. След всяко изпразване (напр. дейности по водопроводната инсталация, поради опасност от замръзване или след ремонти по уреда) уредът трябва да бъде обезвъздушен отново преди повторното пускане в експлоатация.

1. Изключете проточния бойлер от мрежата, като изключите предпазителите.
2. Развийте регулатора на струята на водовземния кран и отворете първо крана за студена вода, за да промиете водопровода и да избегнете замърсяване на уреда или на регулатора на струята.
3. Отворете и затворете след това няколко пъти принадлежащия кран за топла вода, докато спре да излиза въздух от водопровода и в проточния бойлер повече няма въздух.
4. Едва след това можете да включите отново токоподаването към проточния бойлер и отново да завиете регулатора на струята.
5. След ок. десет секунди непрекъснато изтичане на вода уредът активира загряването.

3. Околна среда и рециклиране

Този продукт е произведен по климатично неутрален начин съгласно обхват 1 + 2. Препоръчваме да закупите 100% зелена електроенергия, за да направите операцията също климатично неутрална.

Вашият продукт е създаден от висококачествени, рециклируеми материали и компоненти. При изхвърляне обърнете внимание, че електрическите уреди в края на експлоатационния си живот трябва да се изхвърлят отделно от битовите отпадъци. Затова занесете този уред в един от общинските пунктове за събиране, който връща използваните електронни устройства в цикъла за рециклиране. Такова правилно изхвърляне служи за защита на околната среда и предотвратява възможни вредни влияния върху човека и околната среда, които могат да са резултат от неправилно боравене с уредите в края на техния срок на експлоатация. Повече информация за близкия събирателен пункт респ. рециклираща компания ще получите във вашата общинска администрация.

Търговски клиенти: Ако искате да изхвърлите електронни уреди, свържете се с вашия търговец или доставчик. Те имат на разположение допълнителна информация за Вас.

4. Самопомощ при проблеми и отдел за обслужване на клиенти

Ремонтите трябва да се извършват само от признати специализирани сервизи.

Ако дадена грешка по вашия уред не може да бъде отстранена с помощта на тази таблица, моля, обърнете се към отдела за обслужване на клиенти на завода. Подгответе данните на фирмената табелка на уреда!

Този проточен бойлер е произведен внимателно и е проверен няколко пъти преди доставката. Ако възникне проблем, често става въпрос за нещо дребно. Първо изключете предпазителите и отново ги включете, за да »нулирате« електрониката. След това проверете, дали можете да отстраните проблема сами с помощта на таблицата по-долу. По този начин ще избегнете разходите за ненужно използване на отдела за обслужване на клиенти.

BG

GRESIA2 Ltd

България
1606 София
51 Ami Bue Str

Телефон: +359 2 954 12 08
Факс: +359 2 954 12 08
Имейл: office@gresia2.com

CLAGE GmbH

Централно обслужване на клиенти

Pirolweg 1 - 5
21337 Lüneburg
Германия

Тел.: +49 4131 8901-40
е-поща: service@clage.de

Проблем	Причина	Мерки за отстраняване
Водата остава студена, температурният индикатор не реагира	Домашният предпазител е задействан	Сменете предпазителя или го включете
	Натискащият се прекъсвач за безопасност се задействал	Информирайте отдела за обслужване на клиенти
Водата остава студена, температурният индикатор реагира	Температурният превключвател за безопасност се е задействал	Информирайте отдела за обслужване на клиенти
Дебитът на топла вода става по-слаб	Смесителната батерия за източване е замърсена или с котлен камък	Почистете регулатора на струята, главата на душа или филтрите
	Филтърната цедка на входа е замърсена или с котлен камък	Филтърната четка трябва да се почисти от специалист
Избраната температура не се достига	Дебитът на водата е твърде голям	Намаляване дебита на вода към смесителната батерия
Избраната температура се възприема като твърде студена	Задайте твърде ниска температура	Помолете специалист да повиши зададената температура
Избраната температура се възприема като твърде топла	Задайте твърде висока температура	Помолете специалист да намали зададената температура или да добави студена вода

Ако електрическият контакт на уреда е повреден трябва да се поднови от специалист, за да се избегне опасност. Повредената свръзка трябва да се замени с оригинална част (на разположение като част за смяна).

Ако и след това уредът не функционира безупречно, се обърнете към Обслужване на клиенти.

Ръководство за монтаж

1. Преглед

За целта вижте Фигура C1

Поз.	Функция
1	Филтърна цедка
2	Капак на уреда
3	Входна тръба
4	Електроника
5	Предпазител за обратния поток
6	Датчик за дебита
7	Свързваща клема

Поз.	Функция
8	Накрайник за преминаване
9	Винтове и дюбели
10	Свързващ елемент за студена и топла вода
11	Температурен ограничител STB
12	Датчик за температура Set
13	Нагряващ елемент с SDB
14	Долна част на уреда

2. Технически данни

Тип	CDX 6-U	CDX 9-U	CDX 6	CDX 9	CDX 7-U	CDX 11-U	CDX 7	CDX 11
Клас на енергийна ефективност	A *)							
Номинална мощност (номинален ток)	6,6 kW (28,7 A)	8,8 kW (38,3 A)	6,6 kW (28,7 A)	8,8 kW (38,3 A)	6,9 kW (10,0 A)	11 kW (15,9 A)	6,9 kW (10,0 A)	11 kW (15,9 A)
Свързване към електроинсталацията	1 / N / PE 220..240 V AC				3~ / PE 380..415 V AC			
Напречно сечение на проводника, най-малко 1)	4 mm^2	6 mm^2	4 mm^2	6 mm^2	1,0 mm^2	1,5 mm^2	1,0 mm^2	1,5 mm^2
Мощност на топлата вода (l/min) макс. при Δt = 33 K	2,9	3,8	2,9	3,8	3,0	4,8	3,0	4,8
Номинално съдържание	0,3 l							
Номинално свръхналягане	1,0 MPa (10 bar)							
Вид на свързване	херметичен / без налягане							
Отоплителна система	Система за отопление с голи проводници IES®							
Област на употреба при 15 °C: спец. Съпротивление на водата спец. електр. проводимост	≥ 1100 Ωcm ≤ 90,9 mS/m				≥ 1000 Ωcm ≤ 100 mS/m			
Температура на подаване	≤ 30 °C							
Включване - макс. Дебит 2)	2,0 - 4,0 l/min	2,0 - 5,0 l/min	2,0 - 4,0 l/min	2,0 - 5,0 l/min	2,0 - 4,0 l/min	2,0 - 5,0 l/min	2,0 - 4,0 l/min	2,0 - 5,0 l/min
Загуба на налягане	0,2 bar при 2,5 l/min 1,3 bar при 9,0 l/min 3)							
Диапазон на настройка на температурата	50 °C (вътрешно избираем 30 - 60 °C)							
Свързване към водата	G ⅜"		G ½"		G ⅜"		G ½"	
Тегло (заедно с водата)	2,7 kg							
Клас защита според VDE	I							
Вид защита	IP24		IP25		IP24		IP25	
Безопасност								

*) Информацията съответства на Регламент № 812/2013 на ЕС
1) CDX 6 / CDX 9: Максимално напречно сечение на кабела 10 mm^2; CDX 7 / CDX 11: Максимално напречно сечение на кабела 6 mm^2
2) Дебитът е ограничен за постигане на оптимално повишаване на температурата
3) Без регулатор на дебита

3. Размери

Размери в mm (Фиг. D1)

BG

4. Инсталация

Моля, обърнете внимание:

- **напр. VDE 0100**
- **EN 806**
- **Разпоредби на местните енергийни и водоразпределителни дружества**
- **Технически данни и данни върху фирмената табелка**
- **Използване само на подходящи и неповредени инструменти**

Място на монтаж

- Монтирайте уреда само в помещение, което не замръзва. Уредът никога не трябва да се излага на замръзване.
- CDX-U са предвидени за монтаж под маса и трябва да се монтират вертикално с връзки за водата отгоре. Връзката може да бъде едновременно херметична (Фиг. C2), и без налягане (Фиг. C3).
- CDX е предвиден за стененмонтаж и трябва да се монтира вертикално с връзки за водата отдолу. Свързването може да се осъществи чрез стенен смесител (Фиг. C4) или директно на водопроводната мрежа (Фиг. C5 & C6)
- CDX-U съответства на вид защита IP 24, CDX съответства на вид защита IP25.
- За да се избегне загуба на вода, разстоянието между проточния бойлер и точката на отвеждане трябва да е възможно най-малко.
- За работите по техническата поддръжка трябва да се монтира спирателен вентил на подаващия тръбопровод. Уредът трябва да е достъпен за целите на техническата поддръжка.
- Могат да се използват водопроводи от мед или стомана. Могат да се използват пластмасови тръби само, ако те отговарят на DIN 16893 Серия 2. Тръбите за топла вода трябва да се топлоизолирани.
- При монтажа и по време на експлоатацията тръбите за вода не трябва да упражняват механична сила върху връзките за вода на проточния бойлер. Ако това не може да се гарантира поради условията на монтаж, ние препоръчваме използването на гъвкави връзки.
- CDX 6 / CDX 9: Специфичното съпротивление на водата трябва да е най-малко 1100 Ωcm при 15 °C. За специфичното съпротивление на водата можете да попитате вашето водоснабдително дружество.
- CDX 7 / CDX 11: Специфичното съпротивление на водата трябва да е най-малко 1000 Ωcm при 15 °C. За специфичното съпротивление на водата можете да попитате вашето водоснабдително дружество.

Фиксиране на уреда

1. Промийте водопроводните тръби основно преди монтажа, за да отстраните мръсотията от тях.
2. Дръжте уреда на стената; след това маркирайте линиите за пробиване горе и долу, вдясно и вляво на малките канали по ръба на корпуса (вижте Фиг. D2). Като опция можете да използвате шаблона за монтаж, който се намира на отделящите се вътрешни страници на това ръководство.
3. Свържете вертикално една с друга маркировките горе и долу (A-A).
4. Свържете хоризонтално една с друга маркировките вдясно и вляво (B-B).
5. Пресечните точки на тези линии са точките на пробиване.
6. Пробийте дупките с бургия 6 mm. Използвайте предоставените дюбели и винтове. Винтовете трябва да излизат на 5 mm.
7. Окачете уреда на отворите за окачване от задната страна и леко натиснете надолу докато щракне.

Монтиране на уреда

1. Свържете свързващите тръби за вода към изводите за вода на уреда. За целта използвайте предоставените уплътнения.
2. Отворете и затворете след това няколко пъти принадлежащия кран за топла вода, докато спре да излиза въздух от водопровода и в проточния бойлер повече няма въздух.

5. Свързване към електроинсталацията

Само от специалист!

Моля, обърнете внимание:

- **напр. VDE 0100**
- **Разпоредби на местните енергийни и водоразпределителни дружества**
- **Технически данни и данни върху фирмената табелка**
- **Свържете уреда към защитния проводник!**

Електрическа схема

CDX 6 / CDX 9: Фиг. E1a 1~

CDX 7 / CDX 11: Фиг. E1b 3~

1. Електроника
2. Нагряващ елемент
3. Ограничител за безопасност на налягането SDB
4. Затягаща лайстна
5. Ограничител за безопасност на температурата STB

Строителни изисквания

- Уредът трябва да бъде непрекъснато свързан към постоянно положените кабели. Уредът трябва да е свързан към защитния проводник. CDX 6 / CDX 9: Максимално напречно сечение на кабела 10 mm^2. CDX 7 / CDX 11: Максимално напречно сечение на кабела 6 mm^2.
- Електрическите проводници трябва да са в безупречно състояние и не трябва да се пипат повече след монтажа.
- От страна на инсталиращия трябва да бъде осигурено многополюсно разединяващо устройство с ширина на отвора на контакт най-малко 3 mm на полюс (напр. чрез предпазители).
- За обезопасяване на уреда, трябва да се инсталира предпазител за защита на кабела с ток на изключване, адаптиран към номиналния ток на уреда.

BG

5. Свързване към електроинсталацията

Създаване на връзка към електроинсталацията (CDX 6 / CDX 9), 1~

Преди свързването на уреда към електрическата мрежа се уверете, че електрозахранването е изключено!

1. Свалете изолацията на постоянно положения кабел, така че да можете да вкарате кабела с обвивката през наставката за пръскане на вода до освобождаването от теглене в устройството (Фиг. E2a).
2. Накрая прекарайте кабела през наставката за пръскане на вода в уреда така, че обвивката на кабела стабилно да може да се фиксира в освобождаването от теглене. Ако е необходимо, разбийте един от трите кабелни прохода на уреда. Наставката за пръскане на вода предотвратява проникването на вода по дължината на свързващия кабел в уреда. Трябва да се използва защитната наставка!
3. Монтирайте освобождаване от теглене. Освбождаването от теглене не трябва да се изплзва!
4. Изолирайте сноповете и ги свържете към съединителните клеми според показаната електрическа схема. Уредът трябва да се свърже към защитния проводник (Фиг. E1a).
5. След успешно свързване към електроинсталацията монтирайте капака на уреда. При това внимавайте да не се заклещи кабел между капака и долната част на корпуса (Фиг. E3).

Създаване на връзка към електроинсталацията (CDX 7 / CDX 11), 3~

Преди свързването на уреда към електрическата мрежа се уверете, че електрозахранването е изключено!

Свързване към електроинсталацията с разклонителна кутия за стена

Уредът трябва да се свърже с наличния свързващ кабел към разклонителна кутия за стена. Ако е необходимо, разбийте един от трите кабелни прохода на уреда.

Алтернативен начин за свързване към електроинсталацията:

Свързване към постоянно монтиран кабел

Ако поради условията на място е възможно свързване само към постоянно монтиран кабел, трябва да се процедира както следва.

1. Демонтирайте наличния на уреда свързващ кабел.
2. Свалете изолацията на постоянно положения кабел, така че да можете да вкарате кабела с обвивката през наставката за пръскане на вода до освобождаването от теглене в устройството (Фиг. E2b).
3. Накрая прекарайте кабела през наставката за пръскане на вода в уреда така, че обвивката на кабела стабилно да може да се фиксира в освобождаването от теглене. Ако е необходимо, разбийте един от трите кабелни прохода на уреда. Наставката за пръскане на вода предотвратява проникването на вода по дължината на свързващия кабел в уреда. Трябва да се използва защитната наставка!
4. Монтирайте освобождаване от теглене. Освбождаването от теглене не трябва да се изплзва!
5. Изолирайте сноповете и ги свържете към съединителните клеми според показаната електрическа схема. Уредът трябва да се свърже към защитния проводник (Фиг. E1b).
6. След успешно свързване към електроинсталацията монтирайте капака на уреда. При това внимавайте да не се заклещи кабел между капака и долната част на корпуса (Фиг. E3).

BG

6. Първоначално въвеждане в експлоатация

Преди свързване към електроинсталацията напълнете с вода водопровода и уреда чрез неколкократно, бавно отваряне и затваряне на крана за топла вода и така го обезвъздушете напълно.

За целта евентуално свалете от смесителната батерия наличния регулатор на струята, за да се гарантира максимален дебит. Промийте тръбите за топла и студена вода всяка най-малко за една минута.

След всяко изпразване (напр. дейности по водопроводната инсталация, поради опасност от замръзване или след ремонти по уреда) уредът трябва да бъде обезвъздушен отново преди повторното пускане в експлоатация.

Ако проточният бойлер не може да се пусне в експлоатация, проверете, дали при транспортирането не се е задействал ограничителят за безопасност на температурата (STB) или ограничителят за безопасност на налягането (SDB). Евент. рестартирайте предпазния превключвател (Фиг. F1).

1. Включете електроподаването към уреда.
2. Отворете крана за топла вода. Проверете функционирането на проточния бойлер. Водонагревателят се задейства след около 10 - 30 секунди непрекъснат воден поток.
3. Запознайте потребителя с употребата и му предайте ръководството за употреба.
4. Попълнете регистрационната карта и я изпратете на отдела за обслужване на клиенти в завода или регистрирайте вашия уред онлайн.

Променете предварително зададената температура на изхода

Температурата на изхода за топла вода е фабрично зададена на 50 °C.

Чрез завъртане на потенциометъра за регулиране с малка изолирана отвертка с прорези (ширина на острието около 2 mm), тази предварителна настройка може да се променя между две спирания в диапазона от около 30 °C до 60 °C (Фиг. F2).

Зададената температура на изхода за гореща вода се намалява чрез завъртане по посока на часовниковата стрелка и се увеличава чрез завъртане обратно на часовниковата стрелка.

Забележка: Ако проточният бойлер захранва душ с гореща вода, изходната температура не трябва да надвишава 55 °C.

Innehållsförteckning

Lista över figurer

Användningsinstruktioner

1. Apparatbeskrivning....68
2. Användning....69
Rengöring och skötsel....69
Luftning efter underhållsarbeten....69
3. Miljö och recykling....70
4. Självhjälp vid problem och service....70
5. Produktdatablad enligt anvisningarna i EU-förordningarna - 812/2013 814/2013....80

Monteringsanvisningar

1. Översiktsbild....71
2. Tekniska data....71
3. Mått....71
4. Installation....72
Uppmontering av apparaten....72
Monteringsplats....72
Ansluta apparaten....72
5. Elanslutning....72
Kopplingsschema....72
Installationsförutsättningar....72
Anslutning till fast dragen ledning....73
Elanslutning (CDX 6 / CDX 9), 1~....73
Elanslutning (CDX 7 / CDX 11), 3~....73
Elanslutning till dosa / brytare....73
6. Idrifttagande första gång....73
Ändra förinställd utloppstemperatur....73

SV

Montagemallen finns på löstagbara insidan.

Obs: De medföljande säkerhetsanvisningarna ska läsas noggrant och i sin helhet före installationen, idrifttagningen och användningen samt ska följas vid fortsatt hantering och bruk!

Dokumenten som medföljer enheten måste lagras noggrant.

Användningsinstruktioner

1. Apparatbeskrivning

Genomströmningsvärmaren CDX-U / CDX är en elektroniskt styrd, tryckstabil genomströmningsvärmare för central varmvattenberedning vid ett eller flera tappställen.

Elektroniken reglerar uteffekt utifrån vald utgående vattentemperatur, aktuell temperatur på invattnet samt genomströmningsvolymen, för att värma exakt till inställd temperatur och hålla denna konstant vid tryckfluktuationer.

Uttemperaturen på varmvattnet är på fabriken inställd på 50 °C. Denna förinställning kan av en vvs-installatör ändras inuti apparaten mellan ca 30 °C och 60 °C.

Obs! Om varmvattenberedaren levererar en dusch var den maximala temperaturen begränsad under installationen och kan inte ställas in högre.

Vid kall temperatur på inloppsvattnet och stor genomströmningsvolym kan det genom att kapacitetsgränsen överskrids förekomma, att den förinställda utloppstemperaturen inte nås. Utloppstemperaturen kan höjas genom att minska varmvattenvolymen på armaturen.

2. Användning

Så snart varmvattenkranen på armaturen öppnas startar genomströmningsvärmaren automatiskt. När armaturen stängs slår apparaten automatiskt ifrån.

Rengöring och skötsel

- Använd en fuktig trasa för att rengöra plastytor och sanitetsarmaturer. Använd inte polerande rengöringsmedel som innehåller lösningsmedel eller klor.
- För att få ett bra vattenflöde ska strålmunstycket skruvas av och rengöras regelbundet. Låt ett auktoriserat företag kontrollera komponenter på el- och vattensidan vart tredje år så att en problemfri funktion och driftsäkerhet alltid är garanterad.

Luftning efter underhållsarbeten

Denna genomströmningsvärmare är utrustad med en automatisk avkänning av luftblåsor, vilket förhindrar en oavsiktlig torrkörning. Trots detta är det ändå nödvändigt att lufta värmaren före den första driftsättningen. Efter varje tömning (t.ex. efter arbeten på vatteninstallationen, på grund av frostrisk eller efter reparationer på apparaten) måste den luftas på nytt före förnyad driftsättning.

1. Skilj genomströmningsvärmaren från nätet genom att bryta med hjälp av säkringen.
2. Skruva bort strålsamlaren från tapparmaturen och öppna sedan kallvattentappventilen för att spola ren vattenledningen och förhindra att apparaten eller strålsamlaren blir nedsmutsad.
3. Öppna och stäng därefter tillhörande tappventil för varmvatten flera gånger tills det inte längre kommer ut någon luft och genomströmningsvärmaren är luftfri.
4. Först därefter får man slå på strömmen igen till genomströmningsvärmaren och skruva tillbaka strålsamlaren.
5. Efter cirka 10 sekunders kontinuerlig vattenströmning aktiverar apparaten värmen.

3. Miljö och recykling

Denna produkt är tillverkad som klimatneutral enligt Scope 1+2. Vi rekommenderar användning av 100 %-igt ekologisk ström för att också göra driften av densamma klimatneutral.

Produkten har tillverkats av högvärdiga, återanvändbara material och komponenter. Observera att vid avfallshantering måste elektrisk utrustning avfallshanteras separerat från hushållssoporna när slutet av dess livslängd har uppnåtts. Ta därför denna enhet till en av de kommunala insamlingsplatserna, som kommer att återlämna begagnade elektroniska enheter till återvinningscykeln. Denna korrekta avfallshantering gagnar miljön och förhindrar möjliga skadliga effekter på människa och miljö som skulle kunna uppkomma vid en oriktig hantering av värmaren när dess livslängd är slut. Mer information om närmaste insamlings- eller recyklingställe erhåller du av din kommun.

Företagskunder: Ta kontakt med er återförsäljare när ni vill avfallshantera elektronisk utrustning. De kan ge er mer information.

4. Självhjälp vid problem och service

Reparationer får bara utföras av auktoriserade firmor.

Vänd dig till CLAGE centrala kundservice om ett fel på din apparat inte går att avhjälpa med denna tabell. Ha datan på apparatens typskylt till hands!

Din genomströmningsvärmare är noggrant tillverkad och provad flera gånger före leverans. Uppkommer ett problem är detta oftast bara en bagatell. Slå först ifrån strömmen med säkringarna och slå sedan till den igen för att ”återställa” elektroniken. Prova sedan om du själv kan avhjälpa felet med hjälp av följande tabell. Du slipper därigenom kostnader och en onödig serviceinsats.

Problem	Orsak	Åtgärd
Vattnet förblir kallt, temperaturindikatorn reagerar inte	Hussäkring utlöst	Byt säkring eller koppla till den
	Säkerhetstryckströmställaren har utlösts	Informera kundtjänsten
Vattnet förblir kallt, temperaturindikatorn reagerar	Överhettningsskyddet har utlösts	Informera kundtjänsten
Varmvattengenomströmningen blir svagare	Utloppsarmatur smutsig eller förkalkad	Rengör strålsamlare och duschmunstycke
	Inloppsfilter smutsigt eller förkalkat	Låt fackman rengöra filtersilen
Den valda temperaturen uppnås inte	För stor vattengenomströmning	Minska vattengenomströmningen på armaturen
Vald temperatur upplevs som för kall	Inställd temperatur för låg	Låt en fackman höja temperaturen
Vald temperatur upplevs som för varm	Inställd temperatur för hög	Låt en fackman sänka temperaturen eller tillsätt kallt vatten

Om värmarens nätanslutningsledning är skadad måste den bytas av en behörig elektriker för att undvika risker. Den skadade ledningen måste bytas mot en originalanslutningsledning (finns som reservdel).

Om värmaren efter detta fortfarande inte fungerar tillfredsställande får du vända dig till Service.

SV

Zander & Ingeström AB

Mätslingan 19a
187 66 Täby
Sverige

Tel.: +46 8 80 90 00
Fax: +46 8 80 90 73
www.zeta.se
order@zeta.se

CLAGE GmbH
Fabriks kundtjänst

Pirolweg 1 - 5
21337 Lüneburg
Tyskland

Tel.: +49 4131 8901-40
E-post: service@clage.de

Monteringsanvisningar

1. Översiktsbild

Se figur C1.

Pos.	Funktion
1	Filter
2	Apparathuv
3	Inloppsrör
4	Elektronik
5	Backventil
6	Genomströmningsgivare
7	Anslutningsplint

Pos.	Funktion
8	Genomföringshylsa
9	Skruvar och pluggar
10	Anslutningsstycke för kall- och varmvatten
11	Temperaturbegränsare STB
12	Temperaturgivare sats
13	Värmeelement med Tryckbegränsare SDB
14	Apparatunderdel

2. Tekniska data

Typ	CDX 6-U	CDX 9-U	CDX 6	CDX 9	CDX 7-U	CDX 11-U	CDX 7	CDX 11
Energieffiktivitätsklass	A *)							
Nominell effekt (märkström)	6,6 kW (28,7 A)	8,8 kW (38,3 A)	6,6 kW (28,7 A)	8,8 kW (38,3 A)	6,9 kW (10,0 A)	11 kW (15,9 A)	6,9 kW (10,0 A)	11 kW (15,9 A)
Elanslutning	1 / N / PE 220..240 V AC				3~ / PE 380..415 V AC			
Ledningsarea 1)	4 mm^2	6 mm^2	4 mm^2	6 mm^2	1,0 mm^2	1,5 mm^2	1,0 mm^2	1,5 mm^2
Varmvattenkapacitet (l/min) max. vid Δt = 33 K	2,9	3,8	2,9	3,8	3,0	4,8	3,0	4,8
Nominellt innehåll	0,3 l							
Nominellt övertryck	1,0 MPa (10 bar)							
Anslutningssätt	tryckfast / trycklös							
Värmarsystem	Blankmotstånd IES®							
användningsområde vid 15 °C: spec. vattenmotstånd spec. elekt. ledningsförmåga	≥ 1100 Ωcm ≤ 90,9 mS/m				≥ 1000 Ωcm ≤ 100 mS/m			
inloppstemperatur	≤ 30 °C							
inkopplings- genomströmning - max. 2)	2,0 - 4,0 l/min	2,0 - 5,0 l/min	2,0 - 4,0 l/min	2,0 - 5,0 l/min	2,0 - 4,0 l/min	2,0 - 5,0 l/min	2,0 - 4,0 l/min	2,0 - 5,0 l/min
Tryckförlust	0,2 bar vid 2,5 l/min 1,3 bar vid 9,0 l/min 3)							
Temperaturinställningsområde	50 °C (omkopplingsbar 30 - 60 °C)							
Vattenanslutning	G ⅜"		G ½"		G ⅜"		G ½"	
Vikt (med vattenfyllning)	2,7 kg							
Skyddsklass enligt VDE	I							
Skyddstyp	IP24		IP25		IP24		IP25	
Säkerhet								

*) Uppgiften motsvarar EU-förordningen Nr. 812/2013
1) CDX 6 / CDX 9: Max. kabelarea 10 mm^2; CDX 7 / CDX 11: Max. kabelarea 6 mm^2
2) Begränsad genomströmning för att erhålla optimal temperaturökning
3) Utan genomströmningsvolymregulator

3. Mått

Se figur D1 (mått i mm).

SV

4. Installation

Att tänka på:

- **VDE 0100**
- **EN 806**
- **Bestämmelser hos lokala energi- och vattenförsörjningsföretag**
- **Tekniska data och uppgifter på typskylten**
- **Enbart lämpliga och oskadade verktyg får användas**

Monteringsplats

- Installera bara maskinen i ett frostfritt utrymme. Apparaten får aldrig utsättas för minusgrader.
- CDX-U är konstruerad för under-bordet-montering och måste installeras vertikalt med vattenanslutningarna ovanpå. Anslutningen kan vara tryckbeständig (fig. C2) såväl som trycklös (fig. C3).
- CDX är avsedd för väggmontering och måste installeras vertikalt med underliggande vattenanslutningar. Anslutningen kan göras via vattenarmatur på väggen (fig. C4) eller direkt på väggen till rörnätet (fig. C5 & C6)
- CDX-U motsvarar skyddsklass IP24, CDX motsvarar skyddsklass IP25.
- För att att undvika värmeförluster bör avståndet mellan genomströmningsvärmaren och tappstället vara minsta möjliga.
- För underhållsarbeten bör en avstängningsventil installeras på tilloppsledningen. Apparaten måste kunna gå att nå i underhållssyften.
- Vattenledningar av koppar eller stål kan användas. Plaströr får bara användas om de uppfyller DIN 16893 rad 2. Varmvattenledningarna måste vara isolerade.
- Vattenledningarna får under monteringen och i drift inte utöva någon mekanisk kraft på varmvattenberedarens vattenanslutningar. Om installationsförutsättningarna är sådana att detta inte går att säkerställa rekommenderar vi att man använder flexibla kopplingar.
- CDX 6 / CDX 9: Det specifika vattenmotståndet måste vid 15 °C vara minst 1100 Ω cm. Uppgift om det specifika vattenmotståndet kan erhålls från vattenverket i din kommun.
- CDX 7 / CDX 11: Det specifika vattenmotståndet måste vid 15 °C vara minst 1000 Ω cm. Uppgift om det specifika vattenmotståndet kan erhålls från vattenverket i din kommun.

Uppmontering av apparaten

1. Spola omsorgsfullt igenom inkommande vattenledningar före installationen, för att få bort smuts i ledningarna.
2. Håll apparaten mot väggen; markera sedan upptill och nertill, på höger och vänster sida vid de små ursparingarna i höljets kanter borrstrecken (se bild D2). Montagemallen finns på löstagbara insidan.
3. Förbind markeringarna uppe och nere vertikalt med varandra (A-A).
4. Förbind markeringarna till höger och vänster med varandra (B-B).
5. Borrpunkterna är skärningspunkterna mellan dessa linjer.
6. Borra hålen med ett 6 mm borr. Sätt i medföljande pluggar och skruvar. Skruvarna måste stick ut minst 5 mm.
7. Häng apparaten på skruvarna genom upphängningsöppningarna på baksidan.

Ansluta apparaten

1. Anslut vattenanslutningsledningarna till enhetens vattenanslutningar. Använd de medföljande tätningarna för detta.
2. Öppna och stäng flera gånger dithörande tappventil för varmvatten, tills det inte längre kommer ut någon luft ur ledningen och genomströmningsvärmaren är luftfri.

SV

5. Elanslutning

Får endast utföras av en fackman!

Att tänka på:

- **VDE 0100**
- **Bestämmelser hos lokala energi- och vattenförsörjningsföretag**
- **Tekniska data och uppgifter på typskylten**
- **Anslut apparaten till skyddsledare!**

Kopplingsschema

CDX 6 / CDX 9: fig. E1a 1~

CDX 7 / CDX 11: fig. E1b 3~

1. Elektronik
2. Värmeelement
3. Tryckbegränsare SDB
4. Kopplingsplint
5. Temperaturbegränsare STB

Installationsförutsättningar

- Apparaten måste anslutas permanent till fast dragna ledningar. Apparaten måste anslutas till skyddsledaren.
  CDX 6 / CDX 9: Max. kabelarea 10 mm^2.
  CDX 7 / CDX 11: Max. kabelarea 6 mm^2.
- Elledningarna ska vara utan skador och får inte gå att vidröra efter monteringen.
- En allpolig brytanordning med ett kontaktöppningsgap på minst 3 mm per pol ska monteras (t.ex via säkringar).
- För avsäkring av apparaten ska ett säkringselement för ledningsskydd med en utlösningsström anpassad efter apparatens märkström monteras.

5. Elanslutning

Elanslutning (CDX 6 / CDX 9), 1~

Kontrollera innan apparaten ansluts till elnätet, att strömförsörjningen är frånkopplad!

1. Skala av den fast dragna ledningen så att du kan föra in kabeln med höljet genom sprutvattenhylsan till dragavlastningen i apparaten (fig. E2a).
2. Led sedan kabeln genom sprutvattenhylsan in till apparaten, så att kabelns hölje kan fixeras säkert med dragavlastningen. Bryt vid behov ut en av de tre kabelgenomföringarna. Sprutvattenhylsan förhindrar vatten från att tränga in i apparaten längs anslutningsledningen. Skyddshylsan måste användas!
3. Montera dragavlastningen. Dragavlastningen måste användas!
4. Avisolera kabeln och anslut den till anslutningsplinten i enlighet med det avbildade kopplingsschemat. Apparaten ska anslutas till skyddsledaren (fig. E1a).
5. Sätt tillbaka apparatens kåpa när elanslutningen är färdig. Se till att ingen kabel kläms fast mellan kåpan och husets underdel (fig. E3).

Elanslutning (CDX 7 / CDX 11), 3~

Kontrollera innan apparaten ansluts till elnätet, att strömförsörjningen är frånkopplad!

Elanslutning till dosa / brytare

Apparaten ska anslutas via den befintliga anslutningsledningen till en dosa eller allpolig brytare. Bryt vid behov ut en av de tre kabelgenomföringarna.

Alternativt elanslutningssätt:

Anslutning till fast dragen ledning

Om anslutningen, på grund av lokala förutsättningar, bara kan göras via en fast dragen ledning, blir tillvägagångssättet enligt nedan.

1. Demontera anslutningsledningen som finns på apparaten.
2. Skala av den fast dragna ledningen så att du kan föra in kabeln med höljet genom sprutvattenhylsan till dragavlastningen i apparaten (fig. E2b).
3. Led sedan kabeln genom sprutvattenhylsan in till apparaten, så att kabelns hölje kan fixeras säkert med dragavlastningen. Bryt vid behov ut en av de tre kabelgenomföringarna. Sprutvattenhylsan förhindrar vatten från att tränga in i apparaten längs anslutningsledningen. Skyddshylsan måste användas!
4. Montera dragavlastningen. Dragavlastningen måste användas!
5. Avisolera kabeln och anslut den till anslutningsplinten i enlighet med det avbildade kopplingsschemat. Apparaten ska anslutas till skyddsledaren (fig. E1b).
6. Sätt tillbaka apparatens kåpa när elanslutningen är färdig. Se till att ingen kabel kläms fast mellan kåpan och husets underdel (fig. E3).

SV

6. Idrifttagande första gång

Fyll vattenledningarna och apparaten med vatten genom att flera gånger långsamt öppna och stänga varmvattentappventilen före elanslutning så att apparaten luftas fullständigt.

För att garantera maximalt flöde, ta bort eventuell befintlig luftare från kranen. Spola både varmoch kallvattenrören i en minut.

Efter varje tömning (t.ex. efter arbeten på vatteninstallationen, på grund av frostrisk eller efter reparationer på apparaten) måste den luftas på nytt före förnyad driftsättning.

Om genomströmningsvärmaren trots flera försök inte går att driftsätta måste du kontrollera om temperaturbegränsaren (STB) eller tryckbegränsaren (SDB) har löst ut på grund av transporten. Återställ eventuellt säkerhetsbrytaren (fig. F1).

1. Slå på strömförsörjningen till apparaten.
2. Öppna varmvattentappventilen. Kontrollera genomströmningsvärmarens funktion. Aktiveras vattenvärmningen efter ca 10 - 30 sekunders kontinuerligt vattenflöde.
3. Ge användaren information om hur värmaren ska hanteras och överlämna bruksanvisningen.
4. Fyll i registerkortet och skicka detta till den centrala kundservicen eller registrera din apparat online.

Ändra förinställd utloppstemperatur

Utloppstemperaturen på varmvatten är inställt på 50 °C på fabriken.

Med hjälp av en liten skruvmejsel (bladbredd ca 2 mm) kan denna förinställning ändras på justeringspotentiometern mellan två ändlägen i området från ca 30 °C till 60 °C (fig. F2).

Intälld utloppstermperatur på varmvattnet minskar vid vridning medurs och ökar vid vridning moturs.

Anmärkning: När apparaten förser en dusch med vatten, får inte utloppstemperaturen överstiga 55 °C !

Περιεχόμενα

Λίστα εικόνων

Οδηγίες χρήσης

1. Περιγραφή συσκευής 74
2. Χρήση 75
   Συντήρηση και φροντίδα 75
   Εξαέρωση μετά από εργασίες συντήρησης 75
3. Περιβάλλον και ανακύκλωση 76
4. Αντιμετώπιση προβλημάτων και σέρβις 76
5. Δελτίο δεδομένων προϊόντος σύμφωνα με τον κανονισμό της ΕΕ - 812/2013 814/2013 80

Οδηγίες συναρμολόγησης

1. Συνοπτική απεικόνιση 77
2. Τεχνικά στοιχεία 77
3. Διαστάσεις 77
4. Εγκατάσταση 78
   Θέση συναρμολόγησης 78
5. Ηλεκτρική σύνδεση 78
   Σχεδιάγραμμα συνδεσμολογίας 78
   Στερέωση συσκευής 78
   Συναρμολόγηση συσκευής 78
   Δομικές προϋποθέσεις 78
   Δημιουργία ηλεκτρικής σύνδεσης (CDX 6 / CDX 9), 1~ 79
   Σύνδεση σε σταθερά εγκατεστημένο καλώδιο 79
   Δημιουργία ηλεκτρικής σύνδεσης (CDX 7 / CDX 11), 3~ 79
   Ηλεκτρική σύνδεση με επιτοίχια πρίζα 79
6. Πρώτη θέση σε λειτουργία 79
   Αλλαγή εργοστασιακά ρυθμισμένης θερμοκρασίας εξόδου 79

EL

Το πρότυπο συναρμολόγησης βρίσκεται στις αφαιρούμενες εσωτερικές σελίδες αυτών των οδηγιών.

Υπόδειξη: Διαβάστε προσεκτικά τις εσώκλειστες υποδείξεις ασφαλείας <u>προτού</u> εγκαταστήσετε και θέσετε σε λειτουργία το προϊόν και λάβετέ τις υπόψη για την περαιτέρω διαδικασία!

Τα έγγραφα που παρέχονται με τη συσκευή πρέπει να φυλάσσονται σε ασφαλές σημείο.

Οδηγίες χρήσης

1. Περιγραφή συσκευής

Ο στιγμιαίος θερμοσίφωνας CDX-U / CDX είναι ένας ηλεκτρονικά ελεγχόμενος και ανθεκτικός στην πίεση στιγμιαίος θερμοσίφωνας για την αποκεντρωμένη παροχή ζεστού νερού σε μία ή περισσότερες βρύσες.

Το ηλεκτρονικό σύστημα ελέγχου ρυθμίζει την ισχύ θέρμανσης ανάλογα με την επιλεγμένη θερμοκρασία εξόδου, την εκάστοτε θερμοκρασία εισόδου και την ογκομετρική παροχή, έτσι ώστε να φτάνει ακριβώς στους βαθμούς της ρυθμισμένης θερμοκρασίας και να διατηρείται σταθερή σε περίπτωση διακυμάνσεων της πίεσης.

Η θερμοκρασία εξόδου του ζεστού νερού είναι εργοστασιακά ρυθμισμένη στους 50 °C. Αυτή η εργοστασιακή ρύθμιση μπορεί να προσαρμοστεί στη συσκευή σε εύρος μεταξύ περίπου 30 °C και 60 °C από έναν ειδικό.

Υπόδειξη: Αν ο στιγμιαίος θερμοσίφωνας είναι συνδεδεμένος με το ντους, η μέγιστη θερμοκρασία ήταν περιορισμένη κατά την εγκατάσταση της συσκευής και δεν μπορεί να ρυθμιστεί σε υψηλότερη τιμή.

Σε περίπτωση χαμηλής θερμοκρασίας εισόδου και υψηλής παροχής, η προκαθορισμένη θερμοκρασία εξόδου μπορεί να μην επιτευχθεί λόγω υπέρβασης του ορίου ισχύος. Η θερμοκρασία εξόδου μπορεί στη συνέχεια να αυξηθεί, μειώνοντας την ποσότητα ζεστού νερού στη βρύση.

2. Χρήση

Μόλις ανοίξετε τη βρύση ζεστού νερού, ο στιγμιαίος θερμοσίφωνας ενεργοποιείται αυτόματα. Όταν κλείσετε τη βρύση, η συσκευή απενεργοποιείται ξανά αυτόματα.

Συντήρηση και φροντίδα

- Οι πλαστικές επιφάνειες και οι βρύσες των ειδών υγιεινής πρέπει να σκουπίζονται μόνο με υγρό πανί. Μην χρησιμοποιείτε διαβρωτικά καθαριστικά, διαλύτες ή χλωριούχα καθαριστικά.
- Για καλή παροχή νερού, πρέπει να ξεβιδώνετε και να καθαρίζετε τακτικά τα εξαρτήματα άντλησης (π.χ. ακροφύσια και κεφαλές ντους). Κάθε τρία χρόνια, τα ηλεκτρικά και υδραυλικά εξαρτήματα πρέπει να ελέγχονται από εξουσιοδοτημένο επαγγελματία, προκειμένου να διασφαλίζεται η απρόσκοπτη και ασφαλής λειτουργία τους ανά πάσα στιγμή.

Εξαέρωση μετά από εργασίες συντήρησης

Αυτός ο στιγμιαίος θερμοσίφωνα διαθέτει αυτόματο σύστημα ανίχνευσης φυσαλίδων, ώστε να αποτρέπει την ακούσια ξηρή λειτουργία. Παρόλα αυτά, η συσκευή πρέπει να εξαερώνεται προτού τεθεί σε λειτουργία για πρώτη φορά. Κάθε φορά που αδειάζετε τη συσκευή (π.χ. μετά από εργασίες στο υδραυλικό σύστημα όταν υπάρχει κίνδυνος παγετού ή μετά από εργασίες επισκευής στη συσκευή), πρέπει να την εξαερώνετε προτού την θέσετε ξανά σε λειτουργία.

1. Αποσυνδέστε τον στιγμιαίο θερμοσίφωνα από την πρίζα, απενεργοποιώντας τις ασφάλειες.
2. Ξεβιδώστε το ακροφύσιο από τη βρύση και ανοίξτε πρώτα τη βρύση κρύου νερού, για να ξεπλύνετε τον αγωγό νερού και να αποφύγετε τη ρύπανση της συσκευής ή του ακροφυσίου.
3. Ανοίξτε και, στη συνέχεια, κλείστε αρκετές φορές την αντίστοιχη βρύση ζεστού νερού, μέχρι να μην εξέρχεται πλέον αέρας από τον αγωγό και να εξαντληθεί ο αέρας στον στιγμιαίο θερμοσίφωνα.
4. Μόνο τότε πρέπει να συνδέσετε ξανά την παροχή ρεύματος του στιγμιαίου θερμοσίφωνα και να βιδώσετε ξανά το ακροφύσιο.
5. Μετά από περίπου δέκα δευτερόλεπτα συνεχούς ροής νερού, η συσκευή ενεργοποιεί τη θέρμανση.

3. Περιβάλλον και ανακύκλωση

Αυτό το προϊόν έχει κατασκευαστεί ώστε να είναι κλιματικά ουδέτερο σύμφωνα με τα πεδία 1 + 2. Συνιστούμε την αγορά 100% πράσινης ηλεκτρικής ενέργειας, ώστε η λειτουργία του προϊόντος να είναι επίσης κλιματικά ουδέτερη.

Το προϊόν σας κατασκευάστηκε από υψηλής ποιότητας επαναχρησιμοποιήσιμα υλικά και εξαρτήματα. Σε περίπτωση απόρριψης, λάβετε υπόψη ότι ο ηλεκτρικός εξοπλισμός πρέπει να απορρίπτεται στο τέλος της διάρκειας ζωής του ξεχωριστά από τα οικιακά απορρίμματα. Για αυτόν τον λόγο, πρέπει να παραδώσετε αυτόν τον εξοπλισμό σε ένα τοπικό κέντρο συλλογής, το οποίο δέχεται τον μεταχειρισμένο ηλεκτρονικό εξοπλισμό για ανακύκλωση.

Η σωστή απόρριψη συμβάλλει στην προστασία του περιβάλλοντος και αποτρέπει τυχόν αρνητικές επιπτώσεις στον άνθρωπο και το περιβάλλον που θα μπορούσαν να προκύψουν από τον ακατάλληλο χειρισμό του εξοπλισμού στο τέλος της διάρκειας ζωής του. Για περισσότερες πληροφορίες σχετικά με το πλησιέστερο κέντρο συλλογής ή/και ανακύκλωσης, απευθυνθείτε στις αρχές του δήμου σας.

Εταιρικοί πελάτες: Εάν επιθυμείτε να απορρίψετε τον εξοπλισμό σας, επικοινωνήστε με τον αντιπρόσωπο ή τον προμηθευτή σας. Αυτοί θα σας παρέχουν περισσότερες πληροφορίες.

4. Αντιμετώπιση προβλημάτων και σέρβις

Οι εργασίες επισκευής πρέπει να εκτελούνται μόνο από εξουσιοδοτημένο επαγγελματία.

Εάν κάποια βλάβη της συσκευής σας δεν μπορεί να αντιμετωπιστεί με τη βοήθεια αυτού του πίνακα, απευθυνθείτε στο τμήμα σέρβις του εργοστασίου. Πρέπει να έχετε διαθέσιμα τα στοιχεία της πινακίδας τύπου της συσκευής!

Αυτός ο στιγμιαίος θερμοσίφωνας έχει κατασκευαστεί προσεκτικά και έχει υποβληθεί σε πολλούς ελέγχους πριν από την παράδοση. Εάν εμφανιστεί κάποιο πρόβλημα, αυτό οφείλεται συχνά σε μια λεπτομέρεια. Απενεργοποιήστε πρώτα τις ασφάλειες και, στη συνέχεια, ενεργοποιήστε τις ξανά για να «επαναφέρετε» το ηλεκτρονικό σύστημα. Ελέγξτε κατόπιν, εάν το πρόβλημα αντιμετωπίζεται με τη βοήθεια του παρακάτω πίνακα. Έτσι, θα αποφύγετε τα κόστη μιας περιττής επίσκεψης του τμήματος σέρβις.

Πρόβλημα	Αιτία	Αντιμετώπιση
Το νερό παραμένει κρύο, η οθόνη της θερμοκρασίας δεν αποκρίνεται	Η κύρια ασφάλεια ενεργοποιήθηκε	Αντικαταστήστε ή ενεργοποιήστε την ασφάλεια
	Ο διακόπτης πίεσης ασφαλείας ενεργοποιήθηκε	Επικοινωνήστε με το τμήμα σέρβις
Το νερό παραμένει κρύο, η οθόνη της θερμοκρασίας αποκρίνεται	Ο διακόπτης θερμοκρασίας ασφαλείας ενεργοποιήθηκε	Επικοινωνήστε με το τμήμα σέρβις
Η παροχή ζεστού νερού μειώνεται ολοένα και περισσότερο	Το εξάρτημα εξαγωγής έχει ρύπους ή άλατα	Καθαρίστε το ακροφύσιο, την κεφαλή ντους ή τη σήτα
	Η σήτα του φίλτρου εισαγωγής έχει ρύπους ή άλατα	Απευθυνθείτε σε έναν ειδικό για τον καθαρισμό της σήτας του φίλτρου
Η επιλεγμένη θερμοκρασία δεν επιτυγχάνεται	Η παροχή του νερού είναι πολύ μεγάλη	Μειώστε την παροχή του νερού από τη βρύση
Η επιλεγμένη θερμοκρασία θεωρείται πολύ χαμηλή	Η ρυθμισμένη θερμοκρασία είναι πολύ χαμηλή	Ζητήστε από έναν ειδικό να αυξήσει τη ρυθμισμένη θερμοκρασία
Η επιλεγμένη θερμοκρασία θεωρείται πολύ υψηλή	Η ρυθμισμένη θερμοκρασία είναι πολύ υψηλή	Ζητήστε από έναν ειδικό να μειώσει τη ρυθμισμένη θερμοκρασία ή προσθέστε κρύο νερό

Εάν το καλώδιο παροχής ρεύματος της συσκευής έχει υποστεί ζημιά, πρέπει να αντικαθίσταται από έναν ειδικό για την αποφυγή τυχόν κινδύνων. Το κατεστραμμένο καλώδιο πρέπει να αντικαθίσταται από ένα γνήσιο καλώδιο παροχής ρεύματος (διαθέσιμο ως ανταλλακτικό).

Αν η συσκευή εξακολουθεί να μην λειτουργεί σωστά, επικοινωνήστε με το τμήμα σέρβις της εταιρείας.

EL

GENEM - C.A. KYPRIANOU & CO G.P.
118 Doiranis Street
17673 ATHENS
Ελλάδα

Τηλ.: 0030-210-9596470
Email: info@genem.com.gr

CLAGE GmbH
Τμήμα σέρβις

Pirolweg 1 - 5
21337 Lüneburg
Γερμανία

Τηλ.: +49 4131 8901-40
Email: service@clage.de

Οδηγίες συναρμολόγησης

1. Συνοπτική απεικόνιση

Βλ. σχετικά εικόνα C1

Αρ.	Λειτουργία
1	Σήτα φίλτρου
2	Κάλυμμα συσκευής
3	Σωλήνας εισαγωγής
4	Ηλεκτρονικό σύστημα
5	Βαλβίδα αντεπιστροφής
6	Αισθητήρας παροχής
7	Ακροδέκτης σύνδεσης

Αρ.	Λειτουργία
8	Ροδέλα
9	Βίδες και πείροι
10	Τεμάχιο σύνδεσης κρύου και ζεστού νερού
11	Περιοριστής θερμοκρασίας (περιοριστής θερμοκρασίας ασφαλείας)
12	Σετ αισθητήρων θερμοκρασίας
13	Θερμαντικό στοιχείο με περιοριστή πίεσης ασφαλείας
14	Κάτω μέρος συσκευής

2. Τεχνικά στοιχεία

Τύπος	CDX 6-U	CDX 9-U	CDX 6	CDX 9	CDX 7-U	CDX 11-U	CDX 7	CDX 11
Βαθμός ενεργειακής απόδοσης	A *)							
Ονομαστική ισχύς (ονομαστική ένταση ρεύματος)	6,6 kW (28,7 A)	8,8 kW (38,3 A)	6,6 kW (28,7 A)	8,8 kW (38,3 A)	6,9 kW (10,0 A)	11 kW (15,9 A)	6,9 kW (10,0 A)	11 kW (15,9 A)
Ηλεκτρική σύνδεση	1 / N / PE 220..240 V AC				3~ / PE 380..415 V AC			
Διατομή αγωγού, ελάχιστη 1)	4 mm^2	6 mm^2	4 mm^2	6 mm^2	1,0 mm^2	1,5 mm^2	1,0 mm^2	1,5 mm^2
Παροχή ζεστού νερού (l/min) μέγ. για Δt = 33 K	2,9	3,8	2,9	3,8	3,0	4,8	3,0	4,8
Ονομαστική χωρητικότητα	0,3 l							
Ονομαστική υπερπίεση	1,0 MPa (10 bar)							
Τύπος σύνδεσης	κλειστής εξόδου / ανοιχτής εξόδου							
Σύστημα θέρμανσης	Σύστημα θέρμανσης με γυμνό σύρμα IES®							
Πεδίο εφαρμογής στους 15 °C: Ειδ. αντίσταση νερού Ειδ. ηλεκτρ. αγωγιμότητα	≥ 1100 Ωcm ≤ 90,9 mS/m				≥ 1000 Ωcm ≤ 100 mS/m			
Θερμοκρασία εισόδου	≤ 30 °C							
Ενεργοποίηση - μέγ. παροχή 2)	2,0 - 4,0 l/min	2,0 - 5,0 l/min	2,0 - 4,0 l/min	2,0 - 5,0 l/min	2,0 - 4,0 l/min	2,0 - 5,0 l/min	2,0 - 4,0 l/min	2,0 - 5,0 l/min
Απώλεια πίεσης	0,2 bar στα 2,5 l/min 1,3 bar στα 9,0 l/min 3)							
Εύρος ρύθμισης θερμοκρασίας	50 °C (με δυνατότητα εσωτερικής επιλογής μεταξύ 30 - 60 °C)							
Σύνδεση νερού	G ⅜"		G ½"		G ⅜"		G ½"	
Βάρος (με νερό)	2,7 kg							
Βαθμός προστασίας κατά VDE	I							
Βαθμός προστασίας	IP24		IP25		IP24		IP25	
Ασφάλεια								

*) Οι πληροφορίες αντιστοιχούν στον κανονισμό της ΕΕ αριθ. 812/2013
1) CDX 6 / CDX 9: Μέγιστη διατομή καλωδίου 10 mm^2; CDX 7 / CDX 11: Μέγιστη διατομή καλωδίου 6 mm^2
2) Η παροχή είναι περιορισμένη, για την επίτευξη της βέλτιστης αύξησης θερμοκρασίας
3) Χωρίς ρυθμιστή ποσότητας παροχής

3. Διαστάσεις

Διαστάσεις σε mm (Εικ. D1)

EL

4. Εγκατάσταση

Πρέπει να λαμβάνονται υπόψη τα εξής:

- **π.χ. VDE 0100**
- **EN 806**
- **Κανονισμοί των τοπικών επιχειρήσεων ηλεκτρικής ενέργειας και ύδρευσης**
- **Τεχνικά δεδομένα και στοιχεία επάνω στην πινακίδα τύπου**
- **Αποκλειστική χρήση κατάλληλου και άρτιου εργαλείου**

Θέση συναρμολόγησης

- Εγκαταστήστε τη συσκευή σε έναν χώρο προστατευμένο από τον παγετό. Η συσκευή δεν πρέπει ποτέ να εκτίθεται σε συνθήκες παγετού.
- Ο θερμοσίφωνας CDX-U προορίζεται για εγκατάσταση κάτω από το νεροχύτη και πρέπει να τοποθετείται κάθετα με τις συνδέσεις νερού τοποθετημένες επάνω. Η σύνδεση μπορεί να γίνει είτε ως σύνδεση κλειστής εξόδου (Εικ. C2) είτε ως σύνδεση ανοιχτής εξόδου (Εικ. C3).
- Ο θερμοσίφωνας CDX προορίζεται γιατοποθέτηση στον τοίχο και πρέπει να εγκαθίσταται κάθετα με τις συνδέσεις νερού τοποθετημένες κάτω. Η σύνδεση μπορεί να γίνει μέσω επιτοίχιας βρύσης (Εικ. C4) ή απευθείας επάνω στον τοίχο στο σύστημα σωληνώσεων (Εικ. C5 και C6)
- Ο θερμοσίφωνας CDX-U διαθέτει βαθμό προστασίας IP 24 και ο θερμοσίφωνας CDX διαθέτει βαθμό προστασίας IP25.
- Για να αποφύγετε τυχόν απώλειες θερμότητας, η απόσταση μεταξύ του στιγμιαίου θερμοσίφωνα και του σημείου της βρύσης θα πρέπει να είναι όσο το δυνατόν μικρότερη.
- Για τις εργασίες συντήρησης θα πρέπει να τοποθετείται μια βαλβίδα διακοπής στο σωλήνα παροχής. Η συσκευή πρέπει να είναι προσβάσιμη για εργασίες συντήρησης.
- Μπορούν να χρησιμοποιηθούν σωλήνες νερού από χαλκό ή χάλυβα. Οι πλαστικοί σωλήνες πρέπει να χρησιμοποιούνται μόνο αν συμμορφώνονται με το πρότυπο DIN 16893, σειρά 2. Οι σωλήνες ζεστού νερού πρέπει να διαθέτουν θερμική μόνωση.
- Κατά τη συναρμολόγηση και τη λειτουργία, οι σωλήνες νερού δεν πρέπει να ασκούν μηχανική δύναμη στις συνδέσεις νερού του στιγμιαίου θερμοσίφωνα. Εάν αυτό δεν μπορεί να διασφαλιστεί λόγω των συνθηκών εγκατάστασης, συνιστούμε τη χρήση εύκαμπτων συνδέσεων.
- CDX 6 / CDX 9: Η ειδική αντίσταση του νερού πρέπει να είναι τουλάχιστον 1100 Ωcm στους 15 °C. Για την ειδική αντίσταση του νερού μπορείτε να απευθυνθείτε στην επιχείρηση ύδρευσης της περιοχής σας.
- CDX 7 / CDX 11: Η ειδική αντίσταση του νερού πρέπει να είναι τουλάχιστον 1000 Ωcm στους 15 °C. Για την ειδική αντίσταση του νερού μπορείτε να απευθυνθείτε στην επιχείρηση ύδρευσης της περιοχής σας.

Στερέωση συσκευής

1. Ξεπλύνετε τους σωλήνες νερού προτού τους εγκαταστήσετε, για να απομακρύνετε τις ακαθαρσίες.
2. Κρατήστε τη συσκευή στον τοίχο και, στη συνέχεια, σημαδέψτε τις γραμμές διάτρησης που αντιστοιχούν στις μικρές εσοχές που βρίσκονται στην επάνω, κάτω, δεξιά και αριστερή πλευρά (βλ. εικόνα D2). Προαιρετικά, μπορείτε να χρησιμοποιήσετε το υπόδειγμα συναρμολόγησης στις αφαιρούμενες εσωτερικές σελίδες αυτών των οδηγιών.
3. Ενώστε τα σημάδια στην επάνω και κάτω πλευρά κατακόρυφα μεταξύ τους (A-A).
4. Ενώστε τα σημάδια στη δεξιά και αριστερή πλευρά οριζόντια μεταξύ τους (B-B).
5. Το σημείο τομής αυτών των γραμμών είναι τα σημεία διάτρησης.
6. Ανοίξτε τις οπές με ένα τρυπάνι 6 mm. Χρησιμοποιήστε τους συνοδευτικούς πείρους και τις βίδες. Οι βίδες πρέπει να προεξέχουν κατά 5 mm.
7. Αναρτήστε τη συσκευή στα ανοίγματα ανάρτησης που βρίσκονται στην πίσω πλευρά και πιέστε την απαλά μέχρι να ασφαλίσει στη θέση της.

Συναρμολόγηση συσκευής

1. Συνδέστε τους σωλήνες σύνδεσης νερού στη σύνδεση νερού της συσκευής. Για αυτόν τον σκοπό, χρησιμοποιήστε τις συνοδευτικές τσιμούχες.
2. Ανοίξτε και κλείστε αρκετές φορές την αντίστοιχη βρύση ζεστού νερού, μέχρι να μην εξέρχεται πλέον αέρας από τον αγωγό και να εξαντληθεί ο αέρας στον στιγμιαίο θερμοσίφωνα.

5. Ηλεκτρική σύνδεση

Οι εργασίες πρέπει να εκτελούνται μόνο από ειδικό!

Πρέπει να λαμβάνονται υπόψη τα εξής:

- **π.χ. VDE 0100**
- **Κανονισμοί των τοπικών επιχειρήσεων ηλεκτρικής ενέργειας και ύδρευσης**
- **Τεχνικά δεδομένα και στοιχεία επάνω στην πινακίδα τύπου**
- **Η συσκευή πρέπει να συνδέεται στη γείωση!**

Σχεδιάγραμμα συνδεσμολογίας

CDX 6 / CDX 9: Εικ. E1a 1~

CDX 7 / CDX 11: Εικ. E1b 3~

1. Ηλεκτρονικό σύστημα
2. Θερμαντικό στοιχείο
3. Περιοριστής πίεσης ασφαλείας
4. Ακροδέκτης σύνδεσης
5. Περιοριστής θερμοκρασίας ασφαλείας

Δομικές προϋποθέσεις

- Η συσκευή πρέπει να είναι μόνιμα συνδεδεμένη σε σταθερά εγκατεστημένα καλώδια. Η συσκευή πρέπει να είναι συνδεδεμένη στη γείωση.
  CDX 6 / CDX 9: Μέγιστη διατομή καλωδίου 10 mm2.
  CDX 7 / CDX 11: Μέγιστη διατομή καλωδίου 6 mm2.
- Τα ηλεκτρικά καλώδια πρέπει να βρίσκονται σε άριστη κατάσταση και δεν πρέπει να είναι απευθείας προσβάσιμα μετά τη συναρμολόγηση.
- Από την πλευρά της εγκατάστασης, πρέπει να παρέχεται μια διάταξη απόζευξης σε όλους τους πόλους (π.χ. μέσω ασφαλειών) με πλάτος ανοίγματος επαφής τουλάχιστον 3 mm ανά πόλο.

5. Ηλεκτρική σύνδεση

- Για την προστασία της συσκευής, πρέπει να τοποθετείτε μια ανταλλακτική ασφάλεια για την προστασία των καλωδίων με ρεύμα ενεργοποίησης ανάλογο με την ονομαστική ένταση ρεύματος της συσκευής.

Δημιουργία ηλεκτρικής σύνδεσης (CDX 6 / CDX 9), 1~

Προτού συνδέσετε τη συσκευή στην πρίζα, πρέπει να βεβαιωθείτε ότι η παροχή ρεύματος έχει απενεργοποιηθεί!

1. Απογυμνώστε το σταθερά εγκατεστημένο καλώδιο έτσι, ώστε να μπορείτε να τοποθετήσετε το καλώδιο με το μανδύα στη συσκευή περνώντας το μέσα από το χιτώνιο προστασίας από πιτσιλίσματα νερού μέχρι την αρπάγη καλωδίου (Εικ. E2a).
2. Στη συνέχεια, τοποθετήστε το καλώδιο στη συσκευή περνώντας το μέσα από το χιτώνιο προστασίας από πιτσιλίσματα νερού έτσι, ώστε ο μανδύας του καλωδίου να μπορεί να στερεωθεί καλά με την αρπάγη καλωδίου. Εάν χρειάζεται, ανοίξτε μία από τις τρεις διελεύσεις καλωδίου στη συσκευή. Το χιτώνιο προστασίας από πιτσιλίσματα νερού εμποδίζει το νερό κατά μήκος του καλωδίου σύνδεσης να εισχωρήσει στη συσκευή, Το προστατευτικό χιτώνιο πρέπει να χρησιμοποιείται!
3. Τοποθετήστε την αρπάγη καλωδίου. Η αράπγη του καλωδίου πρέπει να χρησιμοποιείται!
4. Αφαιρέστε τη μόνωση από τα πολύκλωνα καλώδια και συνδέστε τα στους ακροδέκτες σύνδεσης σύμφωνα με το απεικονιζόμενο σχεδιάγραμμα σύνδεσης. Η συσκευή πρέπει να συνδέεται στη γείωση (Εικ. E1a).
5. Αφού ολοκληρώσετε την ηλεκτρολογική σύνδεση, τοποθετήστε το κάλυμμα της συσκευής. Βεβαιωθείτε ότι δεν έχει μαγκώσει κανένα καλώδιο ανάμεσα στο κάλυμμα και στο κάτω μέρος του περιβλήματος (Εικ. E3).

Δημιουργία ηλεκτρικής σύνδεσης (CDX 7 / CDX 11), 3~

Προτού συνδέσετε τη συσκευή στην πρίζα, πρέπει να βεβαιωθείτε ότι η παροχή ρεύματος έχει απενεργοποιηθεί!

Ηλεκτρική σύνδεση με επιτοίχια πρίζα

Η συσκευή πρέπει να συνδέεται σε ένα κουτί σύνδεσης συσκευών με το προεγκατεστημένο καλώδιο παροχής ρεύματος. Εάν χρειάζεται, ανοίξτε μία από τις τρεις διελεύσεις καλωδίου της συσκευής.

Εναλλακτικός τύπος ηλεκτρικής σύνδεσης:

Σύνδεση σε σταθερά εγκατεστημένο καλώδιο

Εάν είναι δυνατή μόνο η σύνδεση σε ένα σταθερά εγκατεστημένο καλώδιο λόγω τοπικών συνθηκών, θα πρέπει να ακολουθήσετε την παρακάτω διαδικασία.

1. Αποσυναρμολογήστε το προεγκατεστημένο καλώδιο παροχής ρεύματος της συσκευής.
2. Απογυμνώστε το σταθερά εγκατεστημένο καλώδιο έτσι, ώστε να μπορείτε να τοποθετήσετε το καλώδιο με το μανδύα στη συσκευή περνώντας το μέσα από το χιτώνιο προστασίας από πιτσιλίσματα νερού μέχρι την αρπάγη καλωδίου (Εικ. E2b).
3. Στη συνέχεια, τοποθετήστε το καλώδιο στη συσκευή περνώντας το μέσα από το χιτώνιο προστασίας από πιτσιλίσματα νερού έτσι, ώστε ο μανδύας του καλωδίου να μπορεί να στερεωθεί καλά με την αρπάγη καλωδίου. Εάν χρειάζεται, ανοίξτε μία από τις τρεις διελεύσεις καλωδίου στη συσκευή. Το χιτώνιο προστασίας από πιτσιλίσματα νερού εμποδίζει το νερό κατά μήκος του καλωδίου σύνδεσης να εισχωρήσει στη συσκευή, Το προστατευτικό χιτώνιο πρέπει να χρησιμοποιείται!
4. Τοποθετήστε την αρπάγη καλωδίου. Η αράπγη του καλωδίου πρέπει να χρησιμοποιείται!
5. Αφαιρέστε τη μόνωση από τα πολύκλωνα καλώδια και συνδέστε τα στους ακροδέκτες σύνδεσης σύμφωνα με το απεικονιζόμενο σχεδιάγραμμα σύνδεσης. Η συσκευή πρέπει να συνδέεται στη γείωση (Εικ. E1b).
6. Αφού ολοκληρώσετε την ηλεκτρολογική σύνδεση, τοποθετήστε το κάλυμμα της συσκευής. Βεβαιωθείτε ότι δεν έχει μαγκώσει κανένα καλώδιο ανάμεσα στο κάλυμμα και στο κάτω μέρος του περιβλήματος (Εικ. E3).

EL

6. Πρώτη θέση σε λειτουργία

Πριν από την ηλεκτρολογική σύνδεση, γεμίστε τους σωλήνες νερού και τη συσκευή με νερό ανοίγοντας και κλείνοντας επανειλημμένα τη βρύση ζεστού νερού αργά ώστε να εξαερωθούν εντελώς.

Για αυτόν τον σκοπό, αφαιρέστε το ενδεχομένως προεγκατεστημένο ακροφύσιο από τη βρύση, ώστε να διασφαλίσετε τη μέγιστη παροχή. Πρέπει να πλένετε το σωλήνα ζεστού και κρύου νερού τουλάχιστον για ένα λεπτό κάθε φορά.

Κάθε φορά που αδειάζετε τη συσκευή (π.χ. μετά από εργασίες στο υδραυλικό σύστημα όταν υπάρχει κίνδυνος παγετού ή μετά από εργασίες επισκευής στη συσκευή), πρέπει να την εξαερώνετε προτού την θέσετε ξανά σε λειτουργία.

Αν ο στιγμιαίος θερμοσίφωνας δεν τίθεται σε λειτουργία, ελέγξτε αν ο περιοριστής θερμοκρασίας ασφαλείας ή ο περιοριστής πίεσης ασφαλείας έχει ενεργοποιηθεί κατά τη μεταφορά. Εάν χρειάζεται, επαναφέρετε τον διακόπτη ασφαλείας (Εικ. F1).

1. Συνδέστε τη συσκευή στην παροχή ρεύματος.
2. Ανοίξτε τη βρύση ζεστού νερού. Βεβαιωθείτε ότι ο στιγμιαίος θερμοσίφωνας λειτουργεί. Η θέρμανση του νερού ενεργοποιείται μετά από περίπου 10 - 30 δευτερόλεπτα συνεχούς ροής του νερού.
3. Εξηγήστε στον χρήστη πώς λειτουργεί η συσκευή και παραδώστε του τις οδηγίες χρήσης.
4. Συμπληρώστε την κάρτα καταχώρησης εγγύησης και στείλτε την στο τμήμα σέρβις της εταιρείας ή δηλώστε τη συσκευή online.

Αλλαγή εργοστασιακά ρυθμισμένης θερμοκρασίας εξόδου

Η θερμοκρασία εξόδου του ζεστού νερού είναι εργοστασιακά ρυθμισμένη στους 50 °C.

Περιστρέφοντας το ποτενσιόμετρο ρύθμισης με ένα μικρό μονωμένο ίσιο κατσαβίδι (πλάτος λεπίδας περίπου 2 mm), αυτή η προεπιλογή μπορεί να αλλάξει μεταξύ δύο στοπ σε εύρος περίπου 30 °C και 60 °C (Εικ. F2).

Η ρυθμισμένη θερμοκρασία εξόδου του ζεστού νερού μειώνεται με περιστροφή προς τα δεξιά και αυξάνεται με περιστροφή προς τα αριστερά.

Υπόδειξη: Αν ο στιγμιαίος θερμοσίφωνας παρέχει ζεστό νερό στο ντους, η θερμοκρασία εξόδου δεν πρέπει να υπερβαίνει τους 55 °C.

6. Produktdatenblatt / Product data sheet / Fiche technique de produit / Productinformatieblad / Ficha do produto / Ficha de datos del producto / Karta charakterystyki produktu / Паспорт изделия / Produktový list / Produktový list / Информационен лист / Produktdatablad / Φύλλο δεδομένων προϊόντος

a	b		c	d	e	f	h	i
	b.1	b.2			η_{WH} %	AEC kWh	°C	L_{WA} dB(A)
CLAGE	CDX 7	4EF069E-15	XS	A	40	467	60	15
CLAGE	CDX 7-U	4EF069E-16	XS	A	40	467	60	15
CLAGE	CDX 11	4EF110E-15	XS	A	40	468	60	15
CLAGE	CDX 11-U	4EF110E-16	XS	A	40	468	60	15
CLAGE	CDX 6	4MF088D-15	XS	A	39	468	55	15
CLAGE	CDX 6-U	4MF088D-16	XS	A	39	468	55	15
CLAGE	CDX 9	4MF088D-15	XS	A	40	467	55	15
CLAGE	CDX 9-U	4MF088D-16	XS	A	40	467	55	15

Erläuterungen

a	Name oder Warenzeichen
b.1	Gerätebezeichnung
b.2	Gerätetyp
c	Lastprofil
d	Klasse Warmwasserbereitungs-Energieeffizienz
e	Warmwasserbereitungs-Energieeffizienz
f	Jährlicher Stromverbrauch
g	Alternatives Lastprofil, die entsprechende Warmwasserbereitungs-Energieeffizienz und der entsprechende jährliche Stromverbrauch, sofern verfügbar.
h	Temperatureinstellungen des Temperaturreglers des Warmwasserbereiters
i	Schallleistungspegel in Innenräumen

Zusätzliche Hinweise

	Alle bei der Montage, Inbetriebnahme, Gebrauch und Wartung des Warmwasserbereiters zu treffenden besonderen Vorkehrungen sind in der Gebrauchs- und Installationsanweisung zu finden.
	Alle angegebenen Daten wurden auf Grundlage der Vorgabe der europäischen Richtlinien ermittelt. Unterschiede zu Produktinformationen, die an anderer Stelle angeführt werden, basieren auf unterschiedlichen Testbedingungen.
	Der Energieverbrauch wurde nach einem standardisierten Verfahren nach EU-Vorgaben ermittelt. Der reale Energiebedarf des Gerätes hängt von der individuellen Anwendung ab.

> en Product data sheet in accordance with EU regulation

(a) Brand name or trademark, (b.1) Model, (b.2) Type, (c) Specified load profile, (d) Energy-efficiency class, (e) Energy-efficiency, (f) Annual power consumption, (g) Additional load profile, the appropriate energy-efficiency and the annual power consumption, if applicable, (h) Temperature setting for the temperature controller, (i) Sound power level, internal.
Additional notes: All specific precautions for assembly, installation, maintenance and use are described in the operating and installation instructions. All data in this product data sheet are determined by applying the specifications of the relevant European directives. Differences to other product information listed elsewhere may result in different test conditions. The power consumption was determined in compliance with standardized measurement method based on EU guidelines. The real energy consumption is pending on individual requirements.

> fr Fiche technique de produit conformément aux indications des règlements de l'UE

(a) Nom ou marque, (b.1) Désignation de l'appareil, (b.2) Type d'appareil, (c) Profil de charge, (d) Classe d'efficacité énergétique en préparation d'ECS, (e) Efficacité énergétique en préparation d'ECS, (f) Consommation électrique annuelle, (g) Profil de charge alternatif, efficacité énergétique en préparation d'ECS correspondante et consommation électrique annuelle correspondante, sous réserve qu'elles soient disponibles, (h) Réglages de température de l'élément de réglage de la température du chauffe-eau, (i) Niveau de puissance acoustique à l'intérieur.
Remarques supplémentaires : Toutes les dispositions particulières à prendre lors du montage, de la mise en service, de l'utilisation et de l'entretien du chauffe-eau se trouvent dans les instructions d'utilisation et d'installation. Toutes les données indiquées ont été déterminées sur la base des indications des directives européennes. Contrairement aux informations sur le produit qui figurent à un autre endroit, elles s'appuient sur des conditions d'essai différentes. La consommation d'énergie a été déterminée d'après un procédé normalisé selon les indications UE. Le besoin en énergie réel de l'appareil dépend de l'application individuelle.

6. Produktdatenblatt / Product data sheet / Fiche technique de produit / Productinformatieblad / Ficha do produto / Ficha de datos del producto / Karta charakterystyki produktu / Паспорт изделия / Produktový list / Produktový list / Информационен лист / Produktdatablad / Φύλλο δεδομένων προϊόντος

> nl Productinformatieblad conform de EU-verordeningen
(a) Naam of handelsmerk, (b.1) Aanduiding toestel, (b.2) Type toestel, (c) Belastingsprofiel, (d) Energie-efficiëntieklasse bij warmwaterproductie, (e) Energie-efficiëntie bij warmwaterproductie, (f) Jaarlijks stroomverbruik, (g) Alternatief belastingsprofiel, dienovereenkomstige energie-efficiëntie bij warmwaterproductie en jaarlijks stroomverbruik, indien beschikbaar, (h) Temperatuurinstellingen van de temperatuurregeling van het warmwatertoestel, (i) Geluidsvermogensniveau in binnenruimten.
Aanvullende informatie: Alle bijzondere maatregelen die in het kader van montage, inbedrijfstelling, bedrijf en onderhoud van het warmwatertoestel genomen moeten worden, kunnen in de gebruiks- en installatiehandleiding worden geraadpleegd. Alle genoemde gegevens zijn bepaald op basis van de van toepassing zijnde Europese richtlijnen. Verschillen met elders genoemde productinformatie zijn te wijten aan de verschillende testomstandigheden. Het energieverbruik is bepaald overeenkomstig een gestandaardiseerde procedure conform de EU-voorschriften. Het werkelijke energieverbruik van het toestel is afhankelijk van het individuele gebruik.

> es Ficha de datos del producto conforme a los reglamentos de la CE
(a) Nombre o marca comercial, (b.1) Denominación del aparato, (b.2) Tipo de aparato, (c) Perfil de carga, (d) Clase de eficiencia energética de la producción de agua caliente, (e) Eficiencia energética de la producción de agua caliente, (f) Consumo anual de corriente, (g) Perfil de carga alternativo, la correspondiente eficiencia energética de producción de agua caliente y el consumo anual de corriente, si estuvieran disponibles, (h) Ajustes de temperatura del regulador del calentador de agua, (i) Nivel de potencia acústica en interiores.
Notas adicionales: Todas las medidas especiales que hay que tomar para el montaje, la puesta en funcionamiento, el empleo y el mantenimiento se encuentran en las instrucciones de empleo y de instalación. Todos los datos ofrecidos han sido determinados sobre la base de las directivas europeas. Las diferencias con informaciones del producto aducidas en otros lugares se basan en diferentes condiciones de ensayo. El consumo de energía ha sido determinado conforme a un procedimiento estandarizado según requisitos de la UE. El consumo real de energía del aparato depende del empleo individual.

> cs Technický list podle nařízení EU
(a) Název nebo značka zboží, (b.1) Označení přístroje, (b.2) Typ přístroje, (c) Zátěžový profil, (d) Třída energetické účinnosti při přípravě teplé vody, (e) Energetická účinnost při přípravě teplé vody, (f) Roční spotřeba elektrického proudu, (g) Alternativní zátěžový profil, odpovídající energetická účinnost při přípravě teplé vody a příslušná roční spotřeba elektrické energie, pokud je k dispozici, (h) Nastavení regulátoru teploty na zařízení k ohřevu teplé vody, (i) Hladina akustického výkonu v místnosti.
Další pokyny: Veškerá zvláštní opatření potřebná při montáži, uvedení do provozu, použití a údržbě zařízení k přípravě teplé vody jsou uvedena v návodu k použití a instalaci. Veškeré uvedené údaje byly stanoveny na základě požadavků evropských směrnic. Důvodem rozdílů vzhledem k informacím o výrobku, které byly uvedeny na jiném místě, jsou odlišné podmínky testování. Spotřeba elektrické energie byla stanovena na základě standardizovaných metod podle požadavků EU. Skutečná spotřeba elektrické energie u přístroje závisí na individuálním využití.

> bg Данни за продукта според разпоредбите на ЕС
(a) Име и Обозначение на продукта, (б.1) Обозначение на уреда, (б.2) Обозначение за тип, (в) Профил на натоварване, (г) Класа ефикасност на затопляне на водата, (д) Ефикасност на затопляне на водата, (е) Употреба на ток годишно, (ж) Алтернативен профил на натоварване, съответната ефикасност на затопляне на водата и употреба на ток годишно, ако е на разположение, (з) Настройки на температурата на регулатора на температура на приготовлението на топла вода, (и) Лъчение в затворени помещения.
Допълнителни указания: При монтажа, експлоатацията, употребата и поддръжката на приготовлението на топла вода, особените мероприятия, които трябва да се извършат, се намират в указанията за употреба и инсталация. Всички указани данни са възоснова на зададените европейски директиви. Разлики в информацията за продукта, зададени на други места, базират на различни условия на тестване. Употребата на ток е спрямо стандартизираната процедура на предписанията на ЕС. Реалната употреба на ток на уреда зависи от индивидуалната употреба.

> pt Ficha do produto conforme regulamentos da UE
(a) nome ou marca registada, (b.1) designação do aparelho, (b.2) tipo de aparelho, (c) perfil de carga, (d) classe de eficiência energética do aquecimento de água, (e) eficiência energética do aquecimento de água, (f) consumo anual, (g) perfil de carga alternativo, a eficiência energética do aquecimento de água correspondente e o consumo anual correspondente, se disponível, (h) ajustes de temperatura do regulador da temperatura do aquecimento de água, (i) nível de potência sonora no interior.
Indicações adicionais: Precauções a tomar durante a montagem, colocação em funcionamento, utilização e manutenção do aquecimento de água encontram-se nas instruções de utilização e montagem. Todos os dados foram calculados com base na definição das diretivas europeias. Divergências com informações do produto, referidas num outro local, têm como base diferentes condições de teste. O consumo foi calculado por procedimento padronizado conforme as prescrições da UE. O consumo real do aparelho depende de cada utilização.

> pl Karta danych produktu zgodnie z wytycznymi rozporządzeń EU
(a) Nazwa lub znak towarowy, (b.1) Nazwa urządzenia, (b.2) Typ urządzenia, (c) Profil obciążenia, (d) Klasa wydajności energetycznej przygotowywania ciepłej wody, (e) Wydajność energetyczna przygotowywania ciepłej wody, (f) Roczne zużycie prądu, (g) Alternatywny profil obciążenia, odpowiednia wydajność energetyczna przygotowywania ciepłej wody i odpowiednie roczne zużycie prądu, o ile dostępne, (h) Ustawienia temperatury regulatora temperatury pogrzewacza wody, (i) Poziom ciśnienia akustycznego w pomieszczeniach.
Dodatkowe wskazówki: Wszystkie szczególne środki, które należy podejmować w trakcie montażu, uruchamiania, użytkowania i konserwacji podgrzewacza wody są zawarte w instrukcji montażu i obsługi. Wszystkie podane dane został określone na podstawie wytycznych zawartych w dyrektywach europejskich. Różnice względem informacji o produkcie podanych w innym miejscu wynikają z różnych warunków testowych. Zużycie energii określono na podstawie ustandaryzowanej metody zgodnie z wytycznymi UE. Rzeczywiste zapotrzebowanie urządzenia na energię jest zależne od konkretnego zastosowania.

> sk Technický list výrobku podľa nariadení EÚ
(a) Názov alebo značka, (b.1) Označenie prístroja, (b.2) Typ prístroja, (c) Záťažový profil, (d) Trieda energetickej účinnosti prípravy teplej vody, (e) Energetická účinnosť prípravy teplej vody, (f) Ročná spotreba elektrického prúdu, (g) Alternatívny záťažový profil, príslušná energetická účinnosť prípravy teplej vody a príslušná ročná spotreba el. prúdu, pokiaľ je k dispozícii, (h) Teplotné nastavenia regulátora teploty zariadenia na prípravu teplej vody, (i) Hladina akustického výkonu vo vnútorných priestoroch.
Dodatočné pokyny: Všetky osobitné opatrenia, ktoré je potrebné vykonať pri montáži, uvedení do prevádzky, používaní a údržbe zariadenia na prípravu teplej vody, sú uvedené v návode na používanie a inštaláciu. Všetky uvedené údaje boli stanovené na základe nariadenia európskych smerníc. Rozdiely oproti informáciám o výrobku, ktoré sú uvedené na inom mieste, sa zakladajú na odlišných podmienkach testovania. Spotreba energie bola stanovená štandardizovaným postupom podľa nariadení EÚ. Skutočná spotreba energie zariadenia závisí od individuálneho použitia.

> ru Паспорт изделия соответствует требованиям нормативных документов ЕС
(a) Название или торговая марка, (b.1) Обозначение устройства, (b.2) Тип устройства, (c) Профиль нагрузки, (d) Класс Энергоэффективность нагрева воды, (e) Энергоэффективность водяного отопления, (f) Годовое потребление электроэнергии, (g) Альтернативный профиль нагрузки, соответствующая энергоэффективность водяного отопления и соответствующее годовое потребление электроэнергии, если таковое имеется, (h) Настройки температуры регулятора температуры водонагревателя, (i) Уровень звуковой мощности в помещении.
Дополнительные примечания: Все специальные меры предосторожности, которые необходимо соблюдать при монтаже, вводе в эксплуатацию, эксплуатации и техническом обслуживании водонагревателя, приведены в инструкции по эксплуатации и монтажу. Все приведенные данные были определены на основе спецификаций европейских директив. Различия в информации о продукте, приведенной в других источниках, основаны на различных условиях испытаний. Потребление энергии определялось в соответствии со стандартизированной процедурой в соответствии со спецификациями ЕС. Реальное потребление энергии прибором зависит от конкретного применения.

6. Produktdatenblatt / Product data sheet / Fiche technique de produit / Productinformatieblad / Ficha do produto / Ficha de datos del producto / Karta charakterystyki produktu / Паспорт изделия / Produktový list / Produktový list / Информационен лист / Produktdatablad / Φύλλο δεδομένων προϊόντος

> sv Produktdatablad enligt anvisningarna i EU-förordningarna

(a) Namn eller varumärke, (b.1) Apparatritning, (b.2) Typ av apparat, (c) Lastprofil, (d) Klass energieffektivitet vid varmvattenberedning, (e) Energieffektivitet vid varmvattenberedning, (f) Årlig strömförbrukning, (g) Alternativ lastprofil, motsvarande energieffektivitet vid varmvattenberedning och motsvarande årlig strömförbrukning, om dessa uppgifter är tillgängliga, (h) Temperaturinställningar för varmvattenberedarens temperaturregulator, (i) Ljudeffektnivå inomhus.

Ytterligare information: Alla särskilda åtgärder som måste vidtas vid montering, idrifttagande, användning och underhåll av varmvattenberedaren finns i bruks- och monteringsanvisningen. Alla angivna data har fastställts med utgångspunkt från europeiska direktiv. Skillnader jämfört med produktinformation som finns på annan plats beror på olika testförutsättningar. Energiförbrukningen har fastställts enligt en standardiserad metod i enlighet med EU-anvisningarna. Det reella energibehovet för apparaten beror på den individuella användningen.

> el Δελτίο δεδομένων προϊόντος σύμφωνα με τον κανονισμό της ΕΕ

(a) Επωνυμία ή εμπορικό σήμα, (b.1) Ονομασία συσκευής, (b.2) Τύπος συσκευής, (c) Προφίλ φορτίου, (d) Βαθμός ενεργειακής απόδοσης παροχής ζεστού νερού, (e) Ενεργειακή απόδοση παροχής ζεστού νερού, (f) Ετήσια κατανάλωση ρεύματος, (g) Εναλλακτικό προφίλ φορτίου, η αντίστοιχη ενεργειακή απόδοση της παροχής ζεστού νερού και η αντίστοιχη ετήσια κατανάλωση ρεύματος, εάν υπάρχουν, (h) Ρυθμίσεις θερμοκρασίας του ρυθμιστή θερμοκρασίας του θερμοσίφωνα, (i) Στάθμη ηχητικής ισχύος σε εσωτερικούς χώρους.

Πρόσθετες υποδείξεις: Όλες οι ειδικές προφυλάξεις που πρέπει να λαμβάνονται κατά την εγκατάσταση, τη θέση σε λειτουργία, τη χρήση και τη συντήρηση του θερμοσίφωνα περιλαμβάνονται στις οδηγίες χρήσης και εγκατάστασης. Όλα τα δεδομένα που αναφέρονται προσδιορίζονται με βάση τις προδιαγραφές των ευρωπαϊκών οδηγιών. Οι διαφορές στις πληροφορίες προϊόντων που παρατίθενται σε άλλα σημεία οφείλονται σε διαφορετικές συνθήκες δοκιμής. Η κατανάλωση ενέργειας προσδιορίστηκε σύμφωνα με τυποποιημένη διαδικασία με βάση τις προδιαγραφές της ΕΕ. Η πραγματική κατανάλωση ενέργειας της συσκευής εξαρτάται από την ατομική χρήση.

CLAGE

Technische Änderungen, Änderungen der Ausführung und Irrtum vorbehalten. Subject to technical changes, design changes and errors. Sauf modifications techniques, changements constructifs et erreur ou omission. Technische wijzigingen, wijzigingen van de uitvoering en misverstanden voorbehouden. Reserva-se o direito a alterações técnicas, falhas de impressão e erros. Reservado el derecho a realizar modificaciones técnicas, cambios en el diseño y a corregir los errores. Zastrzega się zmiany techniczne, zmiany w wykonaniu i pomyłki. Сохраняем за собой право на технические изменения, изменения конструкции и возможные ошибки и пропуски. Technické změny, změny v provedení a omyl vyhrazeny. Technické zmeny, zmeny vyhotovenia a chyby vyhradené. Запазено е правото за технически промени, промени на изпълнението и грешки. Med reservation för tekniska ändringar, ändringar i utförande samt felinformation. Με την επιφύλαξη τεχνικών αλλαγών, κατασκευαστικών τροποποιήσεων και σφαλμάτων. 9120-25665 04.21